



Semesterheft für das Sommersemester 2020

6. Semester

Studiengang Medizin

1. klinisches Jahr



Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	2
Wichtige Kontakte und Adressen	2
Abkürzungen	5
Veranstaltungsräume	5
Vorlesungszeit	6
Haftpflichtversicherung, Unfallversicherung, Mutterschutzgesetz	6
Informationen zur Schutzbekleidung	6
Lernzielkataloge	7
Elektronischer Informationsaustausch	7
eCampus	7
elektronischer Leistungsnachweis (eLena)	7
Evaluation	7
An- und Abmeldung von Lehrveranstaltungen	8
Anmeldung	8
Abmeldung	8
Krankheit/ Säumnis	8
Studienberatung	9
Leistungsüberprüfungen	9
Veranstaltungspläne	10
Lehrveranstaltungen	30
Chirurgie	30
Frauenheilkunde, Geburtshilfe	32
Hygiene, Mikrobiologie, Virologie	32
Innere Medizin	33
Kinderheilkunde	36
Klinische Chemie, Laboratoriumsdiagnostik	37
Transfusionsmedizin	38
Pathologie (Teil II)	39
QB 6 Klinische Umweltmedizin	40
QB 9 Klinische Pharmakologie, Pharmakotherapie (Teil I)	41
QB 11 Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz (Teil II)	42
Ordnungen und Regelungen	43
Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Medizin an der Universität Greifswald vom 15. Juli 2019	43
Veranstaltungsordnungen	54
Merkblätter des LPH M-V	54
Merkblatt zur Famulatur	54
Merkblatt zur Praktischen Ausbildung in der Krankenanstalt (PJ)	57
Sonstige Informationen	60

Allgemeines

Wichtige Kontakte und Adressen

Fakultätsleitung & Beauftragte

Komm. Wissenschaftlicher Vorstand / Prodekan für Finanzen Prof. Dr. med. Karlhans Endlich Prodekan*in Prof. Dr. med. Agnes Flöel, Prof. Dr. med. Georgi Wassilew	Dekanat der Universitätsmedizin, Fleischmannstraße 8 ☎ 86 50 00
Studiendekan Prof. Dr. med. Hans J. Grabe	Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Ellernholzstr. 1-2, 17475 Greifswald ☎ 86 50 15, hans.grabe@med.uni-greifswald.de
Stellvertretender Studiendekan (ZM): Sprechzeiten:	Prof. Dr. med. dent. Bernd Kordaß Termin nach Vereinbarung im Studiendekanat
Vorstandsvorsitzender / Ärztlicher Vorstand Prof. Dr. med. Claus-Dieter Heidecke	Büro des Ärztlichen Vorstandes, Fleischmannstraße 8 ☎ 86 9999
Studienfachberatung Klinischer Abschnitt Medizin Prof. Dr. med. Hans J. Grabe Sprechzeiten:	Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Ellernholzstr. 1-2 ☎ 86 5015, hans.grabe@med.uni-greifswald.de Mittwochs 10:00 – 11:00 Uhr
Beauftragter für Integrationsfragen Prof. Dr. rer. nat. Oliver von Bohlen und Halbach Sprechzeiten:	Institut für Anatomie und Zellbiologie, Loefflerstr. 23 c ☎ 86 53 13, oliver.vonbohlen@uni-greifswald.de Termine nach Vereinbarung im Sekretariat des Instituts

Ihr Team im Studiendekanat Medizin und Zahnmedizin

Studiendekanat der Universitätsmedizin	Fleischmannstr. 42, 17475 Greifswald https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/	
Sprechzeiten:	Mo: 14 – 16 Uhr Di: 10 – 12 u. 14 – 16 Uhr Do: 10 – 12 u. 14 – 16 Uhr Fr: Termine nach Vereinbarung <i>Während der Sprechzeiten kann es vorkommen, dass wir telefonisch nur eingeschränkt erreichbar sind.</i>	
Referentinnen:	Dörte Meiering , ☎ 86 50 11 doerte.meiering@med.uni-greifswald.de Leitende Referentin	Vivian Werner , ☎ 86 50 08 vivian.werner@med.uni-greifswald.de Referentin
Mitarbeitende:	Daniela Backhaus , ☎ 86 50 07 daniela.backhaus@med.uni-greifswald.de Mitarbeiterin	Anita Turek , ☎ 86 52 41 anita.turek@med.uni-greifswald.de Mitarbeiterin
	Eileen Stoldt , ☎ 86 50 15, Fax 86 50 14 studekan@med.uni-greifswald.de Büroassistentz	Marko Witt , ☎ 86 50 18 ecampus-umg@med.uni-greifswald.de IT-Verantwortlicher
	Hans-Dieter Hoster , ☎ 86 22 309 raumbuchung-umg@med.uni-greifswald.de Hörsaalassistent	
Stud. Hilfskraft:	Anne-Katrin Rachfall https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/studikids/ Beratung für Studierende mit Kind	

Lehr- und Lernzentrum „begreifbar“

Koordinatorin: **Christine Hackbarth**, ☎ 86 50 92
begreifbar.umg@uni-greifswald.de
Fleischmannstr. 42, 17475 Greifswald
<https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/llz/>



Weitere wichtige Kontakte

Landesprüfungsamt für Heilberufe (LPH) Mecklenburg-Vorpommern Sprechzeiten: <u>LPH Greifswald:</u> Sprechzeiten / Termine 2020:	Erich-Schlesinger-Str. 35, 18059 Rostock ☎ 0 381 / 331 59 104, Fax 0 381 / 331 59 044 Di. 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr, Do. 9 – 12 Lange Reihe 2, 17489 Greifswald jeweils von 9-12 und 14-17 Uhr, (gesonderte Zeiten während der Meldeverfahren beachten) 24.03.20, 07.04.20, 21.04.20, 05.05.20, 19./20.05.20 (Meldever- fahren Staatsexamina), 09.06.20, 23.06.20, 07.07.20, 21.07.20, 04.08.20, 18.08.20, 22.09.20, 06.10.20, 20.10.20, 03.11.20, 17.11.20, 08.12./09.12.20 (Meldeverfahren Staatsexamina) - Anrechnung von Studienzeiten und Prüfungen - Anrechnung von Studienleistungen aus anderen Fächern
International Office Dr. Hasmik Hunanyan Sprechzeiten: während der Vorlesungszeit: in der vorlesungsfreien Zeit:	Domstr. 8, ☎ 420 11 16, Fax: 420 11 20, international.office@uni-greifswald.de Di., Do.: 9.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr Di., Do.: 9.30 – 12 Uhr, Di. zusätzlich 14 – 16 Uhr - Informationen und Beratung zu Ausschreibungen von Pro- grammen, Stipendien und sonstigen Förderungsmöglichkeiten - Informationen und Beratung zu den Möglichkeiten eines Auf- enthalts im Ausland sowie Hinweise zur Planung, Finanzie- rung, Durchführung usw. (Auslandssemester, Pflegepraktika, Famulaturen)
Auslandsbeauftragter der Med. Fakultät Prof. Dr. rer. nat. Lars Kaderali	Institut für Bioinformatik, W.-Rathenau-Str. 48, ☎ 86 54 40, lars.kaderali@uni-greifswald.de
Fachschaftsrat Medizin Sprechzeiten:	Fleischmannstr. 42, ☎ 86 50 05, Fax: 86 19 539, info@fsr-med.de Mo. 18:30 – 20 Uhr Studentische Vertretung der Studierenden der Humanmedizin
Gleichstellungsbeauftragte Prof. Dr. med. Sylvia Stracke	☎ 86 56 70, gleichstellungumg@med.uni-greifswald.de Gesprächstermine werden nach vorheriger Vereinbarung per E-Mail oder Telefon vergeben.
Promotions –und Habilitationsbüro Silke Schwarze / Mathilda Guerin	Dekanat, Fleischmannstraße 42, ☎ 86 50 03, Fax 86 50 14 prommed@med.uni-greifswald.de administrative Begleitung (Anträge, Formalitäten, Ausstellung der Promotionsurkunden)
Förderprogramme für Doktoranden Miriam Halle	Dekanat, Fleischmannstraße 8, ☎ 86 50 99, Fax 86 50 02, miriam.halle@med.uni-greifswald.de
Studierendensekretariat Referatsleiter: Bernd Ebert Sprechzeiten:	Rubenowstr. 2, ☎ 420 12 92, Fax 420 12 90 Mo., Di., Do., Fr. 9 – 12 Uhr, Di. zusätzlich 14 – 16 Uhr Informationen zu organisatorischen Fragen wie Bewerbung, Zulassung, Immatrikulation, Beurlaubung, Rückmeldung, Studi- engangs- und/oder Hochschulwechsel, Exmatrikulation, Zweit- studium, Losverfahren, Studienplatztausch Die persönlichen Zuständigkeiten regeln sich nach dem Alphabet: (A – Gk) Susanne Rathjen ☎ 420 12 87 (Gl – K) Stefanie Schult ☎ 420 12 25 (L – Sb) N.N. ☎ 420 12 89 (Sch – Z) Kerstin Rose ☎ 420 12 91

Schwerbehindertenbeauftragte

Prof. Dr. Christine Stöhr

Münterstr. 1; ☎ 420 - 4140, stoehr@uni-greifswald.de

Betriebsärztlicher Dienst der Universität

Dipl.-Med. Christine Rutscher, Annika Schmidt-Bandelin

Fleischmannstr. 44, ☎ 86 53 55, Fax 86 53 52

Vor der Aufnahme von Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen nach Anhang IV (1) BioStoffV hat der Arbeitgeber Studierende arbeitsmedizinisch untersuchen und beraten zu lassen. Aus diesem Grund erhalten Sie vom Studierendensekretariat bei der Einschreibung das Merkblatt zur „Untersuchung und Beratung gemäß Biostoffverordnung (BioStoffV)“.

Was verbirgt sich dahinter?

Hauptziel ist der Schutz vor Infektionen durch Umgang mit biologischen Arbeitsstoffen (z. B. Blut, Urin, Stuhl). Kontakt zu diesen Stoffen kann man z. B. bei Blutabnahmen, pflegerischen Tätigkeiten (z. B. Waschen) oder im Labor haben.

Die vom betriebsärztlichen Dienst unentgeltlich durchgeführte Vorsorgeuntersuchung beinhaltet dabei Beratung, Untersuchung und gegebenenfalls die Hepatitis-B-Impfung. Bringen Sie deshalb zur Untersuchung Ihren Impfausweis mit.

Bitte vereinbaren Sie individuell einen Termin unter der o. g. Telefonnummer.

Sicherheitsingenieur

Ralf Kolbe

Wollweberstr. 1, ☎ 420 13 13

Studierende sind aufgrund ihres Ausbildungsverhältnisses kraft Gesetzes gegen Folgen von Unfällen versichert, die sie im Zusammenhang mit dem Besuch der Universität erleiden.

Sollte ein Studierender durch einen Unfall verletzt werden, so ist das der Einrichtung, der der Studierende angehört, unverzüglich zu melden.

→ Bei Medizin- und Zahnmedizinstudierenden erfolgt die Unfallanzeige durch die Studierenden im Studiendekanat und wird vom Studiendekanat an den Sicherheitsingenieur weitergegeben.

Sozialberatung des Studierendenwerkes Greifswald

Christin Rewitz / Nadja Paluch

Studierendenwerk, Am Schießwall 1 – 4, ☎ 86 1710, beratung@stw-greifswald.de

Sprechzeiten: Di.: 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr, Do.: 9 – 12 und 14 – 16 Uhr und n. V.

- Allgemeine finanzielle Vergünstigungen für Studierende
- Versicherungsfragen
- Möglichkeiten der Studienfinanzierung (außer BAföG)
- Studieren mit Kind
- Studieren mit Behinderung und chronischer Krankheit
- Ausländische Studierende in Deutschland

Psychologische Beratung: Die Beratung erfolgt vertraulich. Die Vermittlung erfolgt über die Sozialberatung.

Amt für Ausbildungsförderung

Abteilungsleiter: Karl Schöppner

Studierendenwerk, Am Schießwall 1 – 4, ☎ 86 17 40, Fax 86 17 55, bafog@stw-greifswald.de

Sprechzeiten: Mo., Di., Do.: 10:30 – 12 Uhr, zusätzlich: Di. 14 – 17 Uhr, Do. 14 – 16 Uhr

Hinweise zur Ausbildungsförderung nach BAföG

Alle Studierenden, die nach dem BAföG Leistungen zum Lebensunterhalt und der Ausbildung erhalten, müssen den Nachweis erbringen, dass sie am Ende des 4. Semesters die üblichen Leistungen des vierten Semesters bestanden haben. In der Medizin ist dies das Ergebnis des Ersten Abschnittes der Ärztlichen Prüfung („Physikum“). Nur im Fall von ausstehenden Leistungsnachweisen erstellt das Studiendekanat eine Bescheinigung nach § 48 BAföG.

Abkürzungen

Bezeichnung	Bedeutung
CM	Community Medicine
c. t. (cum tempore)	Veranstaltung beginnt 15 Minuten nach der angegebenen Zeit („akademisches Viertel“)
DZ	Diagnostikzentrum
ePrüfung	elektronische Prüfung am Rechner
FS	Fleischmannstr.
HS	Hörsaal
K	Kurs
LLZ	Lehr- und Lernzentrum „begreifbar“
P	Praktikum
PG	Praktikumsgebäude
PR	Praktikumsraum
S	Seminar
SPO M	Studien- und Prüfungsordnung Medizin
SR	Seminarraum
s. t. (sine tempore)	Veranstaltung beginnt exakt zur angegebenen Zeit
ÜR	Übungsraum im LLZ
V	Vorlesung
WF	Wahlfach

Veranstaltungsräume

Raumbezeichnung	Adresse
HS 5	Hörsaalgebäude Rubenowstraße („Audimax“)
HS Institut für Anatomie und Zellbiologie, Mikroskopiersaal	Friedrich-Loeffler-Straße 23 c
HS Institut für Pathologie	Friedrich-Loeffler-Straße 23 e
HS C-DAT Institut für Pharmakologie	Felix-Hausdorff-Str. 3
HS I Institut für Biochemie (SR D 213, SR D 115)	Felix-Hausdorff-Str. 4
HS Institut für Physik	Felix-Hausdorff-Str. 6
HS FS	Fleischmannstraße 42
HS ZZMK	Walther-Rathenau-Str. 42
HS Ellernholzstraße	Ellernholzstraße. 1/2
HS Nord	Klinikum, Ferdinand-Sauerbruchstr. 1 (Zugang über Berthold-Beitz-Platz, Haupteingang links)
HS Süd	Klinikum, Ferdinand-Sauerbruchstr. 1 (Zugang über Berthold-Beitz-Platz, Haupteingang rechts)
HS Loefflerstr.	Friedrich-Loeffler-Str. 70
HS Bibliothek (Universitätsbibliothek)	Felix-Hausdorff-Str. 10
HS 1, 2, 3, 4 E.-L.-Platz	Hörsaalgebäude Ernst-Lohmeyer-Platz 6
SR B 3.49 (13.3.1),	Klinikum, Ferdinand-Sauerbruchstr. 1 (Zugang über Berthold-Beitz-Platz), 3. Etage
SR 1, 2, 3, 4 FS	Fleischmannstr. 42 (Giebelseite Ost, Erdgeschoss)
SR 1, 2, 3, 4, 5, 6, PR 1, 2, 3 PG	Praktikumsgebäude Ferdinand-Sauerbruchstr. (Nähe Hubschrauberlandeplatz)
SR J 02.16 (4.2.22)	DZ 7, Ferdinand-Sauerbruchstr. 1., 2. Etage
SR J04.33/34 (SR 5.4.11/5.4.10), SR J05.38/39 (SR 5.5.11./5.5.10)	DZ 7, Ferdinand-Sauerbruchstr. 1., 4. bzw. 5. Etage
LLZ, ÜR 1 – 9, SR LLZ	Fleischmannstr. 42, 2. Etage
SR IEGM	Institut für Ethik und Geschichte der Medizin Ellernholzstraße. 1-2

Vorlesungszeit

	Sommersemester 2020	Wintersemester 2020/21
Vorlesungszeit	16.03.20 – 03.07.20 + Blockpraktikum	voraussichtlich 12.10.20 – 30.01.21
vorlesungsfreie Tage	10./13.04.; 01.05.; 21.05.; 01.06.20	21.12.20 – 02.01.21
Rückmeldefristen zum Folgesemester	13.07. – 07.08.20	04.01. – 05.02.21

Weitere Informationen zu Terminen und Fristen der Universität Greifswald erhalten Sie unter folgendem Link:
<https://www.uni-greifswald.de/studium/vor-dem-studium/termine-und-fristen/>

Haftpflichtversicherung, Unfallversicherung, Mutterschutzgesetz

Haftpflichtversicherung

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass Studierende für Sachschäden, die sie schuldhaft (d. h. vorsätzlich oder fahrlässig) der Universitätsmedizin zufügen, nach den allgemeinen Vorschriften der §§ 823 ff. BGB haften. Entsprechende Schadensrisiken sind von Versicherungen der Universitätsmedizin nicht abgedeckt. Ihnen ist daher zu empfehlen, in Bezug auf die genannten Sachschadensrisiken für die Zeit Ihres Studiums eine private Haftpflichtversicherung abzuschließen. Zunächst sollten Sie allerdings prüfen, ob und inwieweit Sie während des Studiums über Ihre Eltern im Rahmen einer Familienhaftpflichtversicherung mitversichert sind.

Unfallversicherung

Für immatrikulierte Studierende besteht während des Besuchs von Vorlesungen, Seminaren und Kursen ein Versicherungsschutz. Er erstreckt sich zudem auf sonstige von der Hochschule verantwortete Tätigkeiten, wie etwa die Teilnahme an Exkursionen im In- und Ausland, am allgemeinen Hochschulsport oder auf Tätigkeiten in der studentischen Mitverwaltung. Auch die direkten Wege zu und von der Hochschule stehen unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung.

Ausbildungsabschnitte nach Approbationsordnung

a) innerhalb Deutschlands

Bei vorgeschriebenen Ausbildungsabschnitten nach der Approbationsordnung (wie zum Beispiel Krankenpflege-dienst und Famulatur), entsteht der Versicherungsschutz über die Einsatzstelle. D.h., dass ein Versicherungsschutz in der gesetzlichen Unfallversicherung nicht als „Studenten“, sondern zum Beispiel als „Beschäftigter“ zustande kommt. Dies ist innerhalb Deutschlands unproblematisch, da in der Regel alle „Beschäftigten“ unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung stehen. Die Versicherung erfolgt dann über den Unfallversicherungsträger der Einsatzstelle.

b) außerhalb Deutschlands

Da sich der Versicherungsschutz nach der Einsatzstelle richtet, besteht kein Versicherungsschutz im Ausland. Die Deutsche gesetzliche Unfallversicherung ist in der Regel nicht für Unternehmen im Ausland zuständig. Es ist hier das Recht des Staates anzuwenden, in dem die Tätigkeit erfolgt.

Mutterschutzgesetz

Das Mutterschutzgesetz verpflichtet seit dem 1. Januar 2018 auch die Hochschulen und Universitäten in Deutschland dazu, die betreffenden Studentinnen wie jede andere Arbeitnehmerin zu behandeln.

Um zum eigenen Schutz und dem des Kindes die Rechte nach dem Mutterschutzgesetz in Anspruch nehmen zu können, ist es wichtig, die Universität so früh wie möglich über die Schwangerschaft bzw. die Stillzeit zu informieren. Die Mitteilung muss von der Studentin an das Studiendekanat gerichtet werden. Im Fall einer Schwangerschaft raten wir dringend zu einer Studienberatung im Studiendekanat.

Informationen zur Schutzbekleidung

Bei Tätigkeiten am Patienten sind in allen Situationen, bei denen eine Infektionsgefährdung des Patienten oder auch des Studierenden gegeben ist, Schutzkittel oder Kasack und Hose zu tragen.

Die Universitätsmedizin hat für Sie die notwendige Schutzbekleidung mit dem entsprechenden Service organisiert. Im Klinikum stehen zentrale Umkleiden für Studierende zur Verfügung, Schutzkleidung erhalten Sie an den ausgewiesenen Wäscheausgaben.

Lernzielkataloge

Bitte beachten Sie die Lernzielkataloge der einzelnen Fachgebiete im eCampus. Die Kataloge definieren die prüfungsrelevanten Lehrinhalte der Veranstaltungen und sind Inhalt der Leistungsüberprüfungen.

Elektronischer Informationsaustausch

eCampus

Der eCampus des Studiendekanats stellt Ihr Online-Portal zur schnellen, einfachen und sicheren Information rund um Ihr Studium dar.

Hier finden Sie über Ihren persönlichen und passwortgeschützten Bereich Zugang zu

- Evaluationen,
- Gruppeneinteilungen,
- Leistungsnachweisen (eLena, siehe spezielle Hinweise),
- Skripten, Seminarschwerpunkten,
- Klausurergebnissen und
- vielen anderen Dingen.

Wie gelange ich auf den eCampus?

Mit Ihren Login-Daten (Username und Passwort) können Sie sich wie bisher auf folgender Internetseite einloggen:

<https://ecampus.medizin.uni-greifswald.de/>

elektronischer Leistungsnachweis (eLena)

Auf unseren e-Campus-Seiten wird jedem einzelnen Studierenden ein persönlicher elektronischer Leistungsnachweis (kurz: eLena) statt der sonst üblichen Scheine zur Verfügung gestellt.

Neben der einfachen und zeitnahen Information der Studierenden bietet eLena auch die Vorteile einer sicheren und datenschutzkonformen Datenübermittlung. In enger Kooperation mit den Einrichtungen wird das Studiendekanat die Leistungen der Studierenden erfassen und kontinuierlich aktualisieren.

Bei Bedarf erfolgt im Studiendekanat der Ausdruck eines Leistungsnachweises. Bitte melden Sie sich dazu rechtzeitig vorher im Studiendekanat.

Über Ihre persönliche Seite im eCampus können Sie Einsicht in Ihre vollständig erbrachten Leistungen nehmen. Diese werden dann Ihrem Studienverlauf entsprechend chronologisch weiter vervollständigt und ersetzen die bisherigen Scheine.

Evaluation

Welche Veranstaltungen werden evaluiert?

Alle Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Kurse, Seminare, Praktika etc.) des Sommersemesters nach Studienplan. Die Evaluation erfolgt innerhalb der ausgewiesenen Evaluationszeiträume, unabhängig davon, ob die Lehrveranstaltung abgeschlossen ist oder im kommenden Semester fortgesetzt wird.

Grundsätzlich können Sie nur die Veranstaltungen evaluieren, die zu Ihrem Studienprogramm gehören. Jede Veranstaltung kann nur einmal evaluiert werden. Sollten Sie an Lehrveranstaltungen wiederholt teilnehmen, bewerten Sie bitte ausschließlich die zu wiederholende Veranstaltung.

Wie wird evaluiert?

Die Evaluation erfolgt über den eCampus. Nach erfolgter Evaluation erscheint auf Ihrer persönlichen Übersicht eine entsprechende Kennzeichnung vor der bewerteten Lehrveranstaltung.

Wenn alle Bewertungen in der vorgegebenen Frist abgeschlossen wurden, erfolgt eine automatische elektronische Bestätigung der Teilnahme an das Studiendekanat.

Evaluationszeitraum	Vorlesungszeit: 15. Juli – 15. August 2020
	Blockpraktika: 17. August – 11. Oktober 2020

Die Evaluationszeiträume für jedes Semester werden im Internet bekannt gegeben und sind durch die Studierenden einzuhalten, da eine nachträgliche Evaluation weder sinnvoll noch technisch möglich ist.

An- und Abmeldung von Lehrveranstaltungen

Anmeldung

Wann ist eine Anmeldung erforderlich?

wenn das Studium nach Studienplan verläuft ↓ einmalige Anmeldung	wenn das Studium nicht nach Studienplan verläuft ↓ Anmeldung nach Bedarf
<ol style="list-style-type: none">vor Beginn des Studiums zum 1. Fachsemester (Erster Abschnitt): erfolgt automatisch mit der Einschreibung in die Gruppenlisten online über den eCampusvor Beginn des 1. klinischen Jahres (Zweiter Abschnitt): erfolgt automatisch mit der Einschreibung in die Gruppenlisten online über den eCampus	<ol style="list-style-type: none">Lehrveranstaltungen müssen wiederholt oder aus anderen Semestern erstmalig belegt werden (frühestens am Ende des 2. Semesters nötig)Unterbrechung des Studiums aufgrund von Urlaubs- oder Promotionssemestern <p>Fristen:</p> <ul style="list-style-type: none">für Veranstaltungen, die im SoSe beginnen: bis spätestens 15. Januar des jeweiligen Jahresfür Veranstaltungen, die im WS beginnen: bis spätestens 15. Juni des jeweiligen Jahres

Bei Unsicherheiten, ob eine Anmeldung erfolgen muss oder nicht, fragen Sie bitte im Studiendekanat nach.

Eine Berücksichtigung bei der Platzvergabe der scheinpflichtigen Veranstaltungen kann nur nach fristgerechter Anmeldung erfolgen!

Die **Zulassung** zu den Pflichtveranstaltungen erfolgt nur, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Immatrikulation an der Universität Greifswald (ein Zweit- bzw. Gasthörerstatus reicht nicht aus),
- Anmeldung im Studiendekanat ist unter Beachtung oben stehender Hinweise erfolgt

Die **Einteilung** in die Pflichtveranstaltungen wird im Studiendekanat eine Woche vor Kursbeginn im eCampus bekannt gegeben. Die Aushänge des Studiendekanats sind zu beachten und zu überprüfen.

Abmeldung

Eine **Abmeldung** von scheinpflichtigen Lehrveranstaltungen ist nur vor Beginn der Lehrveranstaltung möglich.

Bei **Abbruch** einer bereits begonnenen Lehrveranstaltung gilt diese als nicht bestanden und kann nur noch entsprechend § 8 Abs. 13 der Studienordnung wiederholt werden. Studierende, die zu den angemeldeten Lehrveranstaltungen aus von ihnen zu vertretenden Gründen ohne Abmeldung nicht erscheinen oder den Kurs abbrechen, werden bei der zentralen Verteilung der Plätze im nächsten Semester nachrangig behandelt.

Krankheit/ Säumnis

Leistungsüberprüfungen

Als Nachweis für entschuldigte Säumnis im Falle einer Krankheit hat gemäß § 8 SPO M die unverzügliche Vorlage eines ärztlichen Attestes im Studiendekanat zu erfolgen. Bei der jeweils zweiten Wiederholungsprüfung ist ein amtsärztliches Attest im Studiendekanat vorzulegen.

Alle Atteste sind im Original einzureichen. Um die Unverzüglichkeit zu gewährleisten, kann ein Scan vorab per E-Mail an studekan@med.uni-greifswald.de geschickt werden.

Unverzüglich bedeutet, dass das Attest direkt nach Erhalt eingereicht wird, auch wenn die Leistungsüberprüfung erst zu einem späteren Zeitpunkt der Krankschreibung stattfindet. Zeitgleich mit dem Attest müssen die Leistungsüberprüfungen von der*m Studierenden benannt werden, für die dieses gelten soll.

Die Entscheidung, ob ein triftiger Grund unverzüglich glaubhaft gemacht wurde, trifft bei Krankheit das Studiendekanat, ansonsten die*der Studiendekan*in, welche*r den Sachverhalt dem Prüfungsausschuss zur Entscheidung vorlegen kann.

Anwesenheitspflichtige Veranstaltungen

Der Nachweis der Fehlzeiten gemäß § 7 (4) SPO M erfolgt direkt in den verantwortlichen Einrichtungen und nicht im Studiendekanat.

Studienberatung

Eine Studienberatung wird empfohlen bei:

- individueller Studienplanung, z.B. wegen Schwangerschaft, Kinderbetreuung, Promotion, Auslandsstudium,
- Nichtbestehen von Prüfungen und gescheiterten Versuchen, erforderliche Leistungsnachweise zu erwerben,
- zeitlicher Verzögerung, gemessen am Studienplan,
- studienbezogenen persönlichen Schwierigkeiten.

Leistungsüberprüfungen

Die Leistungsüberprüfungen im SoSe 2020 werden als elektronische Prüfungen (ePrüfungen) durchgeführt. Dabei wird das Studienjahr in zwei Durchgänge geteilt, die nacheinander die Prüfungen absolvieren. Die Festlegung des Durchganges erfolgt per Los. Die Einteilung auf die Durchgänge wird im eCampus bekannt gegeben und ist zwingend einzuhalten.

Bitte finden Sie sich 15 Minuten vor Prüfungsbeginn am angegebenen Prüfungsort (HS Süd bzw. bei Papierklausuren HS Fleischmannstr.) ein, da ein späterer Einlass aus organisatorischen und prüfungsrechtlichen Gründen nicht mehr erfolgen kann.

Termin	Fachgebiete (Fragenanzahl)	Art der LÜ	Beginn
Mo., 29.06.20	Mikrobiologie (20) Klin. Chemie (20)	eP	Durchgang 1: 9:00 Durchgang 2: 10:15
Mi., 08.07.20	MiniStex1 Innere Medizin (60) QB 9 Klin. Pharmakologie (30)	eP	Durchgang 1: 10:00 Durchgang 2: 12:30 Papierklausur: 12:00
Do., 09.07.20	MiniStex1 Chirurgie (60)	eP	Durchgang 1: 10:00 Durchgang 2: 11:45 Papierklausur: 11:15
Fr., 10.07.20	MiniStex1 Pathologie (60) QB 6 Klin. Umweltmedizin (30)	eP	Durchgang 1: 10:00 Durchgang 2: 12:30 Papierklausur: 12:00
Fr., 13.03.20	Pharmakologie (45)	eP	Durchgang 1: 10:00 Durchgang 2: 11:10
Mo., 27.04.20	1. Wiederholung Pharmakologie (45)	eP	09:00
Do., 13.08.20 + Fr., 14.08.20	1. Wiederholung alle Fachgebiete MiniStex1, Mikrobiologie, Klin. Chemie	eP	wird nach Bekanntgabe Teilnehmerzahl festgelegt

Einsicht in ePrüfungen

Gemäß § 13 (2) SPO M haben Sie die Möglichkeit, Einsicht in die Ergebnisse Ihrer elektronischen Leistungsüberprüfungen (eP) zu nehmen.

Grundsätzlich gilt dabei folgendes:

- Die Einsicht erfolgt persönlich im Studiendekanat nach vorheriger Terminvergabe.
- Die Terminvergabe wird per Online-Einschreibung im eCampus verwaltet (keine Gruppeneinsicht).
- Es sind je Einsichtstermin 15 Minuten vorgesehen.

Wiederholungstermine aus dem 5. Semester

Termin	Fachgebiet	Art der LÜ	Beginn, Ort
Mo., 30.03.20	1. Wiederholung Pathologie	Testat	07:00 Uhr, Institut
Fr., 03.04.20	1. Wiederholung QB1 Epidemiologie, med. Biometrie und med. Informatik	Klausur	17:30 Uhr, HS Nord

Veranstaltungsplan - 6. Semester / 1. klinisches Jahr Medizin SoSe 2020

Vorlesungszeit: 16.03.-03.07.20 | vorlesungsfreie Tage: 10./13.04., 01.05., 21.05., 01.06.20 | Blockpraktikum: 17.08. - 09.10.20

Montag, 9. März 2020		Dienstag, 10. März 2020		Mittwoch, 11. März 2020		Donnerstag, 12. März 2020		Freitag, 13. März 2020	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29								
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29								
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14								
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Pharmakologie - HS Südi
 LU
 elektronische Prüfung
 (45 Fragen)
 Durchgang 1 - 10:00 - 11:10
 Durchgang 2 - 11:25 - 12:35
 2 Durchgänge

Alle farblich gestapelten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die **gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft)**.

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, U=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemlorientiertes Lernen

* Zu COVID19-bedingten Verlegungen und den Ausweichterminen werden wir Sie gesondert informieren.

Veranstaltungsplan - 6. Semester / 1. klinisches Jahr Medizin SoSe 2020

Vorlesungszeit: 16.03.-03.07.20 | vorlesungsfreie Tage: 10./13.04., 01.05., 21.05., 01.06.20 | Blockpraktikum: 17.08. - 09.10.20

Montag, 16. März 2020		Dienstag, 17. März 2020		Mittwoch, 18. März 2020		Donnerstag, 19. März 2020		Freitag, 20. März 2020	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29								
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29								
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14								
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farblich gestellten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die **gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft)**.

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, U=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

* Zu COVID19-bedingten Verlegungen und den Ausweichterminen werden wir Sie gesondert informieren.

Veranstaltungsplan - 6. Semester / 1. klinisches Jahr Medizin SoSe 2020

Vorlesungszeit: 16.03.-03.07.20 | vorlesungsfreie Tage: 10./13.04., 01.05., 21.05., 01.06.20 | Blockpraktikum: 17.08. - 09.10.20

Montag, 23. März 2020		Dienstag, 24. März 2020		Mittwoch, 25. März 2020		Donnerstag, 26. März 2020		Freitag, 27. März 2020	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29								
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29								
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14								
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farblich gestalteten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die **gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft)**.

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, U=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

* Zu COVID19-bedingten Verlegungen und den Ausweichterminen werden wir Sie gesondert informieren.

Veranstaltungsplan - 6. Semester / 1. klinisches Jahr Medizin SoSe 2020

Vorlesungszeit: 16.03.-03.07.20 | vorlesungsfreie Tage: 10./13.04., 01.05., 21.05., 01.06.20 | Blockpraktikum: 17.08. - 09.10.20

Montag, 30. März 2020		Dienstag, 31. März 2020		Mittwoch, 1. April 2020		Donnerstag, 2. April 2020		Freitag, 3. April 2020	
7:00	7:14	Pathologie - Institut LU 1. Wiederholung Abschlussstest							
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29	Chirurgie - HS Süd Behrendt, D. Gefäßkrankungen, PAVK Bein / AVK - Intervent. Therapie		Chirurgie - HS Süd Behrendt, D. Gefäßkrankungen supraaortal / Aortenaneurysma		Spezielle Pathologie - HS Nord Ribbeck, S. Knochen HS beachtet		Unfallchirurgie - HS Süd V Haralambiv, L. / Laun Becken, Hüfte / Thorax und Abdomen	
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29	Innere Medizin - HS Süd Stracke, S. Nephrologie Hypernatrius & Niere, Diabetes & Niere		Innere Medizin - HS Süd V Dabers, Th., Stracke, S. Nephrologie Harnwegsinfekt, Nephrotoxizität		Hygiene, Mikrobiologie - HS Nord V Bohnerl, J. Therapie vs. Prophylaxe HS beachtet		Innere Medizin - HS Süd V Leich, M., Budde, Ch. Gastroenterologie Untersuchungsmethoden	
10:45	10:59								
11:00	11:14	Innere Medizin - HS Süd V Dabers, Th., Stracke, S. Nephrologie Hypernatrius & Niere, Diabetes & Niere		Innere Medizin - HS Süd V Dabers, Th., Stracke, S. Nephrologie Harnwegsinfekt, Nephrotoxizität				Innere Medizin - HS Süd V Leich, M., Frost, F. GI-Medizin benigne Erkrankungen oberer GI-Trakt	
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44	Chirurgie - II. Einsatzplan Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 1-4		Chirurgie - II. Einsatzplan Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 1-4		Chirurgie - II. Einsatzplan Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 1-4		Chirurgie - II. Einsatzplan Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 1-4	
12:45	12:59								
13:00	13:14	OB 6 Klin. Umweltmedizin Praktikumsplan PK/S Papke, R., Hübner, N., Kramer, A. Gr. 13 - 16		OB 6 Klin. Umweltmedizin Praktikumsplan PK/S Papke, R., Hübner, N., Kramer, A. Gr. 13 - 16		OB 6 Klin. Umweltmedizin Praktikumsplan PK/S Papke, R., Hübner, N., Kramer, A. Gr. 13 - 16		OB 6 Klin. Umweltmedizin Praktikumsplan PK/S Papke, R., Hübner, N., Kramer, A. Gr. 13 - 16	
13:15	13:29								
13:30	13:44	Klin.Chemie - II. Praktikumsplan PK/S Gr. 9 - 12		Klin.Chemie - II. Praktikumsplan PK/S Gr. 9 - 12		Klin.Chemie - II. Praktikumsplan PK/S Gr. 9 - 12		Klin.Chemie - II. Praktikumsplan PK/S Gr. 9 - 12	
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farblich gestalterten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die **gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft)**.

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, U=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

* Zu COVID19-bedingten Verlegungen und den Ausweichterminen werden wir Sie gesondert informieren.

Veranstaltungsplan - 6. Semester / 1. klinisches Jahr Medizin SoSe 2020

Vorlesungszeit: 16.03.-03.07.20 | vorlesungsfreie Tage: 10./13.04., 01.05., 21.05., 01.06.20 | Blockpraktikum: 17.08. - 09.10.20

Montag, 6. April 2020		Dienstag, 7. April 2020		Mittwoch, 8. April 2020		Donnerstag, 9. April 2020		Freitag, 10. April 2020	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29	Chirurgie - HS Sudi V Kebbler, W. primäre Lebertumoren / Lebermetastasen	Spezielle Pathologie - HS Sudi V Dombrowski, F. Haut	Neurochirurgie - HS Sudi V Schroeder, H.W.S. Hirntumore	Spezielle Pathologie - HS Sudi V Dombrowski, F. Ösophagus, Magen				
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29	Innere Medizin - HS Sudi V Lerch, M., Aghdassi, A. A. GI-Medizin palliative Therapie bei gastro-intestinalen Erkrankungen	Innere Medizin - HS Sudi V Lerch, M., Sendler, M. GI-Medizin chronische Pankreatitis	OB 9 Klin. Pharmakologie - HS Sudi V Grube, M., Krabbe, S. Osteoporose	Hygiene, Mikrobiologie - HS Sudi V Kramer, A. Aubereitung von Medizinprodukten				
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14	Innere Medizin - HS Sudi V Lerch, M., Gailher, S. GI-Medizin Ernährungsmedizin	Innere Medizin - HS Sudi V Lerch, M., Aghdassi, A. A. GI-Medizin Pankreas-Karzinom						
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44	Chirurgie - II. Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 5 - 8	Chirurgie - II. Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 1 - 4	Chirurgie - II. Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 5 - 8	Chirurgie - II. Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 1 - 4	Chirurgie - II. Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 5 - 8	Chirurgie - II. Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 1 - 4	Chirurgie - II. Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 1 - 4	Chirurgie - II. Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 5 - 8
12:45	12:59								
13:00	13:14								
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farblich gestapelten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die **gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft)**.

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, U=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

* Zu COVID19-bedingten Verlegungen und den Ausweichterminen werden wir Sie gesondert informieren.

Veranstaltungsplan - 6. Semester / 1. klinisches Jahr Medizin SoSe 2020

Vorlesungszeit: 16.03.-03.07.20 | vorlesungsfreie Tage: 10./13.04., 01.05., 21.05., 01.06.20 | Blockpraktikum: 17.08. - 09.10.20

Montag, 13. April 2020		Dienstag, 14. April 2020		Mittwoch, 15. April 2020		Donnerstag, 16. April 2020		Freitag, 17. April 2020	
7:00	7:14	Vorlesungsfrei - I Ostermontag		Tag der Wissenschaft - HS Nord		Spezielle Pathologie - HS Süd V Ribback, S. Pankreas		Spezielle Pathologie - HS Süd V Dombrowski, F. Leber	
7:15	7:29					Innere Medizin - HS Süd V Lerch, M., Frosi, F. GI-Medizin akute Pankreatitis		Innere Medizin - HS Süd V Lerch, M., Aghdassi, A. A., Lämmerhirt, F. GI-Medizin Ulkuserkrankungen	
7:30	7:44					Innere Medizin - HS Süd V Lerch, M., Pickartz, T. GI-Medizin Chronisch entzündliche Darmerkrankungen		Innere Medizin - HS Süd V Lerch, M., Pickartz, T. GI-Medizin gastrointestinale Blutung	
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29								
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29								
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14	Chirurgie - II UaK Gr. 9 - 12 entfällt wegen Feiertag		Innere Medizin - II UaK Gr. 13 - 16 entfällt wegen Feiertag		Chirurgie - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Chirurgie - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
13:15	13:29					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
13:30	13:44					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
13:45	13:59					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
14:00	14:14					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
14:15	14:29					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
14:30	14:44					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
14:45	14:59					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
15:00	15:14					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
15:15	15:29					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
15:30	15:44					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
15:45	15:59					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
16:00	16:14					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
16:15	16:29					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
16:30	16:44					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
16:45	16:59					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
17:00	17:14					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
17:15	17:29					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
17:30	17:44					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
17:45	17:59					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
18:00	18:14					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
18:15	18:29					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
18:30	18:44					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
18:45	18:59					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
19:00	19:14					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
19:15	19:29					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
19:30	19:44					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	
19:45	19:59					Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12		Innere Medizin - II Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	

Alle farblich gestalteten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die **gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft)**.

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, U=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

* Zu COVID19-bedingten Verlegungen und den Ausweichterminen werden wir Sie gesondert informieren.

Veranstaltungsplan - 6. Semester / 1. klinisches Jahr Medizin SoSe 2020

Vorlesungszeit: 16.03.-03.07.20 | vorlesungsfreie Tage: 10./13.04., 01.05., 21.05., 01.06.20 | Blockpraktikum: 17.08. - 09.10.20

	Montag, 20. April 2020	Dienstag, 21. April 2020	Mittwoch, 22. April 2020	Donnerstag, 23. April 2020	Freitag, 24. April 2020
7:00	7:14				
7:15	7:29				
7:30	7:44				
7:45	7:59				
8:00	8:14				
8:15	8:29				
8:30	8:44				
8:45	8:59				
9:00	9:14				
9:15	9:29				
9:30	9:44				
9:45	9:59				
10:00	10:14				
10:15	10:29				
10:30	10:44				
10:45	10:59				
11:00	11:14				
11:15	11:29				
11:30	11:44				
11:45	11:59				
12:00	12:14				
12:15	12:29				
12:30	12:44				
12:45	12:59				
13:00	13:14				
13:15	13:29				
13:30	13:44				
13:45	13:59				
14:00	14:14				
14:15	14:29				
14:30	14:44				
14:45	14:59				
15:00	15:14				
15:15	15:29				
15:30	15:44				
15:45	15:59				
16:00	16:14				
16:15	16:29				
16:30	16:44				
16:45	16:59				
17:00	17:14				
17:15	17:29				
17:30	17:44				
17:45	17:59				
18:00	18:14				
18:15	18:29				
18:30	18:44				
18:45	18:59				
19:00	19:14				
19:15	19:29				
19:30	19:44				
19:45	19:59				

Alle farblich gestapelten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).
 *) Bitte beachten Sie die **gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft)**.
 V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, U=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

* Zu COVID19-bedingten Verlegungen und den Ausweichterminen werden wir Sie gesondert informieren.

Veranstaltungsplan - 6. Semester / 1. klinisches Jahr Medizin SoSe 2020

Vorlesungszeit: 16.03.-03.07.20 | vorlesungsfreie Tage: 10./13.04., 01.05., 21.05., 01.06.20 | Blockpraktikum: 17.08. - 09.10.20

	Montag, 27. April 2020	Dienstag, 28. April 2020	Mittwoch, 29. April 2020	Donnerstag, 30. April 2020	Freitag, 1. Mai 2020
7:00					
7:14					
7:29					
7:44					
7:59					
8:00					
8:15					
8:30					
8:45					
9:00	Pharmakologie - HS Südi LU		Innere Medizin - HS Südi V Felix, St. Kardiologie Akutes Koronarsyndrom - Therapie	Spezielle Pathologie - HS Südi V Döring, P. Endokrinum	
9:15	1. Wiederholung (elektronische Prüfung) (45 Fragen)				
9:30	1. Durchgang				
9:45					
10:00					
10:15					
10:30					
10:45					
11:00					
11:15					
11:30					
11:45					
12:00					
12:15					
12:30	Chirurgie - II, Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	Chirurgie - II, Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	Chirurgie - II, Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	Chirurgie - II, Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	Chirurgie - II, Einsatzplan UaK Gr. 13 - 16 entfällt wegen Feiertag
12:45					
13:00					
13:15					
13:30	Klin.Chemie - II, Praktikum PK/S Gr. 5 - 8	Klin.Chemie - II, Praktikum PK/S Gr. 5 - 8	Klin.Chemie - II, Praktikum PK/S Gr. 5 - 8	Klin.Chemie - II, Praktikum PK/S Gr. 5 - 8	Klin.Chemie - II, Praktikum PK/S Gr. 5 - 8
13:45					
14:00					
14:15					
14:30					
14:45					
15:00					
15:15					
15:30					
15:45					
16:00					
16:15					
16:30					
16:45					
17:00					
17:15					
17:30					
17:45					
18:00					
18:15					
18:30					
18:45					
19:00					
19:15					
19:30					
19:45					

Alle farblich gestalteten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft).

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, U=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

* Zu COVID19-bedingten Verlegungen und den Ausweichterminen werden wir Sie gesondert informieren.

Veranstaltungsplan - 6. Semester / 1. klinisches Jahr Medizin SoSe 2020

Vorlesungszeit: 16.03.-03.07.20 | vorlesungsfreie Tage: 10./13.04., 01.05., 21.05., 01.06.20 | Blockpraktikum: 17.08. - 09.10.20

Montag, 4. Mai 2020		Dienstag, 5. Mai 2020		Mittwoch, 6. Mai 2020		Donnerstag, 7. Mai 2020		Freitag, 8. Mai 2020	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29	Chirurgie - HS Süd V Kaminski, A. Einleitung Herzchirurgie / Koronare Bypasschirurgie	Chirurgie - HS Süd V Kaminski, A. Chirurgie der AV-Klappen / Chirurgie der Aortenklappe und der thorakalen Aorta	Spezielle Pathologie - HS Süd V Ribback, S. Lunge 2	Spezielle Pathologie - HS Süd V Ribback, S. Lunge 2				
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29	Innere Medizin - HS Süd V Felix, St., Busch, R. Kardiologie Rheum, Fieber, Endo-, Perikarditis	OB 9 Klin. Pharmakologie - HS Süd V Sallé, K., Moritz, E. Rezeptieren	Hygiene, Mikrobiologie - HS Süd V Zimmermann, K. Plätze	Hygiene, Mikrobiologie - HS Süd V Zimmermann, K. Plätze				
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44	Chirurgie - II. Einsatzplan Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12	Chirurgie - II. Einsatzplan Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	Chirurgie - II. Einsatzplan Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	Chirurgie - II. Einsatzplan Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	Chirurgie - II. Einsatzplan Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12	Chirurgie - II. Einsatzplan Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	Chirurgie - II. Einsatzplan Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12	Chirurgie - II. Einsatzplan Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16
12:45	12:59								
13:00	13:14	Innere Medizin - II. Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12	Innere Medizin - II. Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	Innere Medizin - II. Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	Innere Medizin - II. Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	Innere Medizin - II. Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12	Innere Medizin - II. Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16	Innere Medizin - II. Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 9 - 12	Innere Medizin - II. Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 13 - 16
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farblich gestapelten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft).

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, Uak=Unterricht am Krankenbett, U=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

* Zu COVID19-bedingten Verlegungen und den Ausweichterminen werden wir Sie gesondert informieren.

Veranstaltungsplan - 6. Semester / 1. klinisches Jahr Medizin SoSe 2020

Vorlesungszeit: 16.03.-03.07.20 | vorlesungsfreie Tage: 10./13.04., 01.05., 21.05., 01.06.20 | Blockpraktikum: 17.08. - 09.10.20

	Montag, 11. Mar 2020	Dienstag, 12. Mar 2020	Mittwoch, 13. Mar 2020	Donnerstag, 14. Mar 2020	Freitag, 15. Mar 2020
7:00					
7:14					
7:29					
7:44					
7:59					
8:00					
8:15	Chirurgie - HS Süd V Heldecke, C.-D. Nierentransplantation / Lebertransplantation	Spezielle Pathologie - HS Süd V Dombrowski, F. Ableitende Harnwege	Spezielle Pathologie - HS Süd V Dombrowski, F. Ableitende Harnwege	Spezielle Pathologie - HS Süd V Dombrowski, F. Ableitende Harnwege	Chirurgie - HS Nord V Hoene, A. Varizenchirurgie
8:30	Giltsch, A. Interventionelle Endoskopie				
8:45					
9:00					
9:15					
9:30					
9:45					
10:00					
10:15	Innere Medizin - HS Süd V Felix, St., Dörr, M. Kardiologie Chron. Herzinsuffizienz - Pathophysiologie	Innere Medizin - HS Süd V Felix, St., Dörr, M. Kardiologie Chron. Herzinsuffizienz - Therapie	Innere Medizin - HS Süd V Felix, St., Beag, D. Kardiologie Akute Herzinsuffizienz, kardiogener Schock	Hygiene, Mikrobiologie - HS Süd V Becker, K. Bakteriologie 3	Innere Medizin - HS Nord V Felix, St., Busch, M. Kardiologie Herzrhythmusstörungen II
10:30					
10:45					
11:00	Innere Medizin - HS Süd V Felix, St., Dörr, M. Kardiologie Chron. Herzinsuffizienz - Diagnostik	Innere Medizin - HS Süd V Felix, St., Dörr, M. Kardiologie Myokarditis, Kardiomyopathien	Innere Medizin - HS Süd V Felix, St., Busch, M. Kardiologie Herzrhythmusstörungen I		Innere Medizin - HS Nord V Felix, St., Busch, M. Kardiologie Herzrhythmusstörungen III
11:15					
11:30					
11:45					
12:00					
12:15					
12:30	Chirurgie - II, Einsatzplan Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 21 - 24	Chirurgie - II, Einsatzplan Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 21 - 24	Chirurgie - II, Einsatzplan Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 17 - 20	Chirurgie - II, Einsatzplan Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 17 - 20	Chirurgie - II, Einsatzplan Uak Unterricht am Krankenbett Gr. 17 - 20
12:45					
13:00	Mikrobiologie - II, Praktikum PK/S Gr. 29 - 32	Mikrobiologie - II, Praktikum PK/S Gr. 29 - 32	Mikrobiologie - II, Praktikum PK/S Gr. 29 - 32	Mikrobiologie - II, Praktikum PK/S Gr. 29 - 32	Mikrobiologie - II, Praktikum PK/S Gr. 29 - 32
13:15					
13:30					
13:45					
14:00					
14:15					
14:30					
14:45					
15:00					
15:15					
15:30					
15:45					
16:00					
16:15					
16:30					
16:45					
17:00					
17:15					
17:30					
17:45					
18:00					
18:15					
18:30					
18:45					
19:00					
19:15					
19:30					
19:45					

Alle farblich gestapelten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die **gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft)**.

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, Uak=Unterricht am Krankenbett, U=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

* Zu COVID19-bedingten Verlegungen und den Ausweichterminen werden wir Sie gesondert informieren.

Veranstaltungsplan - 6. Semester / 1. klinisches Jahr Medizin SoSe 2020

Vorlesungszeit: 16.03.-03.07.20 | vorlesungsfreie Tage: 10./13.04., 01.05., 21.05., 01.06.20 | Blockpraktikum: 17.08. - 09.10.20

Montag, 18. Mar 2020		Dienstag, 19. Mar 2020		Mittwoch, 20. Mar 2020		Donnerstag, 21. Mar 2020		Freitag, 22. Mar 2020	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29								
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29								
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14								
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farblich gestapelten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die **gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft)**.

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, U=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

* Zu COVID19-bedingten Verlegungen und den Ausweichterminen werden wir Sie gesondert informieren.

Veranstaltungsplan - 6. Semester / 1. klinisches Jahr Medizin SoSe 2020

Vorlesungszeit: 16.03.-03.07.20 | vorlesungsfreie Tage: 10./13.04., 01.05., 21.05., 01.06.20 | Blockpraktikum: 17.08. - 09.10.20

Montag, 1. Juni 2020		Dienstag, 2. Juni 2020		Mittwoch, 3. Juni 2020		Donnerstag, 4. Juni 2020		Freitag, 5. Juni 2020	
7:00	7:14	vorlesungsfrei - I Pfingstmontag							
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29	Spezielle Pathologie - HS Süd V Ribbeck, S. Plazenta- und Paldopathologie		Kinderchirurgie - HS Süd V Berthlen, W. Angeborene Fehlbildungen, Neugeborenenchirurgie		Spezielle Pathologie - HS Süd V Döring, P. Gynäcopathologie 1		Kinderchirurgie - HS Süd V Berthlen, W. Kinderabdominalchirurgie	
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29								
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14	Chirurgie - II UaK entfällt wegen Feiertag		Chirurgie - II UaK entfällt wegen Feiertag		Chirurgie - II UaK entfällt wegen Feiertag		Chirurgie - II UaK entfällt wegen Feiertag	
13:15	13:29								
13:30	13:44	Innere Medizin - II UaK entfällt wegen Feiertag		Innere Medizin - II UaK entfällt wegen Feiertag		Innere Medizin - II UaK entfällt wegen Feiertag		Innere Medizin - II UaK entfällt wegen Feiertag	
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farblich gestalteten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die **gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft)**.

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, U=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

* Zu COVID19-bedingten Verlegungen und den Ausweichterminen werden wir Sie gesondert informieren.

Veranstaltungsplan - 6. Semester / 1. klinisches Jahr Medizin SoSe 2020

Vorlesungszeit: 16.03.-03.07.20 | vorlesungsfreie Tage: 10./13.04., 01.05., 21.05., 01.06.20 | Blockpraktikum: 17.08. - 09.10.20

	Montag, 8. Juni 2020	Dienstag, 9. Juni 2020	Mittwoch, 10. Juni 2020	Donnerstag, 11. Juni 2020	Freitag, 12. Juni 2020
7:00					
7:14					
7:15					
7:29					
7:30					
7:44					
7:45					
7:59					
8:00					
8:14					
8:15					
8:29					
8:30					
8:44					
8:45					
8:59					
9:00					
9:14					
9:15					
9:29					
9:30					
9:44					
9:45					
9:59					
10:00					
10:14					
10:15					
10:29					
10:30					
10:44					
10:45					
10:59					
11:00					
11:14					
11:15					
11:29					
11:30					
11:44					
11:45					
11:59					
12:00					
12:14					
12:15					
12:29					
12:30					
12:44					
12:45					
12:59					
13:00					
13:14					
13:15					
13:29					
13:30					
13:44					
13:45					
13:59					
14:00					
14:14					
14:15					
14:29					
14:30					
14:44					
14:45					
14:59					
15:00					
15:14					
15:15					
15:29					
15:30					
15:44					
15:45					
15:59					
16:00					
16:14					
16:15					
16:29					
16:30					
16:44					
16:45					
16:59					
17:00					
17:14					
17:15					
17:29					
17:30					
17:44					
17:45					
17:59					
18:00					
18:14					
18:15					
18:29					
18:30					
18:44					
18:45					
18:59					
19:00					
19:14					
19:15					
19:29					
19:30					
19:44					
19:45					
19:59					

Alle farblich gestapelten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die **gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft)**.

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP=Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, U=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemlernorientiertes Lernen

* Zu COVID19-bedingten Verlegungen und den Ausweichterminen werden wir Sie gesondert informieren.

Veranstaltungsplan - 6. Semester / 1. klinisches Jahr Medizin SoSe 2020

Vorlesungszeit: 16.03.-03.07.20 | vorlesungsfreie Tage: 10./13.04., 01.05., 21.05., 01.06.20 | Blockpraktikum: 17.08. - 09.10.20

	Montag, 15. Juni 2020	Dienstag, 16. Juni 2020	Mittwoch, 17. Juni 2020	Donnerstag, 18. Juni 2020	Freitag, 19. Juni 2020
7:00	7:14				
7:15	7:29				
7:30	7:44				
7:45	7:59				
8:00	8:14				
8:15	8:29	Frauenheilkunde - HS Süd V.,			
8:30	8:44				
8:45	8:59				
9:00	9:14				
9:15	9:29				
9:30	9:44				
9:45	9:59				
10:00	10:14				
10:15	10:29	Kinderheilkunde - HS Süd V			
10:30	10:44	Lode, H. Einführung in die Pädiatrie	Lange, A. Neonatalogie (1)	Utzig, N. Neuropädiatrie (1)	Schmidt, S. Erkrankungen der Respirationsorgane
10:45	10:59				
11:00	11:14				
11:15	11:29				
11:30	11:44				
11:45	11:59				
12:00	12:14				
12:15	12:29				
12:30	12:44	Chirurgie - II. Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 25 - 28	Chirurgie - II. Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 25 - 28	Chirurgie - II. Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 25 - 28	Chirurgie - II. Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 25 - 28
12:45	12:59	Innere Medizin - II. Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 29 - 32	Innere Medizin - II. Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 29 - 32	Innere Medizin - II. Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 29 - 32	Innere Medizin - II. Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 29 - 32
13:00	13:14	Mikrobiologie - II. Praktikumsplan PK/S Gr. 21 - 24			
13:15	13:29	Klin.Chemie - II. Praktikumsplan PK/S Gr. 17 - 20			
13:30	13:44				
13:45	13:59				
14:00	14:14				
14:15	14:29				
14:30	14:44				
14:45	14:59				
15:00	15:14				
15:15	15:29				
15:30	15:44				
15:45	15:59				
16:00	16:14				
16:15	16:29				
16:30	16:44				
16:45	16:59				
17:00	17:14				
17:15	17:29				
17:30	17:44				
17:45	17:59				
18:00	18:14				
18:15	18:29				
18:30	18:44				
18:45	18:59				
19:00	19:14				
19:15	19:29				
19:30	19:44				
19:45	19:59				

Alle farblich gestalteten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die **gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft)**.

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, U=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

* Zu COVID19-bedingten Verlegungen und den Ausweichterminen werden wir Sie gesondert informieren.

Veranstaltungsplan - 6. Semester / 1. klinisches Jahr Medizin SoSe 2020

Vorlesungszeit: 16.03.-03.07.20 | vorlesungsfreie Tage: 10./13.04., 01.05., 21.05., 01.06.20 | Blockpraktikum: 17.08. - 09.10.20

Montag, 22. Juni 2020		Dienstag, 23. Juni 2020		Mittwoch, 24. Juni 2020		Donnerstag, 25. Juni 2020		Freitag, 26. Juni 2020	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14			Mikrobiologie - II, Praktikumsplan PK/S Gr. 21 - 24 Verlegung vom 16.6.					
8:15	8:29	Frauenheilkunde - HS Süd V.,	Frauenheilkunde - HS Süd V.,		Spezielle Pathologie - HS Süd V Vogelgesang, S. Neuropathologie Tumoren des ZNS			Spezielle Pathologie - HS Süd V Vogelgesang, S. Neuropathologie Neurodegenerative Erkrankungen	
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29	Kinderheilkunde - HS Süd V	Kinderheilkunde - HS Süd V Wegner, M Lode, H. Gastronomiesinale Erkrankungen						
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44	Chirurgie - II, Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 25 - 28	Chirurgie - II, Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 29 - 32	Chirurgie - II, Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 29 - 32	Chirurgie - II, Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 29 - 32	Chirurgie - II, Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 29 - 32	Chirurgie - II, Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 29 - 32	Chirurgie - II, Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 29 - 32	Chirurgie - II, Einsatzplan UaK Unterricht am Krankenbett Gr. 29 - 32
12:45	12:59								
13:00	13:14								
13:15	13:29	Klin.Chemie - II, Praktikumsplan PK/S Gr. 21 - 24	Klin.Chemie - II, Praktikumsplan PK/S Gr. 21 - 24	Klin.Chemie - II, Praktikumsplan PK/S Gr. 21 - 24	Klin.Chemie - II, Praktikumsplan PK/S Gr. 21 - 24	Klin.Chemie - II, Praktikumsplan PK/S Gr. 21 - 24	Klin.Chemie - II, Praktikumsplan PK/S Gr. 21 - 24	Klin.Chemie - II, Praktikumsplan PK/S Gr. 21 - 24	Klin.Chemie - II, Praktikumsplan PK/S Gr. 21 - 24
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farblich gestalteten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die **gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft)**.

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, U=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

* Zu COVID19-bedingten Verlegungen und den Ausweichterminen werden wir Sie gesondert informieren.

Veranstaltungsplan - 6. Semester / 1. klinisches Jahr Medizin SoSe 2020

Vorlesungszeit: 16.03.-03.07.20 | vorlesungsfreie Tage: 10./13.04., 01.05., 21.05., 01.06.20 | Blockpraktikum: 17.08. - 09.10.20

Montag, 29. Juni 2020		Dienstag, 30. Juni 2020		Mittwoch, 1. Juli 2020		Donnerstag, 2. Juli 2020		Freitag, 3. Juli 2020	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29								
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14	Mikrobiologie / Klin. Chemie - HS Südi LU elektronische Prüfung (je Fach 20 Fragen) Durchgang 1 - 9:00 - 10:00 Durchgang 2 - 10:15 - 11:15 2 Durchgänge							
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29								
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44	Chirurgie - lt. Einsatzplan!	Chirurgie - lt. Einsatzplan!	Chirurgie - lt. Einsatzplan!	Chirurgie - lt. Einsatzplan!	Chirurgie - lt. Einsatzplan!	Chirurgie - lt. Einsatzplan!	Chirurgie - lt. Einsatzplan!	Chirurgie - lt. Einsatzplan!
12:45	12:59	UaK	UaK	UaK	UaK	UaK	UaK	UaK	UaK
13:00	13:14	Unterricht am Krankenbett	Unterricht am Krankenbett	Unterricht am Krankenbett	Unterricht am Krankenbett	Unterricht am Krankenbett	Unterricht am Krankenbett	Unterricht am Krankenbett	Unterricht am Krankenbett
13:15	13:29	Gr. 25 - 28	Gr. 29 - 32	Gr. 25 - 28	Gr. 29 - 32	Gr. 25 - 28	Gr. 29 - 32	Gr. 25 - 28	Gr. 29 - 32
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farblich gestalteten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die **gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft)**.

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, U=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemlorientiertes Lernen

* Zu COVID19-bedingten Verlegungen und den Ausweichterminen werden wir Sie gesondert informieren.

Veranstaltungsplan - 6. Semester / 1. klinisches Jahr Medizin SoSe 2020

Vorlesungszeit: 16.03.-03.07.20 | vorlesungsfreie Tage: 10./13.04., 01.05., 21.05., 01.06.20 | Blockpraktikum: 17.08. - 09.10.20

Montag, 6. Juli 2020		Dienstag, 7. Juli 2020		Mittwoch, 8. Juli 2020		Donnerstag, 9. Juli 2020		Freitag, 10. Juli 2020	
7:00	7:14								
7:15	7:29								
7:30	7:44								
7:45	7:59								
8:00	8:14								
8:15	8:29								
8:30	8:44								
8:45	8:59								
9:00	9:14								
9:15	9:29								
9:30	9:44								
9:45	9:59								
10:00	10:14								
10:15	10:29								
10:30	10:44								
10:45	10:59								
11:00	11:14								
11:15	11:29								
11:30	11:44								
11:45	11:59								
12:00	12:14								
12:15	12:29								
12:30	12:44								
12:45	12:59								
13:00	13:14								
13:15	13:29								
13:30	13:44								
13:45	13:59								
14:00	14:14								
14:15	14:29								
14:30	14:44								
14:45	14:59								
15:00	15:14								
15:15	15:29								
15:30	15:44								
15:45	15:59								
16:00	16:14								
16:15	16:29								
16:30	16:44								
16:45	16:59								
17:00	17:14								
17:15	17:29								
17:30	17:44								
17:45	17:59								
18:00	18:14								
18:15	18:29								
18:30	18:44								
18:45	18:59								
19:00	19:14								
19:15	19:29								
19:30	19:44								
19:45	19:59								

Alle farblich gestalteten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Veranstaltungsordnungen (eCampus).

*) Bitte beachten Sie die **gesonderten Gruppeneinteilungen (eCampus) und Sonderpläne (Semesterheft)**.

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Uterricht am Krankenbett, U=Übung, LU=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemlorientiertes Lernen

* Zu COVID19-bedingten Verlegungen und den Ausweichterminen werden wir Sie gesondert informieren.

6. Semester Humanmedizin - SoSe 2020

Vorlesungszeit: 16.3. - 3.7.20

Struktur: vormittags Vorlesungen
nachmittags Unterricht am Krankenbett (UaK), Seminare oder Praktika lt. unten stehendem Rotationsplan

WS 19/20	16.3. - 10.4.20							13.4.-8.5.20							11.5. - 5.6.20							8.6. - 3.7.20							6.-10.7.20										
	Tag	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Mo	Di	Mi	Do	Fr			
SoSe 20																																							
Gruppen																																							
Gruppen I	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	"Mini-Stex 1"						
Gruppen II	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32							
Gruppen III	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32							
Gruppen IV	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32							
Gruppen V	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32							
Gruppen VI	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32							
Gruppen VII	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32							
Gruppen VIII	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32							
Gruppen IX	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32							
Gruppen X	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32							

Feiertag
Tag der
Wissenschaft

Bereits bekannte COVID19-bedingte Verlegungen.

Zu weiteren COVID19-bedingten
Verlegungen und den Ausweichterminen
werden wir Sie gesondert informieren.

6. Semester Humanmedizin - SoSe 2020

zusätzliche Praktikumszeit: 17.8. - 9.10.20
 Struktur: 2 Wochen ganztags Blockpraktikum je Stud./Gruppe

SoSe 20	13.7 - 14.8.20	17. - 28.8.20	31.8. - 11.9.20	14.9. - 25.9.20	28.09. - 09.10.20
Gruppen I	5 Wochen	1. Wo.	2. Wo.	1. Wo.	2. Wo.
Gruppen II		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen III		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen IV		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen V		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen VI	vorlesungsfrei	Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen VII		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen VIII		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen IX		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen X		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen XI		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen XII		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen XIII		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen XIV		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen XV		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen XVI	Wiederholung "Mini-Stex 1" 13./14.8.	Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen XVII		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen XVIII		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen XIX		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen XX		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen XXI		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen XXII		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen XXIII		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen XXIV		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen XXV		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen XXVI		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen XXVII		Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)		
Gruppen XXVIII	Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			
Gruppen XXIX	Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			
Gruppen XXX	Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			
Gruppen XXXI	Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			
Gruppen XXXII	Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			
Gruppen XXXIII	Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			
Gruppen XXXIV	Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			
Gruppen XXXV	Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			
Gruppen XXXVI	Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			
Gruppen XXXVII	Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			
Gruppen XXXVIII	Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			
Gruppen XXXIX	Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			
Gruppen XL	Chirurgie (BP)	Innere Medizin (BP)			



Lehrveranstaltungen

Hinweis: Im Rahmen der COVID19-Situation kann es kurzfristig zu Änderung im Ablauf einzelner Lehrveranstaltungen kommen, Bitte achten Sie auf entsprechenden Informationen (z.B. E-Mail, Internet etc.). Sofern uns zu verlegende Lehrveranstaltungen bekannt sind, werden wir diese in der Onlineversion farblich kennzeichnet.

Chirurgie

Allgemeine Chirurgie: F.-Sauerbruch-Str., http://www.medizin.uni-greifswald.de/kp_chir/

Lehrverantwortliche: PD Dr. med. Alexandra Busemann, ☎ 86 60 01,
Alexandra.Busemann@med.uni-greifswald.de

Unfallchirurgie: F.-Sauerbruch-Str., <http://www2.medizin.uni-greifswald.de/unfallch/>

Lehrverantwortlicher: Dr. med. Lyubomir Haralambiev, ☎ 86 6101, Lyubomir.Haralambiev@med.uni-greifswald.de

Kinderchirurgie: Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie, F.-Sauerbruch-Str.,
http://www2.medizin.uni-greifswald.de/ki_chir/

Lehrverantwortlicher: Prof. Dr. med. Winfried Barthlen, ☎ 86 70 37

Neurochirurgie: Klinik und Poliklinik für Neurochirurgie, F.-Sauerbruch-Str.,
http://www2.medizin.uni-greifswald.de/neuro_ch/

Lehrverantwortlicher: Prof. Dr. med. Henry Schroeder, ☎ 86 61 63

Vorlesung

Termin	Beginn	Ende	Thema	Dozent*in	Ort
Mi., 18.03.20	08:15	09:45	Kolonchirurgie / Rektumkarzinom	Schreiber, A.	HS Süd
Do., 19.03.20	10:15	11:45	Barrett-Metaplasie-Carzinom / Ösophaguskarzinom	Schulze, T.	HS Süd
Fr., 20.03.20	08:00	09:00	Unterschenkel, Pilon tibiale / Ellenbogen, Unterarm	Hinz, P. / Frank, M.	HS Süd
Mo., 23.03.20	08:15	09:45	FAST-Track	Schreiber, A.	HS Nord
Mi., 25.03.20	08:15	09:45	Gefäßerkrankungen, PAVK Aorta/Becken / Gefäßverletzungen	Hoene, A.	HS Süd
Fr., 27.03.20	08:00	09:00	Wirbelsäule / Verbrennungen	Matthes, G. / Domagk, A.	HS Nord
Mo., 30.03.20	08:15	09:45	Gefäßerkrankungen, PAVK Bein / AVK - intervent. Therapie	Behrendt, D.	HS Süd
Mi., 01.04.20	08:15	09:45	Gefäßerkrankungen supraaortal / Aortenaneurysma	Behrendt, D.	HS Süd
Fr., 03.04.20	08:00	09:00	Becken, Hüfte / Thorax und Abdomen	Haralambiev, L. / Laun	HS Süd
Mo., 06.04.20	08:15	09:45	primäre Lebertumoren / Lebermetastasen	Keßler, W.	HS Süd
Mi., 08.04.20	08:15	09:00	Hirntumore	Schroeder, H. W. S.	HS Süd
Mi., 08.04.20	09:00	09:45	spinale Tumoren	Schroeder, H.W.S.	HS Süd
Fr., 17.04.20	08:00	09:00	Schulter / Osteomyelitis	Lange, J. / Seifert, J.	HS Süd
Mo., 20.04.20	08:15	09:00	Hirnblutungen	Baldauf, J.	HS Süd
Mo., 20.04.20	09:00	09:45	Hydrocephalus / Liquorzirkulationsstörungen	Fleck, St.	HS Süd
Mi., 22.04.20	08:15	09:00	Periphere Nervenschäden	Fleck, St.	HS Süd
Mi., 22.04.20	09:00	09:45	Schädel-Hirn-Traumata	Baldauf, J.	HS Süd
Fr., 24.04.20	08:00	09:00	Femurschaft, Patella, Knie / Handverletzungen	Gümbel, D. / Eisenschenk, A.	HS Süd
Mo., 04.05.20	08:15	09:45	Einführung Herzchirurgie / Koronare Bypasschirurgie	Kaminski, A.	HS Süd

Termin	Beginn	Ende	Thema	Dozent*in	Ort
Mi., 06.05.20	08:15	09:45	Chirurgie der AV-Klappen / Chirurgie der Aortenklappe und der thorakalen Aorta	Kaminski, A.	HS Süd
Fr., 08.05.20	08:00	09:00	OSG, Fuß / Polytrauma	Bakir, S. /Matthes, G.	HS Süd
Mo., 11.05.20	08:15	09:45	interventionelle Endoskopie	Glitsch, A.	HS Süd
Mi., 13.05.20	08:15	09:45	Nierentransplantation / Lebertransplantation	Heidecke, C.-D.	HS Süd
Fr., 15.05.20	08:15	09:00	Varizenchirurgie	Hoene, A.	HS Nord
Fr., 15.05.20	09:00	10:00	BG-Wesen	Ekkernkamp, A.	HS Nord
Mo., 18.05.20	08:15	09:45	Lungenmetastasen / Pleuraerkrankungen	Diedrich, S.	HS Süd
Mi., 20.05.20	08:15	09:45	Mediastinaltumoren	Busemann, A.	HS Nord
Mo., 25.05.20	08:15	09:45	sonst. Magentumoren / oper. Ther. NN-Tumoren	Patrzyk, M.	HS Süd
Mi., 27.05.20	08:15	09:45	chir. Anatomie SD / SD-Karzinom - op. Ther. Prim/sek. HPT	Hoene, A.	HS Süd
Fr., 29.05.20	08:15	09:00	degenerative Wirbelsäulenerkrankungen	Müller, J.-U.	HS Süd
Fr., 29.05.20	09:00	09:45	spinale Trauma	Fritsch	HS Süd
Mi., 03.06.20	08:15	09:45	Angeborene Fehlbildungen, Neugeborenenchirurgie	Barthlen, W.	HS Süd

Seminar

Termin	Beginn	Ende	Thema	Ort
Gruppen V - VIII				
Mi., 08.04.20	13:30:00	15:00	Allgemeinchirurgie (perioperatives Management)	HS Süd
Fr., 17.04.20	13:30:00	15:00	Thoraxchirurgie (Lungenrundherd - BC)	HS Süd
Fr., 24.04.20	13:30:00	15:00	Gefäßchirurgie (art. Verschlusskrankheit)	HS Süd
Mi., 29.04.20	13:30:00	15:00	Unfallchirurgie (Frakturen obere/untere Extremität)	HS Süd
Gruppe I – IV				
Fr., 15.05.20	14:30:00	16:00	Allgemeinchirurgie (perioperatives Management)	HS Süd
Fr., 22.05.20	13:30:00	15:00	Thoraxchirurgie (Lungenrundherd - BC)	HS Nord
Fr., 29.05.20	13:30:00	15:00	Gefäßchirurgie (art. Verschlusskrankheit)	HS Süd
Fr., 05.06.20	13:30:00	15:00	Unfallchirurgie (Frakturen obere/untere Extremität)	HS Süd

Besideteaching

Das Besideteaching findet im Zeitraum vom 16.03.20-03.07.20 laut Rotationplan statt. Details entnehmen Sie bitte dem gesonderten Teilnehmerheft zum Besideteaching. Zu COVID19-bedingten Verlegungen werden wir Sie gesondert informieren.

Leistungsüberprüfungen

Abschlussleistung	Art der Leistungsüberprüfung	Termin	Ort
Abschluss	ePrüfung	09.07.20	HS Süd
1. Wiederholung	ePrüfung	13./14.08.20	HS Süd
2. Wiederholung	wird in Abhängigkeit von Teilnehmerzahl festgelegt	Oktober 2020	

(Details siehe Übersicht Seite 9)

Blockpraktikum

Das Blockpraktikum findet im Zeitraum vom 17.08.20-09.10.20 laut Rotationplan statt. Details entnehmen Sie bitte dem gesonderten Teilnehmerheft zum Blockpraktikum, das wir Ihnen Ende Juni zur Verfügung stellen.

Für die am Blockpraktikum teilnehmenden chirurgischen Stationen und Kliniken wird es eine gesonderte Onlineeinschreibung im eCampus geben (voraussichtlich Ende Juni). Achten Sie dazu auf weitere Informationen per E-Mail.

Frauenheilkunde, Geburtshilfe

Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, F.-Sauerbruch-Str.

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/gyn/>

Lehrverantwortliche: Paula Spring, paula.spring1@uni-greifswald.de

Vorlesung

Termin	Von	Bis	Thema	Dozent*in	Ort
Mo., 15.06.20	08:15	09:45			HS Süd
Di., 16.06.20	08:15	09:45			HS Süd
Mi., 17.06.20	08:15	09:45			HS Süd
Do., 18.06.20	08:15	09:45			HS Süd
Fr., 19.06.20	08:15	09:45			HS Süd
Mo., 22.06.20	08:15	09:45			HS Süd
Di., 23.06.20	08:15	09:45			HS Süd

Die Lehrveranstaltung wird im WS fortgesetzt.

Hygiene, Mikrobiologie, Virologie

Hygiene: Institut für Hygiene und Umweltmedizin, F.-Sauerbruch-Straße

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/hygiene/>

Lehrverantwortlicher: Prof. Dr. med. Axel Kramer, ☎ 51 55 40, kramer@uni-greifswald.de

Mikrobiologie: Friedrich-Loeffler-Institut für Medizinische Mikrobiologie, F.-Sauerbruch-Straße

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/mikrobio/>

Lehrverantwortliche: Prof. Dr. med. Ulrike Seifert, ☎ 86 55 60, medmikrobio@uni-greifswald.de

Vorlesung

Termin	Von	Bis	Thema	Dozent*in	Ort
Mo., 16.03.20	08:15	09:45	Diagnostik 2	Bohnert, J.	HS Nord
Do., 26.03.20	10:15	11:45	Desinfektion und keimzahlvermindernde Maßnahmen	Kramer, A.	HS Süd
Do., 02.04.20	10:15	11:45	Therapie vs. Prophylaxe	Bohnert, J.	HS Nord
Do., 09.04.20	10:15	11:45	Aufbereitung von Medizinprodukten	Kramer, A.	HS Süd
Do., 16.04.20	10:15	11:45	Infektionsrisiken durch Trinkwasser und Prävention; Luftverunreinigung, Treibhauseffekt und Elektrosmog	Kramer, A., Below, H.	HS Süd
Do., 23.04.20	10:15	11:45	Bakteriologie 1	Becker, K.	HS Süd
Do., 30.04.20	10:15	11:45	Bakteriologie 2	Becker, K.	HS Süd
Do., 07.05.20	10:15	11:45	Pilze	Zimmermann, K.	HS Süd
Do., 14.05.20	10:15	11:45	Bakteriologie 3	Becker, K.	HS Süd
Do., 28.05.20	10:15	11:45	Parasiten	Becker, K.	HS Süd
Do., 04.06.20	10:15	11:45	Viren	Seifert, U.	HS Süd

Praktikum Mikrobiologie

1 Woche laut Plan, 13:00 – 16:30 Uhr, PR 3 Praktikumsgebäude

Das Praktikumsheft steht im eCampus zum Download bereit und ist zum ersten Praktikumstag mitzubringen.

Termin	Gruppen	Termin	Gruppen	Termin	Gruppen	Termin	Gruppen
Mo., 16.03.20	9 - 12	Mo., 20.04.20	1 - 4	Mo., 11.05.20	29 - 32	Mo., 08.06.20	17 - 20
Di., 17.03.20	9 - 12	Di., 21.04.20	1 - 4	Di., 12.05.20	29 - 32	Di., 09.06.20	17 - 20
Mi., 18.03.20	9 - 12	Mi., 22.04.20	1 - 4	Mi., 13.05.20	29 - 32	Mi., 10.06.20	17 - 20
Do., 19.03.20	9 - 12	Do., 23.04.20	1 - 4	Do., 14.05.20	29 - 32	Do., 11.06.20	17 - 20
Fr., 20.03.20	9 - 12	Fr., 24.04.20	1 - 4	Fr., 15.05.20	29 - 32	Fr., 12.06.20	17 - 20

Zu COVID19-bedingten Verlegungen werden wir Sie gesondert informieren.

Termin	Gruppen	Termin	Gruppen	Termin	Gruppen	Termin	Gruppen
Mo., 23.03.20	13 - 16	Mo., 04.05.20	5 - 8	Mo., 25.05.20	25 - 28	Mo., 15.06.20	21 - 24
Di., 24.03.20	13 - 16	Di., 05.05.20	5 - 8	Di., 26.05.20	25 - 28	Mi., 17.06.20	21 - 24
Mi., 25.03.20	13 - 16	Mi., 06.05.20	5 - 8	Mi., 27.05.20	25 - 28	Do., 18.06.20	21 - 24
Do., 26.03.20	13 - 16	Do., 07.05.20	5 - 8	Do., 28.05.20	25 - 28	Fr., 19.06.20	21 - 24
Fr., 27.03.20	13 - 16	Fr., 08.05.20	5 - 8	Fr., 29.05.20	25 - 28	Mi., 24.06.20	21 - 24
						8 - 11:30 Uhr*	

* Verlegung wegen Vollversammlung

Leistungsüberprüfungen

Abschlussleistung	Art der Leistungsüberprüfung	Termin	Ort
Abschluss	ePrüfung	29.06.20	HS Süd
1. Wiederholung	ePrüfung	13./14.08.20	HS Süd
2. Wiederholung	wird in Abhängigkeit von Teilnehmerzahl festgelegt	Oktober 2020	

(Details siehe Übersicht Seite 9)

Innere Medizin

Klinik A: F.-Sauerbruch-Str., http://www2.medizin.uni-greifswald.de/inn_a/

Lehrverantwortliche: Prof. Dr. med. Sylvia Stracke; ☎ 86 66 00, sylvia.stracke@med.uni-greifswald.de

Klinik B: F.-Sauerbruch-Str., http://www2.medizin.uni-greifswald.de/inn_b/

Lehrverantwortlicher: Prof. Dr. med. Marcus Dörr, ☎ 86 66 28 /-66 56, marcus.doerr@med.uni-greifswald.de

Klinik C: F.-Sauerbruch-Str., <http://www2.medizin.uni-greifswald.de/InnereC/>

Lehrverantwortlicher: Prof. Dr. C. A. Schmidt, ☎ 86 66 65, christian.schmidt@uni-greifswald.de

Vorlesung

Termin	Von	Bis	Thema	Dozent*in	Ort
Mo., 16.03.20	10:15	11:00	Rheumatologie rheumatoide Arthritis , Spondyloarthritis	Bossaller, L.	HS Nord
Mo., 16.03.20	11:00	11:45	Rheumatologie rheumatoide Arthritis , Spondyloarthritis	Bossaller, L.	HS Nord
Di., 17.03.20	10:15	11:00	Nephrologie Chronische Niereninsuffizienz	Dabers, Th., Stracke, S.	HS Süd
Di., 17.03.20	11:00	11:45	Nephrologie Apperative Nierenersatzverfahren	Dabers, Th., Stracke, S.	HS Süd
Fr., 20.03.20	10:15	11:00	Rheumatologie Kollagenosen, Vaskulitis	Bossaller, L.	HS Süd
Fr., 20.03.20	11:00	11:45	Nephrologie Diagnostische Nierenerkrankung	Stracke, S.	HS Süd
Mo., 23.03.20	10:15	11:00	Rheumatologie Kollagenosen, Vaskulitis	Bossaller, L.	HS Nord
Mo., 23.03.20	11:00	11:45	Rheumatologie Kollagenosen, Vaskulitis	Bossaller, L.	HS Nord
Di., 24.03.20	10:15	11:00	Nephrologie Nierentransplantation, akutes Nierenversagen	Dabers, Th., Stracke, S.	HS Süd
Di., 24.03.20	11:00	11:45	Nephrologie Nierentransplantation, akutes Nierenversagen	Dabers, Th., Stracke, S.	HS Süd
Fr., 27.03.20	10:15	11:00	Nephrologie interstitielle Nephritis, Glomerulonephritis	Dabers, Th., Stracke, S.	HS Nord
Fr., 27.03.20	11:00	11:45	Nephrologie interstitielle Nephritis, Glomerulonephritis	Dabers, Th., Stracke, S.	HS Nord
Mo., 30.03.20	10:15	11:00	Nephrologie Hypertonus & Niere, Diabetes & Niere	Stracke, S.	HS Süd
Mo., 30.03.20	11:00	11:45	Nephrologie Hypertonus & Niere, Diabetes & Niere	Stracke, S.	HS Süd
Di., 31.03.20	10:15	11:00	Nephrologie Harnwegsinfekt, Nephrotoxizität	Dabers, Th., Stracke, S.	HS Süd
Di., 31.03.20	11:00	11:45	Nephrologie Harnwegsinfekt, Nephrotoxizität	Dabers, Th., Stracke, S.	HS Süd

Termin	Von	Bis	Thema	Dozent*in	Ort
Fr., 03.04.20	10:15	11:00	Gastroenterologie Untersuchungsmethoden	Lerch, M., Budde, Ch.	HS Süd
Fr., 03.04.20	11:00	11:45	GI-Medizin benigne Erkrankungen oberer GI-Trakt	Lerch, M., Frost, F.	HS Süd
Mo., 06.04.20	10:15	11:00	GI-Medizin palliative Therapie bei gastrointestinalen Erkrankungen	Lerch, M., Aghdasi, A. A.	HS Süd
Mo., 06.04.20	11:00	11:45	GI-Medizin Ernährungsmedizin	Lerch, M., Gärtner, S.	HS Süd
Di., 07.04.20	10:15	11:00	GI-Medizin chronische Pankreatitis	Lerch, M., Sendler, M.	HS Süd
Di., 07.04.20	11:00	11:45	GI-Medizin Pankreas-Karzinom	Lerch, M., Aghdasi, A. A.	HS Süd
Di., 14.04.20	10:15	11:00	GI-Medizin akute Pankreatitis	Lerch, M., Frost, F.	HS Süd
Di., 14.04.20	11:00	11:45	GI-Medizin Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	Lerch, M., Pickartz, T.	HS Süd
Fr., 17.04.20	10:15	11:00	GI-Medizin Ulkuserkrankungen	Lerch, M., Aghdasi, A. A., Lämmerhirt, F.	HS Süd
Fr., 17.04.20	11:00	11:45	GI-Medizin gastrointestinale Blutung	Lerch, M., Pickartz, T.	HS Süd
Mo., 20.04.20	10:15	11:00	GI-Medizin infektiöse Hepatitis	Lerch, M., Aghdasi, A. A.	HS Süd
Mo., 20.04.20	11:00	11:45	GI-Medizin nicht-infektiöse Lebererkrankungen	Lerch, M., Aghdasi, A. A.	HS Süd
Di., 21.04.20	10:15	11:00	GI-Medizin neuroendokrine Tumoren	Lerch, M., Steveling, A.	HS Süd
Di., 21.04.20	11:00	11:45	GI-Medizin infektiöse Darmerkrankungen	Lerch, M., Frost, F.	HS Süd
Fr., 24.04.20	10:15	11:00	GI-Medizin Malassimilation, Sprue/Whipple	Lerch, M., Aghdasi, A. A.	HS Süd
Fr., 24.04.20	11:00	11:45	Kardiologie KHK - Pathophysiologie und Pathogenese	Felix, St.	HS Süd
Di., 28.04.20	10:15	11:00	Kardiologie KHK - Klinik und Diagnostik	Felix, St.	HS Süd
Di., 28.04.20	11:00	11:45	Kardiologie KHK, chronisches Koronarsyndrom - Therapie	Felix, St.	HS Süd
Mi., 29.04.20	08:15	09:00	Kardiologie Akutes Koronarsyndrom - Therapie	Felix, St.	HS Süd
Mi., 29.04.20	09:00	09:45	Kardiologie Angeborene Vitien	Felix, St., Hummel, A.	HS Süd
Mo., 04.05.20	10:15	11:00	Kardiologie Rheum. Fieber, Endo-, Perikarditis	Felix, St., Köneemann S.	HS Süd
Mo., 04.05.20	11:00	11:45	Kardiologie Arterielle Hypertonie I	Felix, St., Busch, R.	HS Süd
Di., 05.05.20	10:15	11:00	Kardiologie Arterielle Hypertonie II	Felix, St., Busch, R.	HS Süd
Fr., 08.05.20	10:15	11:00	Kardiologie Erworbene Vitien I	Felix, St.	HS Süd
Fr., 08.05.20	11:00	11:45	Kardiologie Erworbene Vitien II	Felix, St.	HS Süd
Mo., 11.05.20	10:15	11:00	Kardiologie Chron. Herzinsuffizienz - Pathophysiologie	Felix, St., Dörr, M.	HS Süd
Mo., 11.05.20	11:00	11:45	Kardiologie Chron. Herzinsuffizienz - Diagnostik	Felix, St., Dörr, M.	HS Süd
Di., 12.05.20	10:15	11:00	Kardiologie Chron. Herzinsuffizienz - Therapie	Felix, St., Dörr, M.	HS Süd
Di., 12.05.20	11:00	11:45	Kardiologie Myokarditis, Kardiomyopathien	Felix, St., Dörr, M.	HS Süd
Mi., 13.05.20	10:15	11:00	Kardiologie Akute Herzinsuffizienz, kardiogener Schock	Felix, St., Beug, D.	HS Süd

Termin	Von	Bis	Thema	Dozent*in	Ort
Mi., 13.05.20	11:00	11:45	Kardiologie Herzrhythmusstörungen I	Felix, St., Busch, M.	HS Süd
Fr., 15.05.20	10:15	11:00	Kardiologie Herzrhythmusstörungen II	Felix, St., Busch, M.	HS Nord
Fr., 15.05.20	11:00	11:45	Kardiologie Herzrhythmusstörungen III	Felix, St., Busch, M.	HS Nord
Mo., 18.05.20	10:15	11:00	Angiologie AVK - Klinik und Diagnostik	Kaczmarek, P.	HS Süd
Mo., 18.05.20	11:00	11:45	Angiologie AVK - Therapie	Kaczmarek, P.	HS Süd
Di., 19.05.20	10:15	11:00	Angiologie Thrombose, Lungenembolie	Kaczmarek, P.	HS Süd
Mi., 20.05.20	10:15	11:00	Endokrine Medizin Untersuchungsmethoden	Schirmer, C., Steveling, A.	HS Nord
Mi., 20.05.20	11:00	11:45	Endokrine Medizin SD-Erkrankungen	Schirmer, C., Steveling, A.	HS Nord
Mo., 25.05.20	10:15	11:00	Endokrine Medizin SD-Erkrankungen	Schirmer, C., Steveling, A.	HS Nord
Mo., 25.05.20	11:00	11:45	Endokrine Medizin metabolisches Syndrom	Schirmer, C., Steveling, A.	HS Nord
Di., 26.05.20	10:15	11:00	Endokrine Medizin Diabetes mellitus	Schirmer, C., Steveling, A.	HS Süd
Di., 26.05.20	11:00	11:45	Endokrine Medizin NN- Erkrankungen	Schirmer, C., Steveling, A.	HS Süd
Mi., 27.05.20	10:15	11:00	Endokrine Medizin Hypogonadismus, Hypophysen- Erkrankungen	Schirmer, C., Steveling, A.	HS Süd
Mi., 27.05.20	11:00	11:45	Endokrine Medizin Hypogonadismus, Hypophysen- Erkrankungen	Schirmer, C., Steveling, A.	HS Süd
Fr., 29.05.20	10:15	11:00	Endokrine Medizin Endokrine Notfälle	Schirmer, C., Steveling, A.	HS Süd
Fr., 29.05.20	11:00	11:45	Pneumologie/Thoraxchirurgie Einführung in die Pneumologie	Ewert, R., Opitz, Schäper, Ch., Gläser, S.	HS Süd
Di., 02.06.20	10:15	11:00	Pneumologie/Thoraxchirurgie Lungenfunktion/Spiroergo.	Ewert, R., Opitz, Hadedank, D.	HS Süd
Di., 02.06.20	11:00	11:45	Pneumologie/Thoraxchirurgie Lungenembolie	Ewert, R., Opitz, Schäper, Ch., Gläser, S.	HS Süd
Di., 09.06.20	10:15	11:00	Pneumologie/Thoraxchirurgie pulmonale Hypertonie	Ewert, R., Hadedank, D.	HS Süd
Di., 09.06.20	11:00	11:45	Pneumologie/Thoraxchirurgie Thorako-/Endoskopie	Ewert, R., Opitz, Schäper, Ch., Gläser, S.	HS Süd
Mi., 10.06.20	10:15	11:00	Pneumologie/Thoraxchirurgie nicht-operative Therapie	Ewert, R., Opitz, Schäper, Ch., Gläser, S.	HS Süd
Mi., 10.06.20	11:00	11:45	Pneumologie/Thoraxchirurgie COPD	Ewert, R., Opitz, Schäper, Ch., Gläser, S.	HS Süd
Do., 11.06.20	10:15	11:00	Pneumologie/Thoraxchirurgie Infekt. Lungenerkrankungen	Ewert, R., Stubbe, B.	HS Süd
Do., 11.06.20	11:00	11:45	Pneumologie/Thoraxchirurgie Interstit. Lungenerkrank.	Ewert, R., Opitz, Schäper, Ch., Gläser, S.	HS Süd

Seminar

Termin	von	bis	Thema	Dozent*in	Ort
Gruppe V - VIII					
Di., 07.04.20	13:30	15:00	Gastroenterologie/Endokrinologie	Pickartz, T., Steveling, A.	HS Süd
Di., 14.04.20	13:30	15:00	Grundlagen der kardiologischen und angiologischen Funktionsdiagnostik	Busch, M.	HS Süd
Di., 21.04.20	13:30	15:00	Hämatologie/Onkologie	NN	HS Süd
Di., 28.04.20	13:30	14:15	Nephrologie/Rheumatologie	Stracke, S., Bossaller, L.	HS Süd
Di., 28.04.20	14:15	15:00	Grundlagen der pneumologischen Funktionsdiagnostik	Ewert, R.	HS Süd
Gruppe I - IV					
Di., 12.05.20	13:30	15:00	Gastroenterologie/Endokrinologie	Pickartz, T., Steveling, A.	HS Nord
Di., 19.05.20	13:30	15:00	Grundlagen der kardiologischen und angiologischen Funktionsdiagnostik	Busch, M.	HS Süd
Di., 26.05.20	13:30	15:00	Hämatologie/Onkologie	NN	HS Süd
Di., 02.06.20	13:30	14:15	Nephrologie/Rheumatologie	Stracke, S., Bossaller, L.	HS Süd
Di., 02.06.20	14:15	15:00	Grundlagen der pneumologischen Funktionsdiagnostik	Ewert, R.	HS Süd

Bedsideteaching

Das Bedsideteaching findet im Zeitraum vom 16.03.20-03.07.20 laut Rotationplan statt.

Details entnehmen Sie bitte dem gesonderten Teilnehmerheft zum Bedsideteaching.

Zu COVID19-bedingten Verlegungen werden wir Sie gesondert informieren.

Leistungsüberprüfungen

Abschlussleistung	Art der Leistungsüberprüfung	Termin	Ort
Abschluss	ePrüfung	08.07.20	HS Süd
1. Wiederholung	ePrüfung	13./14.08.20	HS Süd
2. Wiederholung	wird in Abhängigkeit von Teilnehmerzahl festgelegt	Oktober 2020	

Details siehe Übersicht Seite 9)

Blockpraktikum

Details entnehmen Sie bitte dem gesonderten Teilnehmerheft zum Blockpraktikum, das wir Ihnen Ende Juni zur Verfügung stellen.

Für die am Blockpraktikum teilnehmenden internistischen Stationen und Kliniken wird es eine gesonderte Online-einschreibung im eCampus geben (voraussichtlich Ende Juni). Achten Sie dazu auf weitere Informationen per E-Mail.

Kinderheilkunde

Pädiatrie: Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, F.-Sauerbruch-Str.,

http://www.medizin.uni-greifswald.de/kind_med/

Lehrverantwortliche: Prof. Dr. med. Holger Lode, ☎ 86 63 01,
 Prof. Dr. med. Almut Mayer-Bahlburg, ☎ 86 63 01,
 Prof. Dr. M. Heckmann, ☎ 86 64 21

Vorlesung

Termin	Von	Bis	Thema	Dozent*in	Ort
Mo., 15.06.20	10:15:00	11:45:00	Einführung in die Pädiatrie	Lode, H.	HS Süd
Di., 16.06.20	10:15:00	11:45:00	Neonatologie (1)	Lange, A.	HS Süd
Mi., 17.06.20	10:15:00	11:45:00	Neonatologie (2)	Lange, A.	HS Süd
Do., 18.06.20	10:15:00	11:45:00	Neuropädiatrie (1)	Utzig, N.	HS Süd
Fr., 19.06.20	10:15:00	11:45:00	Erkrankungen der Respirationsorgane	Schmidt, S.	HS Süd
Mo., 22.06.20	10:15:00	11:45:00	Pädiatrische Infektionen (1)	Lode, H.	HS Süd
Di., 23.06.20	10:15:00	11:45:00	Gastrointestinale Erkrankungen	Wegner, M.	HS Süd

Die Lehrveranstaltung wird im WS fortgesetzt.

Klinische Chemie, Laboratoriumsdiagnostik

Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin, F.-Sauerbruch-Str.

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/klinchem/>

Lehrverantwortliche: Stephanie Zylla, ☎ 86 55 24, stephanie.zylla@med.uni-greifswald.de

Anke Hannemann, ☎ 86 19659, anke.hannemann@med.uni-greifswald.de

Praktikum

Themen:

1. Blutentnahme (P)
2. POCT-Schulung (P)
3. Auswertung (P)
4. Fallbeispiele I (S)
5. Fallbeispiele II (S)
6. Fallbeispiele III (S)
7. Wissenschaftliches Arbeiten: Feedback (S - fakultativ)
8. Wissenschaftliches Arbeiten: Präsentationen (S/LÜ)

Ort

LLZ ÜR 1,2
 10.0.16*, IKCL
 LLZ ÜR 1,2,9
 HS Fleischmannstr.
 HS Fleischmannstr.
 HS Fleischmannstr.
 HS Fleischmannstr.
 HS Fleischmannstr.

**SR Institut für Klinische Chemie in der Nähe des Eingangs der Blutspende.*

Ablaufplan

Termin	Uhrzeit	Thema							
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
Mo., 16.03.20	13:15 - 14:45	13+14	15+16						
	15:00 - 16:30	15+16	13+14						
Di., 17.03.20	13:15 - 14:45				13-16				
	15:00 - 16:30							13 - 16	
Mi., 18.03.20	13:15 - 14:45					13 - 16			
Do., 19.03.20	13:15 - 14:45			13 - 16					
	15:00 - 16:30						13 - 16		
Fr., 20.03.20	13:15 - 14:45								13 - 16
Mo., 30.03.20	13:15 - 14:45	9+10	11+12						
	15:00 - 16:30	11+12	9+10						
Di., 31.03.20	13:15 - 14:45				9 - 12				
	15:00 - 16:30							9 - 12	
Mi., 01.04.20	13:15 - 14:45					9 - 12			
Do., 02.04.20	13:15 - 14:45			9 - 12					
	15:00 - 16:30						9 - 12		
Fr., 03.04.20	13:15 - 14:45								9 - 12
Di., 14.04.20	13:15 - 14:45	1+2	3+4						
	15:00 - 16:30	3+4	1+2						
	16:45 - 18:15							1 - 4	
Do., 16.04.20	13:15 - 14:45			1 - 4					
	15:00 - 16:30					1 - 4			
	16:45 - 18:15				1 - 4				
Fr., 17.04.20	13:15 - 14:45								1 - 4
	15:00 - 16:30						1 - 4		
Mo., 27.04.20	13:15 - 14:45	5+6	7+8						
	15:00 - 16:30	7+8	5+6						
Di., 28.04.20	13:15 - 14:45				5 - 8*				
	15:00 - 16:30							5 - 8*	
Mi., 29.04.20	13:15 - 14:45			5 - 8					
	15:00 - 16:30					5 - 8			
Do., 30.04.20	13:15 - 14:45								5 - 8
	15:00 - 16:30						5 - 8		
Mo., 18.05.20	13:15 - 14:45	29+30	31+32						
	15:00 - 16:30	31+32	29+30						
	16:45 - 18:15							29 - 32	

Termin	Uhrzeit	Thema							
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
Di., 19.05.20	13:15 - 14:45								29 - 32
	15:00 - 16:30				29 - 32				
	16:45 - 18:15					29 - 32			
Mi., 20.05.20	13:15 - 14:45			29 - 32					
	15:00 - 16:30						29 - 32		
Di., 02.06.20	13:15 - 14:45	25+26	27+28						
	15:00 - 16:30	27+28	25+26						
Mi., 03.06.20	13:15 - 14:45				25 - 28				
	15:00 - 16:30							25 - 28	
Do., 04.06.20	13:15 - 14:45			25 - 28					
	15:00 - 16:30					25 - 28			
Fr., 05.06.20	13:15 - 14:45								25 - 28
	15:00 - 16:30						25 - 28		
Mo., 15.06.20	13:15 - 14:45	17+18	19+20						
	15:00 - 16:30	19+20	17+18						
	16:45 - 18:15							17 - 20	
Mi., 17.06.20	13:15 - 14:45					17 - 20			
	15:00 - 16:30				17 - 20				
Do., 18.06.20	13:15 - 14:45			17 - 20					
	15:00 - 16:30						17 - 20		
Fr., 19.06.20	13:15 - 14:45								17 - 20
Mo., 22.06.20	13:15 - 14:45	21+22	23+24						
	15:00 - 16:30	23+24	21+22						
Di., 23.06.20	13:15 - 14:45				21 - 24				
	15:00 - 16:30							21 - 24	
Mi., 24.06.20	13:15 - 14:45					21 - 24			
Do., 25.06.20	13:15 - 14:45			21 - 24					
	15:00 - 16:30						21 - 24		
Fr., 26.06.20	13:15 - 14:45								21 - 24#

Abweichende Räume beachten: * HS Nord, # SR 4 PG

Leistungsüberprüfungen

Abschlussleistung	Art der Leistungsüberprüfung	Termin	Ort
Abschluss	ePrüfung	29.06.20	HS Süd
1. Wiederholung	ePrüfung	August 2020	HS Süd
2. Wiederholung	wird in Abhängigkeit von Teilnehmerzahl festgelegt	Oktober 2020	

(Details siehe Übersicht Seite 9)

Transfusionsmedizin

Abteilung Transfusionsmedizin des Institutes für Immunologie und Transfusionsmedizin, F.-Sauerbruch-Str.

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/transfus/>

Lehrverantwortlicher: Prof. Dr. med. Andreas Greinacher, ☎ 86 54 82, greinach@uni-greifswald.de

Praktikum

Das Praktikum fand für die Gruppen 1-8 bereits im Wintersemester statt. Die Gruppen 9-32 absolvieren das Praktikum im Sommersemester.

Dozent*innen: Selleng, Thiele, Greinacher, Baschin

Jeweils 12:30 – 16:30 Uhr, SR 6 PG

Themen:

- Einführung
- Blutgruppenbestimmung ABO
- Bestimmung des Rhesusfaktors D
- Antikörpersuchtest
- Direkter AHG-Test
- Kreuzprobe (Demonstration)
- Bed side-Test
- Vorbereitung und Dokumentation einer Transfusion
- Besonderheiten bei der Transfusion von Blutprodukten

Termin	Gruppe
Mi., 25.03.20	9+10
Fr., 27.03.20	11+12
Di., 31.03.20	13+14
Mi., 01.04.20	15+16

Termin	Gruppe
Di., 05.05.20	17+18
Mi., 06.05.20	19+20
Do., 07.05.20	21+22
Fr., 08.05.20	23+24

Termin	Gruppe
Di., 19.05.20	25+26
Mi., 20.05.20	27+28
Di., 26.05.20	29+30
Mi., 27.05.20	31+32

Pathologie (Teil II)

Institut für Pathologie, F.-Loeffler-Str. 23 e

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/patho/>

Lehrverantwortlicher: Prof. Dr. med. Frank Dombrowski, ☎ 86 57 00, frank.dombrowski@uni-greifswald.de

Spezielle Pathologie inkl. Neuropathologie

Vorlesung

Termin	Von	Bis	Thema	Dozent*in	Ort
Di., 17.03.20	08:15	09:45	Hämatolymphatisches System 1	Dombrowski, F.	HS Süd
Do., 19.03.20	08:15	09:45	Hämatolymphatisches System 2	Dombrowski, F.	HS Süd
Di., 24.03.20	08:15	09:45	Hämatolymphatisches System 3	Dombrowski, F.	HS Süd
Do., 26.03.20	08:15	09:45	Weichgewebe 1	Ribback, S.	HS Süd
Di., 31.03.20	08:15	09:45	Weichgewebe 2, Gelenke	Ribback, S.	HS Süd
Do., 02.04.20	08:15	09:45	Knochen	Ribback, S.	HS Nord
Di., 07.04.20	08:15	09:45	Haut	Dombrowski, F.	HS Süd
Do., 09.04.20	08:15	09:45	Ösophagus, Magen	Dombrowski, F.	HS Süd
Di., 14.04.20	08:15	09:45	Pankreas	Ribback, S.	HS Süd
Do., 16.04.20	08:15	09:45	Leber	Dombrowski, F.	HS Süd
Di., 21.04.20	08:15	09:45	Dünndarm, Dickdarm (Entzündungen)	Dombrowski, F.	HS Süd
Do., 23.04.20	08:15	09:45	Dickdarm (Tumoren) Molekulare Pathologie	Döring, P.	HS Süd
Di., 28.04.20	09:15	10:00	Neuropathologie Einführung in die Neuropathologie	Vogelgesang, S.	HS Süd
Do., 30.04.20	08:15	09:45	Endokriniem	Döring, P.	HS Süd
Di., 05.05.20	08:15	09:45	Lunge 1	Ribback, S.	HS Süd
Do., 07.05.20	08:15	09:45	Lunge 2	Ribback, S.	HS Süd
Di., 12.05.20	08:15	09:45	Männliches Genitale	Dombrowski, F.	HS Süd
Do., 14.05.20	08:15	09:45	Ableitende Harnwege	Dombrowski, F.	HS Süd
Di., 19.05.20	08:15	09:45	Niere 1	Ribback, S.	HS Süd
Di., 26.05.20	08:15	09:00	Niere 2	Ribback, S.	HS Süd
Di., 26.05.20	09:00	09:45	Orofaziales System 1	Madjovski, A.	HS Süd
Do., 28.05.20	08:15	09:45	Orofaziales System 2	Madjovski, A.	HS Süd
Di., 02.06.20	08:15	09:45	Plazenta- und Paidopathologie	Ribback, S.	HS Süd
Do., 04.06.20	08:15	09:45	Gynäkopathologie 1	Döring, P.	HS Süd
Di., 09.06.20	08:15	09:45	Gynäkopathologie 2	Döring, P.	HS Süd
Do., 11.06.20	08:15	09:45	Gynäkopathologie 3	Döring, P.	HS Süd
Fr., 12.06.20	08:15	09:45	Neuropathologie Entzündungen des ZNS und MS	Vogelgesang, S.	HS Süd
Do., 25.06.20	08:15	09:45	Neuropathologie Tumoren des ZNS	Vogelgesang, S.	HS Süd
Fr., 26.06.20	08:15	09:45	Neuropathologie Neurodegenerative Erkrankungen	Vogelgesang, S.	HS Süd

Leistungsüberprüfungen

Abschlussleistung	Art der Leistungsüberprüfung	Termin	Ort
Abschluss	ePrüfung	10.07.20	HS Süd
1. Wiederholung	ePrüfung	13./14.08.20	HS Süd
2. Wiederholung	wird in Abhängigkeit von Teilnehmerzahl festgelegt	Oktober 2020	

(Details siehe Übersicht Seite 9)

QB 6 Klinische Umweltmedizin

<http://www.uni-greifswald.de/~hygiene/>

Lehrverantwortlicher: Prof. Dr. med. Axel Kramer, ☎ 86 48 20 / 21,
kramer@uni-greifswald.de | brigitte.suernicht@med.uni-greifswald.de

Seminar / Kurs

Das Seminar fand für die Gruppen I und II (1 - 8) bereits im Wintersemester statt. Die Gruppen III bis VIII (9-32) absolvieren das Praktikum im Sommersemester.

Kurs 1: Infektionsprävention bei Injektionen, Punktionen und peripheren Venenkathetern(R. Papke)

Kurs 2: Prävention von CAUTI, VAP und nosokomialer Pneumonie(Prof. Dr. N.-O. Hübner)

Kurs 3: Händehygiene (Prof. Dr. A. Kramer)

Termin	Uhrzeit	Kurs 1		Kurs 2		Kurs 3	
		Gruppe	Ort	Gruppe	Ort	Gruppe	Ort
Mo., 23.03.20	13:00 - 14:30	Gruppe III	SR 4 PG				
	14:45 - 16:15			Gruppe III	SR 4 PG		
Do., 26.03.20	13:00 - 14:30					Gruppe III	SR 4 PG
Mo., 30.03.20	13:00 - 14:30	Gruppe IV	SR 5 PG				
	14:45 - 16:15			Gruppe IV	SR 5 PG		
Do., 02.04.20	13:00 - 14:30					Gruppe IV	SR 5 PG
Mo., 20.04.20	13:00 - 14:30	Gruppe X*	SR 4 PG				
	14:45 - 16:15			Gruppe X*	SR 4 PG		
Di., 21.04.20	13:00 - 14:30					Gruppe X*	SR 4 PG
Mo., 04.05.20	13:00 - 14:30	Gruppe VI	SR 2 PG			Gruppe V	SR 4 PG
	14:45 - 16:15					Gruppe VI	SR 4 PG
Di., 05.05.20	13:00 - 14:30			Gruppe VI	SR 4 PG		
Do., 07.05.20	13:00 - 14:30	Gruppe V	SR 4 PG				
	14:45 - 16:15			Gruppe V	SR 4 PG		
Mo., 18.05.20	13:00 - 14:30	Gruppe VII	SR 4 PG				
	14:45 - 16:15			Gruppe VII	SR 4 PG		
	16:30 - 18:00					Gruppe VII	SR 4 PG
Mo., 25.05.20	13:00 - 14:30	Gruppe VIII	SR 4 PG				
	14:45 - 16:15			Gruppe VIII	SR 4 PG		
Do., 28.05.20	13:00 - 14:30					Gruppe VIII	SR 4 PG

Leistungsüberprüfung

- Kurzvorträge (Dauer etwa 5 min) innerhalb ausgewählter Veranstaltungen als begleitende Voraussetzung zur Klausur
- Abschlussklausur (Details siehe Übersicht Seite 9)

Abschlussleistung	Art der Leistungsüberprüfung	Termin	Ort
Abschluss	ePrüfung	29.06.20	HS Süd
1. Wiederholung	ePrüfung	13./14.08.20	HS Süd
2. Wiederholung	wird in Abhängigkeit von Teilnehmerzahl festgelegt		

QB 9 Klinische Pharmakologie, Pharmakotherapie (Teil I)

Institut für Pharmakologie, F.-Hausdorff-Str. 3, <http://www.medizin.uni-greifswald.de/pharmako/>

Lehrverantwortliche: Prof. Dr. Bernhard Rauch, ☎ 86 56 32, pharmako@med.uni-greifswald.de

Dr. Karen Saljé, ☎ 86 56 44, karen.salje@med.uni-greifswald.de

Vorlesung

Termin	Von	Bis	Thema	Dozent*in	Ort
Mi., 18.03.20	10:15	11:45	Grundlagen der kardiovaskulären Therapie (Hypertonie, Risikofaktoren etc.)	Rauch, B.	HS Süd
Mi., 25.03.20	10:15	11:45	Rheuma, Gicht, Arthrose	Tzvetkov, M.	HS Süd
Mi., 01.04.20	10:15	11:45	Schmerztherapie	Tzvetkov, M., Adler, S.	HS Süd
Mi., 08.04.20	10:15	11:45	Osteoporose	Grube, M., Krabbe, S.	HS Süd
Mi., 22.04.20	10:15	11:45	Dosisanpassungen bei Niereninsuffizienz	Rauch, B.	HS Süd
Mi., 29.04.20	10:15	11:45	Targeted Therapiekonzepte	Tzvetkov, M.	HS Süd
Mi., 06.05.20	10:15	11:45	Rezeptieren	Saljé, K., Moritz, E.	HS Süd

Seminar

Alle Seminare finden in den Seminarräumen im C_DAT statt.

Termin	Von	Bis	Gruppe	Thema	Dozent*innen
Do., 19.03.20	13:00	14:30	Gr. VII/VIII	Asthma/COPD	Oswald, S., Grube, M., Tzvetkov, M.
Do., 19.03.20	14:45	16:15	Gr. V/VI	Asthma/COPD	Oswald, S., Grube, M., Tzvetkov, M.
Do., 26.03.20	13:00	14:30	Gr. VII/VIII	Herzinsuffizienz	Rauch, B., Schäfer, E.
Do., 26.03.20	14:45	16:15	Gr. V/VI	Herzinsuffizienz	Rauch, B., Schäfer, E.
Do., 02.04.20	13:00	14:30	Gr. VII/VIII	Diabetes	Rauch, B., Krabbe, S.
Do., 02.04.20	14:45	16:15	Gr. V/VI	Diabetes	Rauch, B., Krabbe, S.
Do., 09.04.20	13:00	14:30	Gr. VII/VIII	KHK inkl. Hyperlipoproteinämien	Rauch, B., Saljé, K.
Do., 09.04.20	14:45	16:15	Gr. V/VI	KHK inkl. Hyperlipoproteinämien	Rauch, B., Saljé, K.
Do., 16.04.20	13:00	14:30	Gr. VII/VIII	Gastroenterologie	Jedlitschky, G., Grube, M., Pickartz, T.
Do., 16.04.20	14:45	16:15	Gr. V/VI	Gastroenterologie	Jedlitschky, G., Grube, M., Pickartz, T.
Do., 23.04.20	13:00	14:30	Gr. VII/VIII	Antibiotische Therapie/AWI	Moritz, E., Saljé, K., Schäfer, E.
Do., 23.04.20	14:45	16:15	Gr. V/VI	Antibiotische Therapie/AWI	Moritz, E., Saljé, K., Schäfer, E.
Do., 30.04.20	13:00	14:30	Gr. VII/VIII	Chemotherapie maligner Tumore	Tzvetkov, M., Bien-Möller, S.
Do., 30.04.20	14:45	16:15	Gr. V/VI	Chemotherapie maligner Tumore	Tzvetkov, M., Bien-Möller, S.
Do., 14.05.20	13:00	14:30	Gr. III/IV	Asthma/COPD	Grube, M., Tzvetkov, M.
Do., 14.05.20	14:45	16:15	Gr. I/II	Asthma/COPD	Grube, M., Tzvetkov, M.
Do., 21.05.20	13:00	14:30	Gr. III/IV	Gastroenterologie - entfällt wegen Feiertag	Jedlitschky, G., Grube, M., Pickartz, T.
Do., 21.05.20	14:45	16:15	Gr. I/II	Gastroenterologie - entfällt wegen Feiertag	Jedlitschky, G., Grube, M., Pickartz, T.
Do., 28.05.20	13:00	14:30	Gr. III/IV	Diabetes	Rauch, B., Krabbe, S.
Do., 28.05.20	14:45	16:15	Gr. I/II	Diabetes	Rauch, B., Krabbe, S.
Do., 04.06.20	13:00	14:30	Gr. III/IV	KHK inkl. Hyperlipoproteinämien	Rauch, B., Saljé, K.
Do., 04.06.20	14:45	16:15	Gr. I/II	KHK inkl. Hyperlipoproteinämien	Rauch, B., Saljé, K.
Do., 11.06.20	13:00	14:30	Gr. III/IV	Herzinsuffizienz	Rauch, B., Schäfer, E.
Do., 11.06.20	14:45	16:15	Gr. I/II	Herzinsuffizienz	Rauch, B., Schäfer, E.
Do., 18.06.20	13:00	14:30	Gr. III/IV	Antibiotische Therapie/AWI	Moritz, E., Saljé, K., Schäfer
Do., 18.06.20	14:45	16:15	Gr. I/II	Antibiotische Therapie/AWI	Moritz, E., Saljé, K., Schäfer
Do., 25.06.20	13:00	14:30	Gr. III/IV	Chemotherapie maligner Tumore	Tzvetkov, M., Bien-Möller, S.
Do., 25.06.20	14:45	16:15	Gr. I/II	Chemotherapie maligner Tumore	Tzvetkov, M., Bien-Möller, S.

Leistungsüberprüfungen

Abschlussleistung	Art der Leistungsüberprüfung	Termin	Ort
Abschluss	ePrüfung in 2 Teilen	Teil 1: 08.07.20 Teil 2: Dezember 2020	HS Süd
krankheitsbedingte Wiederholung Teil 1	ePrüfung	13./14.08.20	HS Süd
1. Wiederholung	Gesamtklausur (Teil 1+2) als ePrüfung	voraussichtlich Februar 2021	HS Süd

(Details siehe Übersicht Seite 9)

QB 11 Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz (Teil II)

Zentrum für Radiologie, <http://www.medizin.uni-greifswald.de/diagrad>

Lehrverantwortliche: Prof. Dr. med. Hosten, Dr. Eiko Rathmann, Dr. Marie-Luise Kromrey

Seminar

Termin	Von	Bis	Thema	Dozent*in	Ort
Gruppen V - VIII					
Mi., 22.04.20	13:30	14:15	Allgemeine Radiologie	Hosten, N.	HS Süd
Mi., 22.04.20	14:15	15:00	Neuroradiologie	Kirsch, M.	HS Süd
Gruppen I - IV					
Mi., 27.05.20	13:30	14:15	Allgemeine Radiologie	Hosten, N.	HS Süd
Mi., 27.05.20	14:15	15:00	Neuroradiologie	Kirsch, M.	HS Süd

Praktikum / Seminar

Die Lehrveranstaltungen für den 2. Teil des QB finden zum einen im Rahmen des Bedside-teaching Unfallchirurgie (Details siehe Teilnehmerheft) statt und werden im Rahmen der Blockpraktika und Bedside-teaching der klinischen Fachgebiete im 7. und 8. Semester fortgesetzt.

Leistungsüberprüfungen

Durch strukturelle Veränderungen entfällt die 2. Teilklausur in diesem QB ab sofort. Damit bildet die Note der Klausur im Teil 1 des QB die Gesamtnote für den QB Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz.

Im Teil 2 des QB wird die regelmäßige Teilnahme an den angebotenen Lehrveranstaltungen als erfolgreicher Abschluss bestimmt.

Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Medizin an der Universität Greifswald vom 15. Juli 2019

Aufgrund von § 2 Absatz 1 und § 9 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 25. Januar 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 18), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Juli 2016 (GVOBl. M-V S. 550, 557) geändert worden ist und auf der Grundlage der Approbationsordnung für Ärzte vom 27. Juni 2002 (BGBl. I S. 2405), die zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 17. Juli 2017 (BGBl. I S. 2581) geändert worden ist, erlässt die Universität Greifswald die folgende Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Medizin als Satzung:

Inhalt

Allgemeine Bestimmungen

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienaufnahme
- § 3 Studienziel
- § 4 Gliederung und Dauer des Studiums
- § 5 Ärztliche Prüfung
- § 6 Unterrichtsveranstaltungen
- § 7 Ordnungsgemäßes Studium
- § 8 Prüfungsleistungen
- § 9 Objective Structured Clinical Examination (OSCE)
- § 10 Prüfungsausschuss
- § 11 Zulassungsvoraussetzungen für einzelne Lehrveranstaltungen
- § 12 Zulassungsbeschränkungen für einzelne Lehrveranstaltungen
- § 13 Aufbewahrungsfristen
- § 14 Ordnungsregeln
- § 15 Berufspraktische Tätigkeit
- § 16 Anrechnung von Leistungen

Erster Abschnitt des Medizinstudiums

- § 17 Studiengegenstand und leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltungen im Ersten Abschnitt des Medizinstudiums

Zweiter Abschnitt des Medizinstudiums

- § 18 Studiengegenstand
- § 19 Leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltungen im Zweiten Abschnitt des Medizinstudiums
- § 20 Praktisches Jahr (PJ)

Schlussbestimmungen

- § 21 Schweigepflicht
- § 22 Studienberatung
- § 23 Veranstaltungsordnungen
- § 24 Evaluation
- § 25 Nicht zu vertretende Gründe
- § 26 Schriftform
- § 27 Übergangsregelungen
- § 28 Inkrafttreten/Außerkrafttreten

Anlagen

- Anlage I Studienplan Erster Abschnitt des Studiums der Medizin
- Anlage II Studienplan Zweiter Abschnitt des Studiums der Medizin
- Anlage III Liste der Wahlfächer für den Ersten Abschnitt des Studiums
- Anlage IV Liste der Wahlfächer für den Zweiten Abschnitt des Medizinstudiums (außer Praktisches Jahr)

Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Geltungsbereich

Diese Studien- und Prüfungsordnung regelt auf der Grundlage der Approbationsordnung für Ärzte vom 27. Juni 2002 (BGBl. I S. 2405) in der jeweils geltenden Fassung (ÄAppO) den Inhalt und Aufbau des Medizinstudiums an der Universität Greifswald. Die Rahmenprüfungsordnung der Universität Greifswald vom 31. Januar 2012 in der jeweils geltenden Fassung (RPO) gilt unmittelbar mit der Maßgabe, dass anstelle des Zentralen Prüfungsamtes das Studiendekanat tritt soweit diese Ordnung keine abweichenden Bestimmungen trifft.

§ 2 Studienaufnahme

- (1) Die Zulassung zum Studium erfolgt über die Stiftung für Hochschulzulassung (StH) auf der Grundlage des Staatsvertrages über die Errichtung einer gemeinsamen Einrichtung für Hochschulzulassung vom 5. Juni 2008 und der Vergabeverordnung in ihren jeweils geltenden Fassungen (deutsche Staatsangehörige mit Bewerbung für das erste Fachsemester) bzw. über die Universität (Bewerbungen für ein höheres Fachsemester und ausländische Bewerber*innen). Die Voraussetzungen für die Immatrikulation nach der Immatrikulationsordnung der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald vom 28. Januar 2009 in der jeweils geltenden Fassung bleiben unberührt.
- (2) Das Studium zum ersten Fachsemester kann nur im Wintersemester aufgenommen werden. Die Lehrveranstaltungen werden grundsätzlich im Jahresrhythmus (Studienjahr) angeboten.
- (3) Die Immatrikulation in ein höheres Fachsemester setzt voraus, dass die*der Bewerber*in die fachlichen Anforderungen für dasjenige Semester erfüllt, für das sie*er sich bewirbt. Eine Zulassung zum Medizinstudium insbesondere auch bei Studienplatztausch oder bei Bewerbung auf ein höheres Fachsemester ist zu versagen, wenn die*der Bewerber*in in der ÄAppO vorgeschriebene Leistungsnachweise oder die ärztliche Prüfung in einem ihrer Abschnitte an der Universität Greifswald oder einer anderen Hochschule endgültig nicht bestanden hat. Vor der Immatrikulation müssen die Bewerber*innen einen Nachweis der bisherigen Hochschule vorlegen, dass sie keine Leistungsnachweise oder die ärztliche Prüfung in einem ihrer Abschnitte endgültig nicht bestanden haben. Bisherige Fehlversuche an der eigenen oder der anderen Hochschule werden auf die Anzahl der Wiederholungsmöglichkeiten im Rahmen des Erwerbs des Leistungsnachweises angerechnet.

§ 3 Studienziel

- (1) Das Ziel der ärztlichen Ausbildung ergibt sich aus § 1 Absatz 1 ÄAppO.
- (2) Die Universitätsmedizin Greifswald vermittelt mit ihren Schwerpunkten Community Medicine und Molekulare Medizin Fähigkeiten und Kenntnisse, die werdenden Ärzt*innen zu einer naturwissenschaftlichen Betrachtungsweise und einer an den Bedürfnissen der regionalen Bevölkerung orientierten Handlungsweise in Bezug auf Prävention, Diagnostik, Therapie und Rehabilitation befähigen. Besondere Bedeutung wird dabei der interdisziplinären Vernetzung mit anderen Einrichtungen des Gesundheitswesens beigemessen. Die Studierenden sollen zu einer fächerübergreifenden und problemorientierten ärztlichen Vorgehensweise befähigt werden.

§ 4 Gliederung und Dauer des Studiums

- (1) Die Gliederung und Dauer des Medizinstudiums ergibt sich aus § 1 Absätze 2 und 3 ÄAppO. Es unterteilt sich in einen vorklinischen (Erster Abschnitt) und in einen klinischen Abschnitt, in dem auch das Praktische Jahr stattfindet (Zweiter Abschnitt).
- (2) Es gelten die von der Universitätsmedizin Greifswald festgelegten Vorlesungszeiten.
- (3) Das Studium der Medizin wird mit dem Dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung abgeschlossen. Die Regelstudienzeit im Sinne des § 29 Absatz 1 Satz 1 LHG M-V beträgt gemäß § 1 Absatz 2 Satz 2 ÄAppO sechs Jahre und drei Monate.

§ 5 Ärztliche Prüfung

- (1) Die Ärztliche Prüfung wird nach § 1 Absatz 3 Satz 1 ÄAppO in drei Abschnitten abgelegt. Der Erste Abschnitt bestimmt sich nach §§ 22-26 ÄAppO, der Zweite Abschnitt nach §§ 27-29 ÄAppO und der Dritte Abschnitt nach §§ 30-33 ÄAppO.
- (2) Die Prüfungen werden vor dem Landesprüfungsamt für Heilberufe Mecklenburg-Vorpommern als zuständige Stelle im Sinne des § 8 ÄAppO abgelegt. Dessen Zuständigkeiten ergeben sich aus der ÄAppO.

§ 6 Unterrichtsveranstaltungen

- (1) Die Unterrichtsveranstaltungen umfassen gemäß § 2 ÄAppO neben Vorlesungen insbesondere praktische Übungen und Seminare als Pflichtveranstaltungen. Darüber hinaus werden gegenstandsbezogene Studiengruppen, Tutorien und Kurse angeboten. Bei einem Teil der Unterrichtsveranstaltungen werden Leistungskontrollen durchgeführt (leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltungen).
- (2) Praktische Übungen sind in § 2 Absatz 3 ÄAppO geregelt.
- (3) Seminare sind in § 2 Absatz 4 ÄAppO geregelt.
- (4) Gegenstandsbezogene Studiengruppen sind in § 2 Absatz 5 ÄAppO geregelt.
- (5) Vorlesungen sind in § 2 Absatz 6 ÄAppO geregelt. Die in den Absätzen 1 bis 4 genannten Unterrichtsveranstaltungen werden durch systematische Vorlesungen vorbereitet oder begleitet. Vorlesungen werden bei geeigneten Lehrinhalten fächerübergreifend durchgeführt.
- (6) Tutorien werden in Verbindung mit Seminaren und Studiengruppen durchgeführt. Sie werden in der Regel von Studierenden höherer Fachsemester geleitet.
- (7) Kurse sind Lehrveranstaltungen, die die eigenständige Bearbeitung von praktischen Aufgaben durch die Studierenden unter Anleitung, Aufsicht und Verantwortung der ausbildenden Lehrkräfte umfassen.

§ 7 Ordnungsgemäßes Studium

- (1) Ein ordnungsgemäßes Studium ist an folgende Voraussetzungen geknüpft:
 - a) Im Ersten Abschnitt des Studiums:
 - die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an den leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen gemäß § 17 i.V. m. Anlage I,
 - den Nachweis einer Ausbildung in Erster Hilfe gemäß § 5 ÄAppO,
 - den Nachweis einer dreimonatigen Tätigkeit im Krankenpflagedienst gemäß § 6 ÄAppO.
 - b) Im Zweiten Abschnitt des Studiums:
 - die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an den leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen gemäß § 19 i.V. m. Anlage II,
 - den Nachweis über eine viermonatige Tätigkeit als Famulant*in gemäß § 7 ÄAppO und
 - den Nachweis über die praktische Ausbildung (Praktisches Jahr) gemäß § 20.
- (2) Unbeschadet der Freiheit der Studierenden, die Abfolge ihrer Teilnahme an den Lehrveranstaltungen selbst verantwortlich zu planen, gilt der in der Anlage beigefügte Studienplan hinsichtlich der darin für die einzelnen Fachsemester vorgesehenen Veranstaltungen als bindend für einen sachgerechten Aufbau des Studiums. Die jeweils geltenden Stundenpläne für die Fachsemester 1 bis 10 legen insbesondere die Reihenfolge fest, in der die Pflichtveranstaltungen im Ausbildungsverlauf von den Studierenden des Studiengangs Medizin zu absolvieren sind. Die Einordnung eines Studierenden in das Ablaufprogramm bzw. seine Zuordnung zu einer bestimmten Ausbildungskohorte bestimmt sich jeweils nach seinem Fachsemesterstatus. Diese Zuordnung ist verbindlich. Über Ausnahmen entscheidet das Studiendekanat.
- (3) Der Besuch von Vorlesungen gemäß § 17 und § 19 ist nicht verpflichtend, wird jedoch empfohlen.
- (4) Regelmäßige Teilnahme an einer leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung liegt vor, wenn die Studierenden nicht mehr als 15 Prozent der Veranstaltung ferngeblieben sind. In den Veranstaltungsordnungen sind für den Fall des Überschreitens dieses Wertes Möglichkeiten zur Kompensation des Versäumten vorzusehen, sofern Art und Umfang der Lehrveranstaltung dies zulassen und die technischen und organisatorischen Voraussetzungen gegeben sind. Die Teilnahme wird von der Leitung der Lehrveranstaltung erfasst.
- (5) Die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an einer leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung gemäß § 17 – außer Wahlfach – wird gemäß Anlage 2 ÄAppO bescheinigt, wenn die*der Studierende regelmäßig teilgenommen hat und die dazugehörige Abschlussleistung mit "bestanden" bewertet wurde. Die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme am Wahlfach gemäß § 17 wird bescheinigt, wenn die*der Studierende regelmäßig teilgenommen hat und die dazugehörige Abschlussleistung mindestens mit „ausreichend“ (4) bewertet wurde. Die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an einer leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung gemäß § 19 wird bescheinigt, wenn die*der Studierende regelmäßig teilgenommen hat und die dazugehörige Abschlussleistung mindestens mit „ausreichend“ (4) bewertet wurde.
- (6) Die Teilnahme an leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen erfordert die schriftliche Anmeldung beim Studiendekanat auf einem vom Studiendekanat zur Verfügung gestellten Formblatt zu Beginn des Ersten und Zweiten Abschnitts des Medizinstudiums. Abweichungen vom Studienplan gemäß Anlage I und II sind ebenfalls mit dem zur Verfügung gestellten Formblatt anzuzeigen und gem. § 7 Absatz 2 genehmigungspflichtig. Die Anmeldung hat zum Sommersemester bis spätestens 15.01. und zum Wintersemester bis spätestens 15.06. des jeweiligen Jahres zu erfolgen. Fällt dieser Tag auf einen Sonnabend, Sonn- oder Feiertag, so endet die Frist am darauffolgenden Werktag.
- (7) Studierende, die beabsichtigen, eine leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltung, für die sie sich zu Beginn des entsprechenden Studienabschnitts angemeldet haben, zu einer anderen als der im Studienplan vorgesehenen Zeit zu besuchen, haben dies dem Studiendekanat vor Beginn der Lehrver-

staltung schriftlich anzuzeigen und müssen sich darüber hinaus innerhalb der Frist des Absatzes 6 erneut schriftlich oder persönlich im Studiendekanat für die betreffende Lehrveranstaltung anmelden.

- (8) Studierende, die aus von ihnen zu vertretenden Gründen (§ 25) nicht regelmäßig i.S.v. Absatz 4 an einer leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung, für die sie sich angemeldet haben, teilnahmen, werden bei der zukünftigen Vergabe freier Plätze für die entsprechende Lehrveranstaltung gemäß § 12 nachrangig (4. Rang) behandelt.

§ 8 Abschlussleistungen

- (1) Bei leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen wird eine Abschlussleistung gefordert. Die Art und Dauer der Abschlussleistung hängt von der Lehrveranstaltung ab und kann als
- eine oder mehrere mündliche Leistungsüberprüfung(en) (Einzel- oder Gruppenprüfung),
 - eine oder mehrere schriftliche Leistungsüberprüfung(en) (Freitextfragen, Multiple-Choice-Fragen oder eine Kombination aus beiden),
 - eine oder mehrere praktische Leistungsüberprüfung(en) im Präpariersaal oder im Labor,
 - eine oder mehrere praktischen Leistungsüberprüfung(en) am Krankenbett,
 - veranstaltungsbegleitende punktuelle Leistungsüberprüfung(en) (z.B. mündliche Testate oder Abfassung schriftlicher Versuchsprotokolle während der laufenden Lehrveranstaltung),
 - veranstaltungsbegleitende fortlaufende Leistungsüberprüfung(en) (Qualität und Umfang der Beiträge des Studierenden zur Lehrveranstaltung),
 - Objective Structured Clinical Examination (OSCE) gem. § 9 oder
 - einer Kombination aus zwei oder mehreren der genannten Prüfungsarten
- bestehen. Die Art und Dauer der Abschlussleistung werden in § 17 und § 19 geregelt.
- (2) Bei mündlichen bzw. mündlich-praktischen Leistungsüberprüfungen sind die wesentlichen Prüfungsgegenstände und das Ergebnis stichwortartig zu protokollieren. Bei Gruppenprüfungen dürfen höchstens fünf Studierende in einer Gruppe geprüft werden. Im Rahmen der Wiederholung der Lehrveranstaltung werden in der zweiten Wiederholung der Abschlussleistung die mündlichen bzw. mündlich-praktischen Leistungsüberprüfungen von einer*inem Prüfer*in in Gegenwart eines sachkundigen Beisitzes durchgeführt.
- (3) Die Abschlussleistungen der in den §§ 2 Absatz 8 und 27 Absatz 5 ÄAppO genannten leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen sind zu benoten. Hierfür sind die Prüfungsnoten gemäß § 13 Absatz 2 ÄAppO zu verwenden.
- (4) Wird eine Abschlussleistung, deren Bestehen für die Zulassung zum Ersten oder Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nachgewiesen sein muss, nicht spätestens innerhalb von vier Fachsemestern nach dem Regelprüfungstermin des entsprechenden Abschnitts der Ärztlichen Prüfung erbracht, gilt diese als erstmals abgelegt und nicht bestanden; wird sie auch zum darauffolgenden Termin nicht abgelegt, so gilt sie als endgültig nicht bestanden. Bei der Berechnung der Fristen werden die Inanspruchnahme der gesetzlichen Mutterschutzfristen und die Fristen der Elternzeit (§ 38 Absatz 8 des Landeshochschulgesetzes) nicht mit einbezogen, § 38 RPO findet Anwendung mit der Maßgabe, dass an die Stelle des Zentralen Prüfungsamts das Studiendekanat der Universitätsmedizin tritt. Über die Entscheidung ist ein Bescheid zu erteilen. Über Widersprüche entscheidet der Prüfungsausschuss.
- (5) Eine bepunktete Abschlussleistung, die auch aus mehreren Teilleistungen bestehen kann, ist bestanden, wenn 60 Prozent der Maximalpunktzahl erreicht wurden (absolute Bestehensgrenze 1). Die Abschlussleistung ist unabhängig von Satz 1 bestanden, wenn 50 Prozent der Maximalpunktzahl (absolute Bestehensgrenze 2) erreicht wurden und die Zahl der erreichten Punkte um nicht mehr als 22 Prozent die durchschnittlichen Prüfungsleistungen der Erstteilnehmenden an dieser Abschlussleistung in diesem Prüfungsdurchgang unterschreitet (relative Bestehensgrenze). Die relative Bestehensgrenze findet nur Anwendung bei mindestens zwanzig Erstteilnehmenden. Hinsichtlich fehlerhafter Prüfungsaufgaben ist § 14 Absatz 4 Sätze 2-5 ÄAppO sinngemäß anzuwenden.
Besteht die Abschlussleistung ganz oder teilweise aus nicht bepunkteten Teilleistungen, so gilt die Abschlussleistung als bestanden, wenn die Studierenden alle Teilleistungen bestanden haben.
- (6) Bei bepunkteten und zu benotenden Abschlussleistungen lautet die Note
- | | |
|---------------------|--|
| „sehr gut“ (1), | wenn mindestens 75 Prozent, |
| „gut“ (2), | wenn mindestens 50 Prozent, aber weniger als 75 Prozent, |
| „befriedigend“ (3), | wenn mindestens 25 Prozent, aber weniger als 50 Prozent, |
| „ausreichend“ (4), | wenn weniger als 25 Prozent der Punkte erreicht wurden, |
- die über die Bestehensgrenze hinaus erzielt werden konnten. Kommt die relative Bestehensgrenze zur Anwendung, so wird diese zur Notenbildung auch für Wiederholungsprüfungen herangezogen. Bei reinen Wiederholungsprüfungen kommt die relative Bestehensgrenze nicht zur Anwendung.
- (7) Besteht die Abschlussleistung aus einzeln benoteten Teilleistungen, wird aus den Teilnoten eine Gesamtnote gebildet (arithmetisches Mittel). Die Note wird nach der ersten Stelle hinter dem Komma kaufmännisch gerundet. Die Gesamtnote lautet
- | | |
|-------------------------|--|
| „sehr gut“ (1) | bei einem Zahlenwert bis 1,5, |
| „gut“ (2) | bei einem Zahlenwert über 1,5 bis 2,5, |
| „befriedigend“ (3) | bei einem Zahlenwert über 2,5 bis 3,5, |
| „ausreichend“ (4) | bei einem Zahlenwert über 3,5 bis 4,0, |
| „nicht ausreichend“ (5) | bei einem Zahlenwert über 4,0. |
- Eine Abschlussleistung, die mit der Gesamtnote „nicht ausreichend“ (5) bewertet wurde, ist nicht bestanden und muss wiederholt werden. Bestandene Teil- oder Abschlussleistungen im Wiederholungsversuch werden auf dem Leistungsnachweis gesondert als 2. oder 3. Versuch gekennzeichnet.
- (8) Die fächerübergreifenden Leistungsnachweise werden als gemeinsame Leistungskontrollen absolviert. Für die beteiligten Fachgebiete erfolgt eine Einzelbewertung gemäß § 8 und ggf. eine Einzelwiederholung. Unbeschadet dessen gilt bei fächerübergreifenden Leistungskontrollen die Abschlussleistung nur dann als erbracht, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit „ausreichend“ (4) bewertet wurden. Aus den Teilleistungen wird gemäß Absatz 6 eine Gesamtnote ermittelt.
- (9) Bei mündlichen oder mündlich-praktischen Teil- oder Abschlussleistungen werden den Studierenden die Ergebnisse unmittelbar nach Ende der Leistungskontrolle bekannt gegeben. Bei schriftlichen Teil- oder Abschlussleistungen werden die Ergebnisse mittels der fakultätsüblichen Medien durch das Studiendekanat bekannt gegeben. Die Bekanntgabe der Ergebnisse muss so rechtzeitig erfolgen, dass ein eventuell erforderlicher Wiederholungstermin mit einer angemessenen Vorbereitungszeit wahrgenommen werden kann. Die Bekanntgabe der Ergebnisse von Abschlussleistungen erfolgt zusätzlich durch Bescheid. Über Widersprüche entscheidet der Prüfungsausschussvorsitz.
- (10) Bestandene Abschlussleistungen dürfen nicht wiederholt werden.
- (11) Die Säumnis einer Teil- oder Abschlussleistung ohne triftigen Grund oder der Rücktritt nach dessen Beginn ohne Nachweis eines triftigen Grundes hat deren Bewertung mit „nicht ausreichend“ (5) zur Folge. Im Falle des Vorliegens eines triftigen Grundes ist dieser dem Studiendekanat unverzüglich schriftlich anzuzeigen und durch Vorlage geeigneter Nachweise glaubhaft zu machen. Im Falle einer Krankheit hat die*r Kandidat*in ein ärztliches Attest, bei der jeweils zweiten Wiederholungsprüfung ein amtsärztliches Attest vorzulegen, sowohl in der Erstbelegung als auch in der Wiederholung der Lehrveranstaltung. Der Krankheit der Studierenden steht die Krankheit eines von ihnen überwiegend allein zu versorgenden Kindes oder sonstigen pflegebedürftigen Angehörigen gleich. Diese ist durch ärztliches Attest nachzuweisen; im Falle der Pflegebedürftigkeit durch sonstigen geeigneten Nachweis darzulegen. Die Entscheidung, ob ein triftiger Grund unverzüglich glaubhaft gemacht wurde, trifft bei Krankheit das Studiendekanat, ansonsten die*r

Studiendekan*in, welcher den Sachverhalt dem Prüfungsausschuss zur Entscheidung vorlegen kann. Wird das Vorliegen eines triftigen Grundes festgestellt, so gilt der Prüfungsversuch als nicht unternommen und die Teil- oder Abschlussleistung ist zum nächsten Termin nachzuholen. Ggf. schon erbrachte Teilleistungen bleiben bestehen und bilden mit der nachgeholt Teilleistung die Abschlussleistung. Über die Entscheidung ist ein Bescheid zu erteilen. Über Widersprüche entscheidet der Prüfungsausschuss.

- (12) Wurde eine Abschlussleistung beim ersten Versuch nicht erfolgreich erbracht, so können im Rahmen der nicht erfolgreich absolvierten leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung zwei weitere Versuche unternommen werden; die Art der Prüfungsleistung wird dabei grundsätzlich beibehalten. Die jeweilige Veranstaltungsordnung kann jedoch vorsehen, dass der zweite Wiederholungsversuch abweichend als mündliche Prüfung erbracht werden kann, sofern die Zahl der teilnehmenden Studierenden weniger als zehn beträgt; in diesem Fall ist dies mit der Bekanntgabe des Ergebnisses des ersten Wiederholungsversuchs bekanntzugeben. Der erste Wiederholungstermin ist so zu bestimmen, dass den Studierenden ein rechtzeitiges Nachreichen der erforderlichen Nachweise zum nächsten Prüfungstermin des jeweiligen Abschnitts der Ärztlichen Prüfung möglich ist. Für die leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen des 1. klinischen Jahres sind beide Wiederholungsmöglichkeiten vor Beginn des 2. klinischen Jahres anzubieten. Die Termine und der Wiederholungsprüfung werden von der Leitung der Lehrveranstaltung spätestens zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.
- (13) Eine leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltung kann nur einmal wiederholt werden.

§ 9 Objective Structured Clinical Examination (OSCE)

- (1) Die Objective Structured Clinical Examination (OSCE) stellt eine strukturierte Form der praktischen Prüfung dar. Sie überprüft das Ergebnis des Transfers von im Medizinstudium erlernten praktischen Kompetenzen (Fähigkeiten und Fertigkeiten) sowie theoretischem Wissen in die Praxis. Die OSCE bietet die Möglichkeit, klinische Entscheidungskompetenz, Patientenmanagement und klinisch-praktische sowie kommunikative Fähigkeiten zu überprüfen. Die OSCE überprüft daher Leistungen der Studierenden, die sich mit ausschließlich schriftlichen oder mündlichen Prüfungen nicht in gleichem Maß erfassen lassen.
- (2) Ablauf der OSCE als Prüfungsform:
 - In dieser Prüfungsform durchlaufen Studierende einen Parcours mit Prüfungsstationen.
 - Bei den Aufgaben der Prüfungsstationen handelt es sich um Simulationen ärztlicher Tätigkeiten. Die Lösung der standardisierten Aufgaben wird anhand standardisierter Bewertungsbögen ausgewertet.
 - Geprüft wird insbesondere an Simulationspatient*innen oder fachspezifischen Objekten (z.B. Modellen oder Präparaten).
 - Zur Gewährleistung größtmöglicher Objektivität und Reliabilität der praktischen Prüfung sind die Prüfer*innen für diese Prüfungsform geschult.
- (3) Jede Station ist mit einer*inem Prüfer*in zu besetzen oder, sofern lediglich untergeordnete Aufsichts- oder Protokollierungstätigkeiten ohne eigenständige Wertungsmöglichkeit durchzuführen sind, mit einem sachkundigen Beisitz oder von der*dem verantwortlichen Prüfer*in eingesetzte sachkundige Hilfspersonen.
- (4) Die Studierenden sind auf diese Prüfungsform angemessen vorzubereiten.

§ 10 Prüfungsausschuss

- (1) Durch Beschluss des Fakultätsrats wird ein Prüfungsausschuss gemäß § 48 RPO gebildet; die*der Studiendekan*in, sofern nicht bereits gewähltes Mitglied, gehört dem Prüfungsausschuss mit beratender Stimme an. Der Prüfungsausschuss entscheidet grundsätzlich gemäß § 49 Absatz 7 Satz 6 RPO durch seine*n Vorsitzende*n, sofern nicht zwei Mitglieder eine Entscheidung durch den Ausschuss verlangen oder in dieser Ordnung eine Entscheidung durch den Prüfungsausschuss vorgesehen ist.
- (2) Der Prüfungsausschuss hat bei Entscheidungen, die ein bestimmtes Fach betreffen, grundsätzlich die zuständige Fachvertretung zu hören.
- (3) Die Geschäftsstelle des Studiendekanats bereitet die Sitzungen des Prüfungsausschusses vor und nimmt auf Wunsch des Vorsitzes an den Sitzungen mit beratender Stimme teil.
- (4) Der Prüfungsausschuss entscheidet bei Beschwerden über Entscheidungen der*des Studiendekans*in.

§ 11 Zulassungsvoraussetzungen für einzelne Lehrveranstaltungen

- (1) Die Zulassung zu den leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen nach § 17 und § 19 setzt voraus, dass die Studierenden ordnungsgemäß im Studiengang Medizin an der Universität Greifswald immatrikuliert sind. Studierende mit einem Gast- und Zweithörerstatus sind zu leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen nicht zugangsberechtigt. Weiterhin ist die Zulassung an die Vorlage einer Bescheinigung über eine arbeitsmedizinische Untersuchung und Beratung gemäß der Biostoffverordnung vom 15. Juli 2013 (BGBl. I S. 2514), die zuletzt durch Artikel 146 des Gesetzes vom 29. März 2017 (BGBl. I S. 626) geändert worden ist (BioStoffV) in der jeweils geltenden Fassung gebunden.
Darüber hinaus gelten für einzelne Lehrveranstaltungen spezielle Zulassungsvoraussetzungen, die in den folgenden Absätzen spezifiziert sind.
- (2) Voraussetzung für die Zulassung zu den Praktika in Biochemie/Molekularbiologie und Physiologie ist die vorherige regelmäßige Teilnahme an den Praktika in Biologie, Chemie und Physik.
- (3) Zu den leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen gemäß § 19 werden nur Studierende zugelassen, die den Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung bestanden haben.
- (4) Voraussetzung für die Zulassung zu den Blockpraktika des 2. klinischen Jahres ist der erfolgreiche Abschluss der leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen des 1. klinischen Jahres.
- (5) Voraussetzung für die Zulassung zu den Lehrveranstaltungen des 3. klinischen Jahres ist der erfolgreiche Abschluss der Blockpraktika.
- (6) Voraussetzung für die Teilnahme am Querschnittsbereich Klinische Pharmakologie/Pharmakotherapie ist der erfolgreiche Abschluss des Fachs Pharmakologie/Toxikologie.
- (7) Voraussetzung für die Teilnahme am Querschnittsbereich Klinisch-pathologische Konferenz ist der erfolgreiche Abschluss des Fachs Pathologie.
- (8) Zu Beginn einer leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung wird allen Studierenden durch Gruppeneinteilung oder per Einzelzuweisung ein Arbeitsplatz zugewiesen. Die Zulassung zu der Lehrveranstaltung erlischt, wenn Studierende ihren Arbeitsplatz zu Beginn der Lehrveranstaltung nicht persönlich einnehmen. Dies gilt nicht, wenn die Studierenden aus triftigem Grund nicht am ersten Termin der Lehrveranstaltung teilnehmen können. § 8 Absatz 11 Sätze 2-8 gelten entsprechend. Das Studiendekanat informiert die*den betreffende*n Hochschullehrer*in unverzüglich nach Kenntnisnahme.

§ 12 Zulassungsbeschränkungen für einzelne Lehrveranstaltungen

- (1) Die Zulassung zu den leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen nach § 17 und § 19 sowie zu gegenstandsbezogenen Studiengruppen und Tutorien kann bei begrenzter Anzahl von Arbeitsplätzen zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Ausbildung durch den Fakultätsrat beschränkt werden.

(2) Die Zulassung zu zulassungsbeschränkten Lehrveranstaltungen richtet sich nach folgender Rangfolge:

1. Rang Studierende, die in dem Fachsemester eingeschrieben sind, in dem die Veranstaltung nach dem Studienplan vorgesehen ist, Studierende, die das Studium im Rahmen eines Domagk-Stipendiums der Universitätsmedizin vorübergehend unterbrochen hatten und Wiederholer*innen, die den für sie erstmöglichen Wiederholungstermin wahrnehmen.
2. Rang Studierende, die ein Fachsemester höher eingeschrieben sind als es dem Studienplan entspricht und Wiederholer*innen, die den für sie erstmöglichen Wiederholungstermin wahrnehmen.
3. Rang Studierende, die zwei Fachsemester höher eingeschrieben sind, als es dem Studienplan entspricht.
4. Rang Alle weiteren Studierenden, die die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen.

Bei gleichem Rang entscheidet das Los. Bei der Berechnung der Fachsemester werden auf Antrag von den Studierenden nicht zu vertretende Gründe gemäß § 38 RPO berücksichtigt, wobei anstelle des Zentralen Prüfungsamtes das Studiendekanat tritt.

§ 13 Aufbewahrungsfristen

- (1) Arbeiten, die als Grundlage zur Erteilung eines Leistungsnachweises dienen, verwahrt die Leitung der Veranstaltung bis zum Ende des übernächsten Semesters auf. Dasselbe gilt für nicht abgeholte Bescheinigungen. Nicht abgeholte Arbeiten oder Bescheinigungen werden nach Ablauf der Frist dem Studiendekanat übergeben, welches, sofern keine Rechtsmittel diesbezüglich anhängig sind, diese vernichtet.
- (2) Einsichtnahme in eigene Arbeiten, die Zulassungsvoraussetzungen für die Pflichtveranstaltungen oder Grundlage für die Erteilung einer Bescheinigung sind, wird Studierenden auf Antrag in angemessener Frist gewährt.

§ 14 Ordnungsregeln

Hinsichtlich Täuschung und Störung gilt § 44 Absätze 4-7 RPO, wobei im Falle der Absätze 4 und 5 die Entscheidung durch die*den Prüfungsausschussvorsitzende*n getroffen wird.

§ 15 Berufspraktische Tätigkeit

- (1) Vor Beginn des Studiums oder in der vorlesungsfreien Zeit vor der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ist ein dreimonatiger Krankenpflegedienst abzuleisten (§ 6 AAppO).
- (2) Vor Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ist eine Ausbildung in Erster Hilfe zu absolvieren (§ 5 AAppO).
- (3) In der vorlesungsfreien Zeit zwischen dem Ersten und Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ist eine berufspraktische Tätigkeit (Famulatur) von vier Monaten zu absolvieren (§ 7 AAppO).
- (4) Die Organisation der berufspraktischen Tätigkeit liegt nicht in der Verantwortung der Universitätsmedizin und ist von den Studierenden selbst vorzunehmen. Die Anerkennung berufspraktischer Tätigkeiten für das Medizinstudium obliegt dem zuständigen Landesprüfungsamt für Heilberufe.

§ 16 Anrechnung von Leistungen

Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen, die an anderen Universitäten oder einer anderen Fakultät der Universität Greifswald vor nicht mehr als 10 Jahren erbracht wurden, sind gemäß § 43 Absätze 1 und 3 RPO auf Antrag an das Studiendekanat anzuerkennen, sofern nicht das Landesprüfungsamt für Heilberufe für die Anrechnung zuständig ist. Ggf. ist die Note gemäß § 8 Absatz 3 Satz 2 umzurechnen; ist eine Benotung vorgesehen aber eine Umrechnung nicht möglich, so wird der Vermerk „anerkannt“ aufgenommen. Hierüber entscheidet die*der Studiendekanat*in aufgrund einer Stellungnahme der betreffenden Fachvertretung. Über die Entscheidung ist ein Bescheid zu erteilen; die Anrechnung wird im Leistungsnachweis vermerkt. Über Widersprüche entscheidet der Prüfungsausschuss nach Anhörung der betreffenden Fachvertretung.

Erster Abschnitt des Medizinstudiums

§ 17 Studiengegenstand und leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltungen im Ersten Abschnitt des Medizinstudiums

- (1) Im Ersten Abschnitt des Medizinstudiums wird eine auf wissenschaftlichen Kriterien basierende Ausbildung in folgenden Fachgebieten vermittelt (§ 22 AAppO):
 - Physik für Mediziner und Physiologie,
 - Chemie für Mediziner und Biochemie/Molekularbiologie,
 - Biologie für Mediziner und Anatomie,
 - Grundlagen der Medizinischen Psychologie und der Medizinischen Soziologie.

Zusätzlich findet eine Einführung in die Grundlagen der Community Medicine in Verbindung mit klinischen Disziplinen statt.

- (2) Bis zur Meldung für den Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung sind gemäß Anlage 2a zu § 2 AAppO von den Studierenden Leistungsnachweise in den nachfolgend aufgelisteten Fächern sowie in einem Wahlfach zu erbringen. Die Leistung im Wahlfach wird benotet, die Art der Leistungsüberprüfung und deren Umfang sind spätestens mit Beginn der Lehrveranstaltung von der Veranstaltungsleitung bekannt zu geben.

Bezeichnung des Leistungsnachweises	Semester	Anzahl, Art und Leistungsüberprüfung(en)	Dauer	der	Besondere Bestimmungen
Kurs der Makroskopischen Anatomie	1., 2.	1. Teil: K (30) + T 2. Teil: 3T			a
Kurs der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie	1.	K (60)			
Kurs der Mikroskopischen Anatomie	1., 2.	1. Teil: K (30) + T 2. Teil: K (30) + T	(30)	+	T a
Praktikum der Berufsfelderkundung	2.	R (15)			
Praktikum der Biochemie/Molekularbiologie	3., 4.	P			
Praktikum der Biologie für Mediziner	1.	K (30)			
Praktikum der Chemie für Mediziner	2.	K (120) + 6T			
Praktikum der Medizinischen Terminologie	1.	K (30)			
Praktikum der Physik für Mediziner	2.	K (90) + 11T			
Praktikum der Physiologie	3., 4.				
Praktikum zur Einführung in die Klinische Medizin	1.	R (15)			
Seminar Anatomie	3., 4.	R (15)			
Seminar Biochemie/Molekularbiologie	3., 4.	2TK (je 90)			
Seminar der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie	2., 3., 4	1K (60)			b
Seminar Physiologie	3., 4.	2TK (je 45) + R (15)			
Wahlfach	2.-4.	Wird von der Veranstaltungsleitung festgelegt			

Darüber hinaus ist im 1. Semester an einer Vorlesung (2 UE) zu Infektionsrisiken in medizinischen Einrichtungen und zur Belehrung zur Biostoffverordnung verpflichtend teilzunehmen.

Legende:

In der Spalte 3 gibt die Zahl vor einem Buchstaben die Anzahl der Leistungsüberprüfungen und die Zahl in Klammern nach dem Buchstaben den Umfang in Minuten je Leistungsüberprüfung an.

K schriftliche Leistungsüberprüfung(en) (Freitextfragen, Multiple-Choice-Fragen oder eine Kombination aus beiden)

M eine oder mehrere mündliche Leistungsüberprüfung(en) (Einzel- oder Gruppenprüfung)

P veranstaltungsbegleitende punktuelle Leistungsüberprüfung(en) (z.B. Laufzettel, mündliche Testate oder Abfassung schriftlicher Versuchsprotokolle während der laufenden Lehrveranstaltung)

R Kurzvortrag, Referat, Diskussionsteilnahme o.ä.

T eine oder mehrere Leistungsüberprüfung(en) im Präpariersaal oder im Labor

TK Teilklausur (Bestehensgrenze berechnet sich nach der Gesamtpunktzahl aus allen Teilklausuren)

a: Der Kurs setzt sich aus zwei Teilkursen zusammen; der erfolgreich absolvierte erste Teilkurs stellt die Zugangsvoraussetzung für den zweiten Teilkurs dar.

b: Das Seminar besteht aus drei Modulen, das Modul zwei stellt die Zugangsvoraussetzung für das darauffolgende Modul dar.

(3) Die angebotenen Wahlfächer sind in Anlage III aufgelistet.

Zweiter Abschnitt des Medizinstudiums

§ 18 Studiengegenstand

(1) Im Zweiten Abschnitt des Medizinstudiums werden unter Vertiefung und Erweiterung des im Ersten Abschnitt erworbenen Wissens auf den Gebieten der klinischen und klinisch-theoretischen Medizin grundlegende Kenntnisse, Fertigkeiten und ärztliche Haltungen vermittelt. Es wird gemäß den Schwerpunkten Community Medicine und Molekulare Medizin eine naturwissenschaftliche, klinische und bevölkerungsorientierte Ausbildung in Prävention, Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Gesundheitsstörungen vermittelt. Die für den Abschluss des Medizinstudiums erforderlichen ärztlichen Kompetenzen werden in den Lernzielkatalogen der Fachgebiete beschrieben und orientieren sich am Prüfungsstoff zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (§ 28 i.V. m. Anlage 15 zu § 29 Absatz 3 Satz 2 AAppO).

(2) Im Praktischen Jahr wird eine klinisch-praktische Ausbildung in Prävention, Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Gesundheitsstörungen vermittelt. Die Ausbildung im Praktischen Jahr wird durch § 20 geregelt.

§ 19 Leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltungen im Zweiten Abschnitt des Medizinstudiums

(1) Bis zur Meldung für den Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung sind gemäß Anlage 2b zu § 2 AAppO von den Studierenden Leistungsnachweise in den nachfolgend aufgelisteten Fächern und Querschnittsbereichen (QB) sowie in einem Wahlfach zu erbringen. Die Leistungen werden benotet. Im Wahlfach ist die Art der Leistungsüberprüfung und deren Umfang spätestens mit Beginn der Lehrveranstaltung von der Veranstaltungsleitung bekannt zu geben.

Bezeichnung des Leistungsnachweises	Semester	Anzahl, Art und Dauer der Leistungsüberprüfung (en)
Allgemeinmedizin	7. und/oder 8.	K (30)
Allgemeinmedizin – Blockpraktikum	7. und/oder 8.	SB (20) + OSCE (60)
Anästhesiologie	8.	K (30)
Arbeitsmedizin, Sozialmedizin	10.	K (45)
Augenheilkunde	7. und/oder 8.	K (30) + SBu
Chirurgie	6.	K (90)
Chirurgie – Blockpraktikum	6.	SB (20)
Dermatologie, Venerologie	7. und/oder 8.	K (30) + SBu
Frauenheilkunde – Blockpraktikum	7. oder 8.	SB (20)
Frauenheilkunde, Geburtshilfe	7. und/oder 8.	K (45) + SBu
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	7. und/oder 8.	K (30) + SBu
Humangenetik	9.	K (30)
Hygiene, Mikrobiologie, Virologie	6.	K (30)
Innere Medizin	6.	K (90)
Innere Medizin – Blockpraktikum	6.	SB (20)
Kinderheilkunde	7. und/oder 8.	K (45) + SBu
Kinderheilkunde – Blockpraktikum	7. oder 8.	SB (20)
Klinische Chemie, Laboratoriumsmedizin	6.	R (15) + K (30)
Neurologie	7. und/oder 8.	K (30) + SBu
Orthopädie	7. und/oder 8.	K (30) + SBu
Pathologie	5., 6.	M (20) + K (90)
Pharmakologie, Toxikologie	5.	K (90)
Psychiatrie und Psychotherapie	7. und/oder 8.	K (30) + SBu
Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	7. und/oder 8.	K (30) + SBu
Rechtsmedizin	9.	K (45)
Urologie	7. und/oder 8.	K (30) + SBu
Wahlfach	5.-10.	Wird von der
Veranstaltungsleitung festgelegt		
QB 1: Epidemiologie, medizinische Biometrie und medizinische Informatik	5.	K (60)
QB 2: Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin	8.	K (45)
QB 3: Gesundheitsökonomie, Gesundheitssystem, Öffentliches Gesundheitswesen	10.	K (45)
QB 4: Infektiologie, Immunologie	9.	K (60)
QB 5: Klinisch-pathologische Konferenz	6.	3P
QB 6: Klinische Umweltmedizin	10.	K (45) + R (5)
QB 7: Medizin des Alterns und des alten Menschen	9.	K (45)
QB 8: Notfallmedizin	5., 7., 8.	2OSCE + K(45)
QB 9: Klinische Pharmakologie/Pharmakotherapie	6., 7.	2TK (45)

Bezeichnung des Leistungsnachweises	Semester	Anzahl, Art und Dauer der Leistungsüberprüfung (en)
QB 10: Prävention, Gesundheitsförderung	9.	K (30)
QB 11: Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz	6., 7.	2K (45)
QB 12: Rehabilitation, Physikalische Medizin, Naturheilverfahren	10.	K (20)
QB 13: Palliativmedizin	9.	K (45)
QB 14: Schmerzmedizin	9.	K (30)

Legende:

In der Spalte 3 gibt die Zahl vor einem Buchstaben die Anzahl der Leistungsüberprüfungen und die Zahl in Klammern nach dem Buchstaben den Umfang in Minuten je Leistungsüberprüfung an.

K schriftliche Leistungsüberprüfung(en) (Freitextfragen, Multiple-Choice-Fragen oder eine Kombination aus beiden)

M eine oder mehrere mündliche Leistungsüberprüfung(en) (Einzel- oder Gruppenprüfung)

OSCE Objective Structured Clinical Examination (OSCE) gem. § 9

P veranstaltungsbegleitende punktuelle Leistungsüberprüfung(en) (z.B. Laufzettel, mündliche Testate oder Abfassung schriftlicher Versuchsprotokolle während der laufenden Lehrveranstaltung)

R Kurzvortrag, Referat, Diskussionsteilnahme o.ä.

SB strukturierte Beobachtung(en) - eine oder mehrere praktischen Leistungsüberprüfung(en) am Krankenbett

T eine oder mehrere Leistungsüberprüfung(en) im Präpariersaal oder im Labor

TK Teilklausur (Bestehensgrenze berechnet sich nach der Gesamtpunktzahl aus allen Teilklausuren)

u unbenotet

(2) Zusätzlich zu den Leistungsnachweisen nach § 19 Absatz 1 wird gem. § 2 Absatz 7 Satz 1 ÄAppO in Vorbereitung auf den Unterricht am Krankenbett mit Patientenuntersuchung die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an den nachfolgenden Lehrveranstaltungen vorausgesetzt:

Bezeichnung des Leistungsnachweises	Semester	Anzahl, Art und Dauer der Leistungsüberprüfung (en)
Kurs der allgemeinen Untersuchungsmethoden	5.	OSCEu
Praktikum der Transfusionsmedizin	5. oder 6.	

Darüber hinaus ist im 10. Semester an einer Vorlesung (2 UE) zur Einweisung und Belehrung zu Grundlagen der Hygiene und Transfusionsmedizin und Klinische Chemie verpflichtend teilzunehmen.

(3) Die Praktika in den Fächern Allgemeinmedizin, Chirurgie, Frauenheilkunde/Geburtshilfe, Innere Medizin und Kinderheilkunde werden als Blockpraktikum durchgeführt.

(4) Die folgenden Fächergruppen bilden gemäß § 27 Absatz 3 ÄAppO die fächerübergreifenden Leistungsnachweise:

- Frauenheilkunde/Geburtshilfe, Kinderheilkunde und Humangenetik
- Neurologie, Psychiatrie/Psychotherapie und Psychosomatische Medizin/ Psychotherapie,
- Innere Medizin, Chirurgie und Urologie.

Alle anderen Fachgebiete können an den Prüfungen, die im Rahmen der fächerübergreifenden Leistungskontrollen durchgeführt werden, beteiligt sein, ohne einen fächerübergreifenden Leistungsnachweis zu bilden.

(5) Die angebotenen Wahlfächer sind in Anlage IV aufgelistet.

§ 20 Praktisches Jahr (PJ)

Ergänzend zu § 3 ÄAppO gelten folgende Bestimmungen:

1. Voraussetzung für die Zulassung zum PJ ist zusätzlich die Teilnahme an einer Belehrung über die Grundlagen der Hygiene und Transfusionsmedizin.
2. Das Studiendekanat hält eine Liste der an der Universitätsmedizin Greifswald angebotenen Wahlfächer i.S.v. § 3 Absatz 1 Satz 3 Nr. 3 ÄAppO bereit, die fortlaufend aktualisiert wird.
3. Die Studierenden haben die Wahl, die einzelnen Ausbildungsabschnitte entweder an der Universitätsmedizin Greifswald, einem ihrer Lehrkrankenhäuser, einer ihrer allgemeinmedizinischen Lehrpraxen oder einem anderen Universitäts- oder Lehrkrankenhaus bzw. einer anderen universitären Lehrpraxis zu absolvieren. Bewerbungen um einen PJ-Platz an der Universitätsmedizin Greifswald, einem ihrer Lehrkrankenhäuser oder einer ihrer Lehrpraxen sind auf dem dafür vorgesehenen Online-Formular beim Studiendekanat einzureichen. Über die Zuteilung der PJ-Plätze entscheidet die*der Studiendekan*in im Einvernehmen mit der Fachvertretung.
4. Jedes an der Ausbildung beteiligte Fach erstellt ein Logbuch, in dem die fachspezifischen Anforderungen an die PJ-Ausbildung festgelegt sind. Die Lehrkrankenhäuser und Lehrpraxen der Universitätsmedizin sind verpflichtet, die Logbücher der Universitätsmedizin zu übernehmen. Die Studierenden sind verpflichtet, sich die Erfüllung der Anforderungen durch das ausbildende ärztliche Personal im Logbuch bestätigen zu lassen. Der erfolgreiche Abschluss eines Ausbildungsabschnitts (Tertials) setzt voraus, dass mindestens 50 Prozent der im Logbuch festgelegten Anforderungen erfüllt worden sind.
5. Die Studierenden sind ganztägig im Sinne von § 3 Absatz 4 Satz 4 ÄAppO bei einer zugrunde gelegten wöchentlichen Ausbildungszeit im Zeitumfang von 40 Stunden/Woche anwesend. Die genauen Präsenzzeiten werden den Studierenden durch die jeweiligen Abteilungen, in denen die Ausbildung stattfindet, bekannt gegeben. Die Ausbildung erfolgt hauptsächlich auf den Stationen unter weitestgehender Integration der Studierenden in die Arbeitsabläufe unter Berücksichtigung individueller Ausbildungsbedürfnisse.
6. Die Ausbildung in der Krankenversorgung umfasst 22 Stunden/Woche. In dieser Zeit erfolgt die Ausbildung auf den Stationen, in den Ambulanzen bzw. Polikliniken oder in Operationssälen. Ferner sind die Studierenden an klinischen Besprechungen und Demonstrationen der jeweiligen Fachabteilung im Umfang von 4 Stunden/Woche beteiligt. Lehrgespräche und Lehrvisiten werden im Umfang von 2 Stunden/Woche von dem ärztlichen Personal, dem die Studierenden zugeordnet sind, durchgeführt. Unter Anleitung einer medizinischen Assistenz oder einer sonst geeigneten Person sollen die Studierenden im Rahmen eines Laborpraktikums Routineuntersuchungen zu Ausbildungszwecken durchführen. Die Studierenden nehmen ferner im Umfang von 4 Stunden/Woche an Lehrveranstaltungen in Form von praxisbezogen-thematisierten Seminaren, klinisch-pathologischen Konferenzen und tätigkeitsorientierten Fallkolloquien teil, welche von den Studierenden vorbereitet und getragen werden. Die im Praktischen Jahr zu absolvierenden Fachbereiche sind zeitlich jeweils zu einem Drittel beteiligt.
7. Jede Einrichtung benennt eine*n PJ-Beauftragte*n, die*der die Ausbildung in der Einrichtung organisiert und die Einhaltung der Bestimmungen der vorliegenden Ordnung überwacht.
8. Im Einvernehmen mit der Abteilungsleitung, der lehrverantwortlichen Person oder dem verantwortlichen ärztlichen Personal können die Studierenden an Nacht- und Bereitschaftsdiensten und Notfalleinsätzen teilnehmen. Nachtdienste dürfen maximal zweimal pro Monat stattfinden und sind pro Dienst durch einen Tag Freizeit am folgenden Tag auszugleichen. Bei anderen Diensten liegt ein Ausgleich im Ermessen der in Satz 1 genannten Verantwortlichen.
9. Anträge auf Absolvierung des PJs in Teilzeit gemäß § 3 Absatz 1 Satz 4 ÄAppO sind mit der Bewerbung schriftlich beim Studiendekanat einzureichen. Die Teilzeitregelung betrifft immer den gesamten PJ-Zeitraum.

Schlussbestimmungen

§ 21 Schweigepflicht

Die Studierenden sind verpflichtet, im Rahmen des § 203 StGB und darüber hinaus Verschwiegenheit zu wahren über Angelegenheiten, die ihnen im Rahmen des Studiums bekannt geworden sind und deren vertrauliches Behandeln vorgeschrieben ist oder sich aus der Natur der Angelegenheit ergibt. Eine Verpflichtungserklärung darüber ist im Studiendekanat aktenkundig zu machen.

§ 22 Studienberatung

- (1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch die Zentrale Beratungsstelle der Universität Greifswald.
- (2) Die fachspezifische Studienberatung im Studiengang Medizin erfolgt durch die Studienfachberater*innen, das Studiendekanat und die*den Studiendekan*in in deren Sprechstunden. Den Studierenden wird die Inanspruchnahme einer Studienberatung empfohlen. Dies gilt insbesondere für Studierende mit Sorgerechtsverpflichtungen, Studierende mit Sonderstudienplan, Studienbeginnende und bei Wechsel des Studienortes oder des Studienfaches.
- (3) Auf die Regelungen des Nachteilsausgleichs in § 24 RPO wird hingewiesen.

§ 23 Veranstaltungsordnungen

Die Leitungen der jeweiligen Lehrveranstaltungen können im Rahmen dieser Ordnung in Veranstaltungsordnungen spezielle und technische Bestimmungen festlegen, insbesondere den Ablauf der Veranstaltung oder Kompensationsmöglichkeiten nach § 7. Die Veranstaltungsordnungen sind spätestens zu Beginn der Veranstaltung über das Online-Portal des Studiendekanats bekannt zu geben.

§ 24 Evaluation

Die in den §§ 17 und 19 bezeichneten Lehrveranstaltungen werden mindestens einmal jährlich evaluiert. Die Ergebnisse der Evaluation werden den Veranstaltungsleitungen mitgeteilt und darüber hinaus fakultätsintern überblicksartig veröffentlicht (§ 2 ÄAppO). Die Studierenden sind angehalten, sich an der Evaluation zu beteiligen.

§ 25 Nicht zu vertretende Gründe

Nicht zu vertretende Gründe sind solche des § 38 RPO. An die Stelle des Zentralen Prüfungsamtes tritt das Studiendekanat.

§ 26 Schriftform

Schriftliche Prüfungen können unter sonst gleichen Umständen auch elektronisch durchgeführt werden. Sofern in dieser Ordnung die Schriftform verlangt wird, wird dieser auch genügt, wenn vom Studiendekanat elektronische Verfahren angeboten oder autorisiert werden.

§ 27 Übergangsregelungen

- (1) Diese Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, auf die die ÄAppO insgesamt Anwendung findet.
- (2) Die Studierenden genießen Vertrauensschutz dahingehend, dass der Besuch der aufgrund des bisherigen Studienplanes angebotenen Lehrveranstaltungen als ordnungsgemäßes Studium gilt. Abweichungen von den Regelungen der neuen ÄAppO unterliegen einem Anrechnungsverfahren durch die Universitätsmedizin.
- (3) § 8 Absatz 4 gilt für Studierende, die ihr Studium bereits vor Inkrafttreten dieser Studien- und Prüfungsordnung aufgenommen haben, erst ab 1. Oktober 2020.
- (3) Die Übergangsregelungen nach §§ 42 und 43 ÄAppO finden Anwendung.

§ 28 Inkrafttreten/Außerkräfttreten

Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Mit dem Inkrafttreten dieser Satzung tritt die Studien- und Prüfungsordnung vom 26. August 2004, zuletzt geändert durch Artikel 1 der Änderungssatzung vom 04. Juli 2018 (hochschulöffentlich bekannt gemacht am 21. Juli 2018), außer Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses der Studienkommission des Senats vom 10. Juli 2019, der mit Beschluss des Senats vom 28. März 2018 gemäß §§ 81 Absatz 7 LHG und 20 Absatz 1 Satz 2 Grundordnung die Befugnis zur Beschlussfassung verliehen wurde, und der Genehmigung der Rektorin vom 15. Juli 2019 sowie der Zustimmung des Wirtschaftsministeriums.

Greifswald, den 15. Juli 2019

Die Rektorin

der Universität Greifswald

Universitätsprofessorin Dr. Johanna Eleonore Weber

Veröffentlichungsvermerk: Hochschulöffentlich bekannt gemacht am 14.10.2019

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung Medizin

I. Studienplan Erster Abschnitt des Studiums der Medizin

Veranstaltungsnr.	Bezeichnung der Veranstaltung	Unterrichtseinheiten (UE)				
		V	P	S	K	T
1. Semester						
1	Physik / Biophysik für Mediziner	42				
2	Chemie für Mediziner	32				
3	Biologie für Mediziner	27				
4	Anatomie	98				
5	Kurs der mikroskopischen Anatomie I				28	
6	Kurs der makroskopischen Anatomie I				49	
7	Praktikum der Physik für Mediziner I 1)		21			
8	Medizinische Soziologie	14				
9	Praktikum der Biologie für Mediziner 1)		14	4		
10	Kurs der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie				28	
12	Praktikum der medizinischen Terminologie	2	14			6
21	Einführung in die Klinische Medizin (Community Medicine I) 1, 2)	7		16		
16	Ringvorlesung CM	14				
Summe UE (1. Semester)		236	49	20	105	6
2. Semester						
2	Chemie für Mediziner	10				
4	Anatomie	112				
7	Praktikum der Physik für Mediziner II		21			
11	Praktikum der Berufsfelderkundung (Community Medicine II) 2)	18	12	10		
14	Praktikum der Chemie für Mediziner		42			
20	Medizinische Psychologie	28				
15 a	Seminar der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie I 2)	3		8		
5 b	Kurs der mikroskopischen Anatomie II				42	
6 b	Kurs der makroskopischen Anatomie II				77	
16	Ringvorlesung CM	14				
Summe UE (2. Semester)		185	75	18	119	
3. Semester						
18	Physiologie	70				
19	Biochemie	70				
22	Seminar Physiologie I 2)			21		
23	Praktikum der Physiologie I		42			
24	Seminar Biochemie / Molekularbiologie I 2)			21		
25	Praktikum der Biochemie / Molekularbiologie I		48			
26	Seminar Anatomie 2)			14		
15 b	Seminar der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie II 2)	2	4	13		
13	Seminare mit klinischen Bezügen gem. § 2 Absatz 2 Satz 5 ÄAppO			21		
Summe UE (3. Semester)		142	94	90		
4. Semester						
17	Wahlfach 2, 3)			28		
18	Physiologie	70				
19	Biochemie	70				
22	Seminar Physiologie II 2)			21		
23	Praktikum der Physiologie II		42			
24	Seminar Biochemie / Molekularbiologie II 2)			21		
25	Praktikum der Biochemie / Molekularbiologie II		36			
26	Seminar Anatomie II 2)			14		
15 c	Seminar der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie III 2)	2	9	15		
13	Seminare mit klinischen Bezügen gem. § 2 Absatz 2 Satz 5 ÄAppO			14		
Summe UE (4. Semester)		142	87	113		
Gesamtergebnis UE (1.-4. Semester)		705	305	241	224	6
Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (M1)						

Die zu erbringenden Prüfungsleistungen ergeben sich aus § 17 in Verbindung mit Anlage 2a zu § 2 ÄAppO.

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung Medizin
 II. Studienplan Zweiter Abschnitt des Studiums der Medizin

Veranstaltungs- nr.	Bezeichnung der Veranstaltung	Unterrichtseinheiten (UE)					
		V	P	UaK	BP	S	K
1. klinisches Jahr							
27	Chirurgie	74		40		8	
28	Chirurgie - Blockpraktikum			20	20		
50	Frauenheilkunde, Geburtshilfe	14					
29	Hygiene, Mikrobiologie, Virologie	38					20
30	Innere Medizin	85		40		8	
31	Innere Medizin - Blockpraktikum			20	20		
52	Kinderheilkunde	14					
32	Klinische Chemie, Laboratoriumsdiagnostik	14	6			14	
33	Kurs der allgemeinen klinischen Untersuchungsmethoden	8	4	48			
34	Pathologie	92				14	24
35	Pathophysiologie	4					
36	Pharmakologie, Toxikologie	48				32	
37	QB 1: Epidemiologie, medizinische Biometrie und medizinische Informatik	4				7	14
38	QB 6: Klinische Umweltmedizin	6	2			4	
39a	QB 8: Notfallmedizin I	2	12			12	
40	QB 9: Klinische Pharmakologie/ Pharmakotherapie	14				14	
41	QB 11: Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz	22	40			14	
42	Transfusionsmedizin	10					6
43	Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten	6					
Summe UE (1. Klinisches Jahr)		455	64	168	40	127	64
2. klinisches Jahr							
44	Allgemeinmedizin	8				8	2
45	Allgemeinmedizin - Blockpraktikum			40	40		
46	Anästhesiologie	13				4	
47	Augenheilkunde	13		20		2	
48	Dermatologie, Venerologie	13		20		2	
49	Frauenheilkunde, Geburtshilfe	28		20		6	
50	Frauenheilkunde, Geburtshilfe - Blockpraktikum			10	10		
51	Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	13		20		2	
52	Kinderheilkunde	20		20		6	
53	Kinderheilkunde - Blockpraktikum			10	10		
54	Neurologie	24		20		2	
55	Orthopädie	13		20		2	
56	Psychiatrie und Psychotherapie	14		20		2	
57	Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	10		20		2	
58	QB 5: Klinisch-pathologische Konferenz	20					
39b	QB 8: Notfallmedizin II-III	12		33		8	
59	QB 9: Klinische Pharmakologie / Pharmakotherapie	14				10	
60	Urologie	13		20		2	
Summe UE (2. Klinisches Jahr)		228		293	60	58	2
Veranstaltungs- nr.	Bezeichnung der Veranstaltung	Unterrichtseinheiten (UE)					
		V	P	UaK	BP	S	K
3. klinisches Jahr							
61	Arbeitsmedizin, Sozialmedizin	20	14			14	
62	Humangenetik	14				2	
63	QB 2: Geschichte, Theorie, Ethik der Medizin	4				10	
64	QB 3: Gesundheitsökonomie, Gesundheitssystem, Öffentliches Gesundheitswesen	20				4	
65	QB 4: Infektiologie, Immunologie	36	6				
66	QB 7: Medizin des Alterns und des alten Menschen	12				9	
67	QB 10: Prävention, Gesundheitsförderung	12	2				
68	QB 12: Rehabilitation, Physikalische Medizin, Naturheilverfahren	22					
69	QB 13: Palliativmedizin	14				6	
70	QB 14: Schmerzmedizin	14				6	
71	Rechtsmedizin	23	6			8	
72	Wahlfach 3)					8	34
Summe UE (3. Klinisches Jahr)		191	28			67	34
Gesamtsumme UE (1.-3. Klinisches Jahr)		874	92	461	100	252	100
Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (M2)							

Die zu erbringenden Prüfungsleistungen ergeben sich aus § 19 in Verbindung mit Anlage 2b zu § 2 ÄAppO.

Erläuterungen:

UE = Unterrichtseinheiten (1 UE = 45 Minuten); V: Vorlesung; P: Praktikum; K: Kurs; S: Seminar; StG = gegenstandsbezogene Studiengruppen; T = Tutorien;
 UaK = Unterricht am Krankenbett, BP = Blockpraktikum; SWS: Semesterwochenstunden

- 1) Praktikumsanteile finden z.T. in der vorlesungsfreien Zeit nach dem 1. Semester statt.
- 2) Die zusätzlichen Seminare nach § 2 Absatz 2 ÄAppO sind enthalten.
- 3) Das Wahlfach kann entsprechend der Angebotsliste absolviert werden. Zugangsvoraussetzungen regeln sich in der Veranstaltungsordnung.

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung Medizin
 III. Liste der Wahlfächer für den Ersten Abschnitt des Studiums

Nr.	Titel des Wahlfaches	Art der Leistungsüberprüfung*
1	Basic Human Physiology	R
2	Biochemie des Insulins und Diabetes	R
3	Biochemie von Tumoren, von der Zellzykluskontrolle bis zur Metastasierung	R
4	Community Medicine für Mediziner und Zahnmediziner – Bevölkerungsrelevante Faktoren von Krankheit und Gesundheit	PP
5	Der Schmerz – Anatomische Grundlagen für Diagnostik und Therapie	K
6	Einführung in die Sportbiologie	R
7	Individualisierte Medizin - Greifswald Approach to Individualized Medicine (GANI_MED)	K
8	Klinische Neurophysiologie	R
9	Medizinethik interprofessionell	PP
10	Molekulare Grundlagen physiologischer Prozesse	R
11	Molekulare Humangenetik	R
12	Molekulare Neurowissenschaften	R
13	Teratologie	K
14	Versuchstierkunde	K

Legende:

- K schriftliche Leistungsüberprüfung(en) (Freitextfragen, Multiple-Choice-Fragen oder eine Kombination aus beiden)
- M eine oder mehrere mündliche Leistungsüberprüfung(en) (Einzel- oder Gruppenprüfung)
- P veranstaltungsbegleitende punktuelle Leistungsüberprüfung(en) (z.B. Laufzettel, mündliche Testate oder Abfassung schriftlicher Versuchsprotokolle während der laufenden Lehrveranstaltung)
- R Kurzvortrag, Referat, Diskussionsteilnahme o.ä.
- PP Posterpräsentation

*In der Spalte 3 gibt die Zahl vor einem Buchstaben die Anzahl der Leistungsüberprüfungen und die Zahl in Klammern nach dem Buchstaben den Umfang in Minuten je Leistungsüberprüfung an.

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung Medizin
 IV. Liste der Wahlfächer für den Zweiten Abschnitt des Medizinstudiums (außer Praktisches Jahr)

Nr.	Titel des Wahlfaches	Art der Leistungsüberprüfung
1	Applied biostatistic with R	P + K
2	Augenheilkunde	SB
3	Community Medicine – Ganzheitliche Betrachtung von Gesundheit und Krankheit und neue Ansätze in der Medizin	HA
4	Endokrinologie	M + HA
5	Flugmedizin	K
6	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	R
7	Funktionsstörungen der Harnblase	M
8	Gastroenterologie	K
9	Geschichte der Medizin	HA + R
10	Global Health und Tropenmedizin	R
11	Hämatologie und internistische Onkologie	R
12	Handchirurgie	R
13	HNO	HA
14	Infektionskontrolle in medizinischen Einrichtungen, Prävention und Management nosokomialer Problemerreger	HA + R
15	Intensivwoche der oberen Extremität	SB
16	Internistische Intensivmedizin	M
17	Interventionelle Radiologie	HA
18	Katastrophenmedizin	HA
19	Kinder- und Jugendpsychiatrie	HA + M
20	Kinderchirurgie	M
21	Klinische internistische und pädiatrische Infektiologie	K
22	Laboratoriumsmedizin	HA
23	Manuelle Medizin	SB
24	Maritime Medizin	R
25	Medizinische Bioinformatik	K
26	Medizinische Genetik und angewandte Genomik im Fach Humangenetik	M + HA + R
27	Medizinische Informatik	K
28	Molekulare, präklinische und klinische Methoden in der Arzneimittelprüfung	M
29	Morbiditätsrisiken, Präventionsstrategien und Screening in der Pädiatrie	M
30	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie (MKG)	SB + HA + R
31	Nephrologie	SB + HA
32	Neurochirurgie	M
33	Neurologisch-topische Diagnostik	M
34	Notfallmedizin	R
35	Pädiatrische Schutzimpfungen	K
36	Pathologie	2P
37	Prävention, Diagnostik und Therapie der schweren Infektion und Sepsis	HA + R
38	Psychiatrie und Psychotherapie	R + M
39	Rheumatologie	M
40	Rhythmologie	K
41	Sexualmedizin	HA + M

Nr.	Titel des Wahlfaches	Art der Leistungsüberprüfung
42	Sozialmedizin	HA
43	Transfusionsmedizin	M
44	Vertiefender Untersuchungskurs	SB
45	Vertiefungskurs Immunologie	R + P
46	Viszeralchirurgie	K + M
47	Wundmanagement	K

Legende:

- K schriftliche Leistungsüberprüfung(en) (Freitextfragen, Multiple-Choice-Fragen oder eine Kombination aus beiden)
M eine oder mehrere mündliche Leistungsüberprüfung(en) (Einzel- oder Gruppenprüfung)
P veranstaltungsbegleitende punktuelle Leistungsüberprüfung(en) (z.B. Laufzettel, mündliche Testate oder Abfassung schriftlicher Versuchsprotokolle während der laufenden Lehrveranstaltung)
R Kurzvortrag, Referat, Diskussionsteilnahme o.ä.
SB strukturierte Beobachtung(en) - eine oder mehrere praktischen Leistungsüberprüfung(en) am Krankenbett
HA Schriftliche Hausarbeit
PP Posterpräsentation

*In der Spalte 3 gibt die Zahl vor einem Buchstaben die Anzahl der Leistungsüberprüfungen und die Zahl in Klammern nach dem Buchstaben den Umfang in Minuten je Leistungsüberprüfung an.

Veranstaltungsordnungen

Die Veranstaltungsordnungen für den Studiengang Medizin finden Sie mit Kursbeginn im eCampus.

Merkblätter des LPH M-V

Merkblatt zur Famulatur

I.

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 in Verbindung mit § 7 der Approbationsordnung für Ärzte (ÄAppO), in der aktuell geltenden Fassung, umfasst die ärztliche Ausbildung u. a. eine Famulatur von vier Monaten.

Sie hat den Zweck, die Studierenden mit der ärztlichen Patientenversorgung in Einrichtungen der ambulanten und stationären Krankenversorgung vertraut zu machen.

Die Famulatur ist während der unterrichtsfreien Zeiten zwischen dem Bestehen des Ersten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung und dem Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung abzuleisten.

II.

Zeitliche Aufteilung der viermonatigen Famulatur:

Nach Möglichkeit sollte die Dauer der Famulatur in einem abgegrenzten Bereich (z. B. Krankenhausstation, Arztpraxis usw.) **1 Monat** betragen.

(**Beachte:** Der Monat Februar wird mit 30 Kalendertagen berechnet.)

Insgesamt sind **120 Kalendertage** abgeleiteter Famulatur nachzuweisen.

Zu beachten: Beginnend mit dem Abschluss des Ersten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung im Herbst 2016 werden als Mindestzeitraum nur noch jeweils 30 Kalendertage anerkannt. Ein zweimaliges Splitting ist möglich mit Mindestzeiträumen von jeweils 15 Kalendertagen.

i. **Zwei Monate (bzw. 60 Kalendertage)** müssen im Krankenhaus oder einer stationären Rehabilitationseinrichtung absolviert werden.

1. **Ein Monat** (bzw. 30 Kalendertage) muss in einer **Einrichtung der ambulanten Krankenversorgung**, die ärztlich geleitet wird, oder in einer geeigneten ärztlichen Praxis abgeleistet werden.

2. **Ein Monat** (bzw. 30 Kalendertage) muss in einer **Einrichtung der hausärztlichen Versorgung** abgeleistet werden.

Die hausärztliche Versorgung erfolgt durch die nach § 73 Abs. 1 Buchst. A SGB V zugelassenen Ärztinnen und Ärzte wie folgt:

- Allgemeinärzte
- Kinderärzte

- Internisten ohne Schwerpunktbezeichnung, die die Teilnahme an der Hausärztlichen Versorgung gewählt haben
- Ärzte, die nach § 95a Abs. 5 und 6 Satz 1 SGB V in das Arztregister eingetragen sind (ehemals "Praktische Ärzte" nach Artikel 30 der EU-Richtlinie 2005/36/EG)
- Ärzte, die am 31.12.2000 an der hausärztlichen Versorgung teilgenommen haben (Bestandsschutzregel bei Einführung des "Allgemeinmediziners")

Sofern die vom Famulanten gewählte Einrichtung der hausärztlichen Versorgung im vorgenannten Sinne nicht eindeutig zugeordnet werden kann, ist diese Zuordnung durch den Studierenden nachzuweisen.

Famulaturen in der hausärztlichen Versorgung, abgeleistet in privaten Praxen oder im Ausland, werden nicht anerkannt!

Auf dem Vordruck des Zeugnisses über die Tätigkeit als Famulus (Anlage 6 zu § 7 Abs. 4 Satz 2 der Approbationsordnung für Ärzte) ist durch den Arzt die Zulassung zur hausärztlichen Versorgung zu dokumentieren.

Die Anerkennung bzw. Anrechnung der abgeleisteten Famulaturzeiten erfolgt durch das Landesprüfungsamt für Heilberufe M-V.

Der Nachweis über die Famulatur ist durch ein Zeugnis nach dem Muster der Anlage 6 zu § 7 Abs. 4 Satz 2 der Approbationsordnung für Ärzte zu erbringen. Das Zeugnis ist von dem ausbildenden Arzt zu unterzeichnen und mit dem Stempel, bei öffentlichen Dienststellen mit dem Siegel zu versehen.

Die entsprechenden Nachweise sind im Original oder in amtlich beglaubigter Kopie vorzulegen.

Die Fachbereiche sowie die Möglichkeit der Ableistung der Famulatur im Krankenhaus bzw. der ambulanten Krankenversorgung sind diesem Merkblatt zu entnehmen.

III.

Famulatur im Ausland:

Gemäß § 7 Abs. 3 ÄAppO kann auch eine im Ausland abgeleistete Famulatur durch das LPH M-V angerechnet werden. Dies gilt nicht für die abzuleistende Pflichtfamulatur in einer Einrichtung der hausärztlichen Versorgung.

Hierfür werden gemäß Tarifstelle 5.1.8 der Kostenverordnung für Amtshandlungen der Gesundheitsverwaltung (GesKostVO M-V) vom 26. April 2016 in der derzeit gültigen Fassung Gebühren in Höhe von 25,00 EUR bis 75,00 EUR erhoben.

Das Landesprüfungsamt verlangt die Vorlage eines Zeugnisses auf dem Kopfbogen (ausschließlich!) der Krankenanstalt bzw. der Einrichtung in der Amtssprache des jeweiligen Landes, das neben den Angaben, die das Zeugnis nach dem Muster der Anlage 6 zur ÄAppO vorsieht (Angaben zur Person, Ausbildungsdauer, Unterbrechung) auch eine **kurze inhaltsbezogene Darstellung der Tätigkeiten** enthalten muss.

Es muss eine amtliche Übersetzung des Zeugnisses beigefügt werden oder eine Bestätigung des Fremdsprachenzentrums einer inländischen Universität über die *Richtigkeit der gefertigten Übersetzung*.

Ausnahme: Sofern der Zeugnisvordruck gemäß ÄAppO bereits zweisprachig (Fremdsprache und Deutsch) vorgegeben ist, kann vorgenannte Übersetzung entfallen.

Es wird empfohlen, Zeugnisse über die Famulatur, die im Ausland erworben wurden, vom LPH M-V rechtzeitig vor der Meldung zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung anrechnen zu lassen. Hierfür ist das Antragsformular (Website des LPH M-V) zu nutzen.

Anerkennung von Famulaturen:

Als Famulatur in einer **Einrichtung der ambulanten Krankenversorgung, die ärztlich geleitet wird**, werden abgeleistete Famulaturzeiten in der Ambulanz und Notaufnahme im Krankenhaus einschließlich Polikliniken nur anerkannt, wenn auf dem Famulaturzeugnis bestätigt wird, dass die Famulatur ausschließlich in diesem Bereich abgeleistet wurde.

Famulaturen in truppenärztlichen Einrichtungen der Bundeswehr werden als Famulatur in der ambulanten Krankenversorgung anerkannt, nicht jedoch als Famulatur in einer Einrichtung der hausärztlichen Versorgung.

In nachfolgend genannten Fachbereichen kann in der ambulanten bzw. stationären Krankenversorgung eine Famulatur anerkannt werden.

(Bitte beachten Sie, dass auf dem Famulaturzeugnis eindeutig erkennbar sein muss, ob der Einsatz im ambulanten oder stationären Bereich erfolgte!):

Fach	Anerkennung		Krankenhaus		Ambulante Krankenversorgung	
	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
Allgemeinmedizin	X			X	X	
Allergologie	X		X		X	
Anästhesiologie	X		X		X	
Anatomie		X				
Arbeitsmedizin (nur 1 Monat)	X		X			X
Augenheilkunde	X		X		X	
Balneologie und Medizinische Klimatologie	X		X		X	
Betriebsmedizin		X				
Biochemie		X				
Bluttransfusionswesen		X				
Chirurgie	X		X		X	
Diabetologie	X		X		X	
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	X		X		X	
Hals-Nasen- Ohrenheilkunde	X		X		X	
Haut- und Geschlechtskrankheiten	X		X		X	
Humangenetik (nur 1 Monat)	X		X			X
Hygiene und Umweltmedizin		X				
Innere Medizin	X		X		X	
Kinder- und Jugendmedizin	X		X		X	
Kinder- und Jugendpsychiatrie und - psychotherapie	X		X		X	
Klinische Pharmakologie		X				
Laboratoriumsmedizin		X				
Medizinische Informatik		X				
Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie		X				
Mund-Kiefer- Gesichtschirurgie	X		X		X	
Neurologie	X		X		X	
Nuklearmedizin	X		X		X	
Orthopädie	X		X		X	
Pathologie (nur 1 Monat)	X		X			X
Pharmakologie und Toxikologie		X				
Physikalische Therapie	X		X		X	
Physiologie		X				
Psychiatrie und Psychotherapie	X		X		X	
Radiologische Diagnostik (im Krankenhaus)	X			X	X	
			Anerkennung erfolgt nur für Famulanten, die bis zum Herbst 2016 die Zulassung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung erhalten haben!			
Rechtsmedizin (nur 1 Monat)	X		X			X
Spezielle Schmerztherapie (Palliativmedizin)	X		X		X	
Sportmedizin		X				
Strahlentherapie	X		X		X	
Transfusionsmedizin		X				
Tropenmedizin	X		X			X
Umweltmedizin		X				
Urologie	X		X		X	

Merkblatt zur Praktischen Ausbildung in der Krankenanstalt (PJ)

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 1 in Verbindung mit § 3 der Approbationsordnung für Ärzte (ÄAppO) vom 27. Juni 2002 (BGBl. I S. 2405) in der derzeit geltenden Fassung, umfasst die ärztliche Ausbildung u. a. eine zusammenhängende praktische Ausbildung (Praktisches Jahr) von achtundvierzig Wochen.

Bei Inanspruchnahme einer Teilzeitregelung verlängert sich die Ausbildungszeit entsprechend.

Die Ausbildung gliedert sich in eine Ausbildung von

1. 16 Wochen in Innerer Medizin
2. 16 Wochen in Chirurgie
3. 16 Wochen in einem der Fachgebiete, die von der **Heimatuniversität** als **Wahlfach** angeboten werden.

Die praktische Ausbildung findet nach Bestehen des Zweiten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung statt und beginnt jeweils in der zweiten Hälfte der Monate Mai und November.

Die Zulassung zum Praktischen Jahr erfolgt durch die Universitäten.

Die von der Universität festgelegten Tertialzeiträume sind bindend.

Vom Beginn oder Ende der Tertiale abweichende Zeiträume sind durch Fehltage auszugleichen, um den ununterbrochenen Verlauf der ineinander übergehenden Tertialzeiträume zu gewährleisten.

1. Fehlzeiten

Auf die 48-wöchige praktische Ausbildung werden **Fehlzeiten** (gleich welcher Ursache, z. B. Krankheit, Urlaub) bis zu insgesamt 30 Ausbildungstagen (ohne Wochenend- und gesetzliche Feiertage) angerechnet, davon maximal 20 Ausbildungstage innerhalb eines PJ-Tertials. Die Approbationsordnung für Ärzte sieht keine Studientage vor.

Bei einer über 30 Fehltage hinaus gehenden Unterbrechung aus **wichtigem Grund**, der nachzuweisen ist, bleiben bereits abgeleistete Teile des Praktischen Jahres erhalten bzw. sind anzuerkennen, soweit sie nicht länger als 2 Jahre zurückliegen.

Bei einer Unterbrechung, die länger als 2 Jahre andauert, entscheidet nach Vorlage eines schriftlichen Antrages das Landesprüfungsamt für Heilberufe Mecklenburg-Vorpommern über das Vorliegen eines wichtigen Grundes sowie die Anerkennung bereits abgeleiteter PJ-Zeiten.

Fehlzeiten bei Splitting siehe „Splitting von Tertialen“.

Die Fehltage bei Teilzeit sind nach Stunden zu berechnen: 8 Stunden = 1 Fehltag.

Auf den PJ-Bescheinigungen muss ausgewiesen sein, welches Zeitmodell zugrunde liegt.

2. Splitting von Tertialen

Ein Tertial kann **einmal** örtlich und zeitlich in 2 x 8 Wochen geteilt werden (Splitting). Fehlzeiten werden in diesem Fall in dem jeweiligen 8-Wochen-Abschnitt nur für die Dauer von maximal 10 Tagen anerkannt.

Ein Wechsel zwischen den Abteilungen eines Fachgebietes in der gleichen Einrichtung wird nicht als Splitting gewertet.

3. Teilzeitregelung

Die Praktische Ausbildung kann in Teilzeit mit 50 oder 75 Prozent der wöchentlichen Ausbildungszeit absolviert werden. Die Gesamtdauer der Ausbildung verlängert sich entsprechend.

Bei einer Teilzeitregelung von

- 50 Prozent beträgt die Dauer der Praktischen Ausbildung 96 Wochen,
- 75 Prozent beträgt die Dauer eines Tertials 21 Wochen und 2 Tage, d. h. 63 Wochen und 6 Tage

Grundsätzlich ist während der Praktischen Ausbildung kein Wechsel zwischen Voll- und Teilzeitmodell möglich. Begründete Ausnahmen (wichtiger Grund!) sind von den Heimatuniversitäten zu entscheiden.

Sofern eine Teilzeitausbildung erst im Mai bzw. November endet, ist die Zulassung zum Dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung zur laufenden Prüfungsphase nicht möglich!

Eine Teilzeitausbildung im Ausland wird nicht anerkannt!

Die Einzelheiten zur Durchführung der Teilzeitausbildung sind vor Beginn der Praktischen Ausbildung mit den Heimatuniversitäten abzustimmen.

4. Praktische Ausbildung im Inland

Die Einteilung und Zulassung zur Praktischen Ausbildung erfolgt durch die Heimatuniversitäten.

Die Studierenden können die jeweiligen PJ-Tertiale entweder in den Universitäts- und Lehrkrankenhäusern der Heimatuniversität oder in anderen Universitäts- und deren Lehrkrankenhäusern absolvieren, sofern dort genügend Plätze zur Verfügung stehen.

Näheres ist in den PJ-Studienordnungen der Heimatuniversitäten geregelt.

5. Praktische Ausbildung im Ausland

Gemäß § 12 Abs. 1 Nr. 2 ÄAppO wird eine im Ausland abgeleistete praktische Ausbildung in Krankenanstalten angerechnet, wenn folgende Voraussetzungen vorliegen:

- a) Das Krankenhaus im Ausland, in dem die praktische Ausbildung oder ein Teil davon absolviert wird, muss entweder ein Universitäts-/Hochschulkrankenhaus sein oder als „Akademisches Lehrkrankenhaus“ zur Hochschule/Universität gehören.
Studierende der Universitäten Greifswald und Rostock können ab sofort anerkannte Einrichtungen im Ausland in der Länderliste des LPA Nordrhein-Westfalen finden. Die Liste finden Sie unter folgendem Link: http://www.brd.nrw.de/gesundheit_soziales/LPA-PJ/pdf-PJ/PJ-Ausland-Gesamtliste.pdf
Einrichtungen, die nicht in dieser PJ-Länderliste enthalten sind, können für die Anerkennung des Praktischen Jahres im Ausland nicht berücksichtigt werden.
- b) Als klinisch-praktische Fachgebiete kommen nur diejenigen in Betracht, die auch von den Heimatuniversitäten als Wahlfach angeboten werden.
- c) Es muss eine ordnungsgemäße Immatrikulation als Studierende(r) der Medizin für die Dauer der praktischen Ausbildung an der Universität/Wissenschaftlichen Hochschule im Ausland, an der die praktische Ausbildung im Krankenhaus absolviert wurde, nachgewiesen werden oder zumindest eine Bescheinigung auf dem **Kopfbogen** der ausländischen Universität vorgelegt werden, dass der Student ebenso die gleichen Rechte und Pflichten hatte wie ein dortiger Student (**Äquivalenzbescheinigung**).

Eine amtliche Übersetzung der Immatrikulations- bzw. der Äquivalenzbescheinigung einschließlich einer Übersetzung des Stempels/Siegels der Universität ist beizufügen.

- d) Über die praktische Ausbildung in Krankenhäusern im Ausland ist eine Bescheinigung auf dem Kopfbogen des Krankenhauses in der Amtssprache des jeweiligen Auslandes zu erstellen, das die Angaben, die das Zeugnis nach dem Muster der Anlage 4 zur ÄAppO vorsieht (Angaben zur Person, Ausbildungsdauer, Unterbrechung) enthalten muss.

Eine amtliche Übersetzung der Bescheinigung über die praktische Ausbildung einschließlich einer Übersetzung des Stempels/Siegels des Krankenhauses ist beizufügen.

Ausnahme: Sofern der Zeugnisvordruck gemäß ÄAppO zweisprachig (Fremdsprache und Deutsch) vorliegt (siehe z. B. Website der Universität Rostock), kann diese Übersetzung entfallen.

Es wird empfohlen, diese Bescheinigungen über die praktische Ausbildung, die im Ausland erworben wurden, vom Landesprüfungsamt rechtzeitig vor der Meldung zum Dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung prüfen zu lassen.

- e) Wie viele Tertiale der praktischen Ausbildung im Ausland abgeleistet werden können, richtet sich nach der Studienordnung der Heimatuniversitäten.

Zu beachten:

Die einzelnen Tertiale können auch im Ausland nur zu den von den Heimatuniversitäten festgelegten Zeiten begonnen werden. Ein früherer/späterer Beginn ist nicht möglich. Eventuell auftretende Zeitdifferenzen sind durch Fehltage auszugleichen.

Bei Ableistung von PJ-Zeiten außerhalb des deutschen, englischen bzw. französischen Sprachgebietes ist grundsätzlich vor Antritt der praktischen Ausbildung im Ausland ein Nachweis entsprechender Sprachkenntnisse vorzulegen (z. B. Bescheinigung des Hochschullehrers oder Sprachkursnachweis).

6. Anerkennung der Bescheinigungen zur Praktischen Ausbildung

Die Anerkennung einer **im Inland** abgeleisteten Praktischen Ausbildung sowie der hierzu geführten Logbücher erfolgt durch die Heimatuniversitäten.

Die Anerkennung einer Praktischen Ausbildung **im Ausland** erfolgt durch das Landesprüfungsamt für Heilberufe.

Der Nachweis über die praktische Ausbildung ist durch ein Zeugnis nach dem Muster der Anlage 4 zur ÄAppO zu erbringen. Das Zeugnis ist vom ärztlichen Leiter zu unterzeichnen und mit dem **Stempel/Siegel** der Krankenanstalt zu versehen.

Wird in der Bescheinigung eine regelmäßige oder ordnungsgemäße Ableistung des Praktischen Jahres (PJ) **nicht** bestätigt, so entscheidet das Landesprüfungsamt für Heilberufe, ob der Ausbildungsabschnitt ganz oder teilweise zu wiederholen ist.

Diese Nachweise sind bei Anmeldung zum Dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung vorzulegen.



Fachschaft ist ...

.... was du draus machst!

Die Fachschaft Medizin, das sind alle Medizinstudierenden an der Universität Greifswald. Der **Fachschaftsrat Medizin** (FSRmed) besteht aktuell aus etwa 20 engagierten Studierenden, die sich für die Belange ihrer KommilitonInnen einsetzen. Bei jeglichen Fragen oder Problemen könnt ihr an uns herantreten - denn wir verstehen uns als **Vermittler zwischen ProfessorInnen und Studierenden**.

Wir organisieren **Informationsveranstaltungen**, die **Erstwoche**, **Workshops**, den Tag der Wissenschaft, Partys und vieles mehr

Wir unterstützen euch mit verschiedenen Angeboten:

Klinik- und Bücherpakete

Aktuellen **Lehrbüchern** zur Rezension

eLearning und **Amboss-Lizenz**

Infos zu Fortbildungen, Kongressen und Workshops rund um die Medizin

Tutorien für Studierende mit Sprachbarriere

Verleih von **Veranstaltungstechnik**

Kittel für die Erstsemester und **Präpbesteck** für die Anatomie

..... und vielem mehr!

Diese Angebote sind zum größten Teil durch die Wohnsitzprämie finanziert.



Ihr wollt mitmachen?

Sitzungen **jeden Montag um 19 Uhr** im FSR Büro
(Fleischmannstr. 42 / 3. OG)

Schaut einfach vorbei, jeder ist willkommen!

Das Lerncafe ist ab April für euch geöffnet!

Bei Fragen stehen wir euch gerne zur Verfügung:

www.FSRmed.de info@FSRmed.de

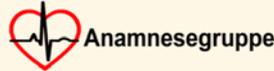
persönlich montags 18.30-20 Uhr im FSR Büro (Fleischmannstr. 42 / 3. OG)





WIR STELLEN UNS VOR

FACHSCHAFTSRAT MEDIZIN
DER UNIVERSITÄT GREIFSWALD



INFOABEND DER LOKALPROJEKTE UND DES FSR

Für Pizza und Getränke ist gesorgt!
Kommt einfach vorbei und informiert euch.



WANN

Donnerstag, 23.04.20
18:30 Uhr



WO

Ernst-Lohmeyer-Platz 6
(Foyer/Hörsaal 1)

- Du bist Medizinstudent*in?
- Du hast Spaß daran, mit Kindern zu arbeiten?
- Du kannst Teddys vom Schnupfen befreien und Kuscheltierbeine verbinden?
- Du möchtest jetzt schon Arzt/ Ärztin sein?

WIR BRAUCHEN DICH:
Vom 11. – 16. Mai 2020!

WIR BIETEN DIR:
Flexible Arbeitseinteilung
Unbezahlbaren Lohn: viele glückliche Kinder!



INTERESSE?

Lerne uns und unsere Klinik in einem kurzen **Workshop am 5.5. um 18:30 Uhr** kennen!



Informationen:

www.tbk-greifswald.de
www.facebook.com/tbkgreifswald

Fragen:

info@tbk-greifswald.de

<p>Wir bieten euch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • speziell für Medizinstudenten der Vorklinik konzipierten Erste Hilfe Kurs • viel Spaß und Praxis • beim Landesprüfungsamt anerkannte Bescheinigung für die Anmeldung zum Physikum <p>Euch erwarten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • viel Praxis mit realistischen Fallbeispielen • Herz-Lungen-Wiederbelebung inklusive AED • Einblick in die Materialien des Rettungsdienstes • Assistenz bei Intubation und Infusion 	<p>Wir sind die</p> <div style="text-align: center;">  <p>AG EH-MED Erste Hilfe und Notfallkunde für Medizinstudierende e.V.</p> </div> <p>Die Arbeitsgemeinschaft für Erste Hilfe und Notfallkunde für Medizinstudierende e. V.</p> <p>Eine rein studentische Initiative</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p>Im Notfall helfen ist ganz einfach – wir zeigen euch wie!</p> <p>Wir veranstalten in jedem Wintersemester einen Ersten Hilfe Kurs</p> <p>Anmeldung und nähere Informationen ab September unter www.agehmed.org</p>	<p>Die Unigruppe</p> <p>Kurs schon gemacht oder Lust auf mehr?</p> <p>Wenn du Lust hast, bei uns mitzumachen, in einer netten Gruppe von Studenten zwischen Vorklinik und PJ über Themen der Ersten Hilfe und Notfallmedizin auf dem Laufenden zu bleiben oder vielleicht sogar Erste-Hilfe-Ausbilder zu werden, dann melde dich per Email und komm zu unseren regelmäßigen Weiterbildungen. Wir freuen uns immer über Verstärkung!!!</p> <p>Schreib einfach eine Mail an ugl-Greifswald@agehmed.org Wir freuen uns auf dich!</p>
<p>Der Kurs</p>		

Aufklärung zum Thema Organspende, die in jedem Einzelnen eine Entscheidungsfindung anregen soll.

Unser Ziel: nicht PRO nicht CONTRA - einfach NEUTRAL

Wer sind wir?

Unsere bundesweit agierende **AG Aufklärung Organspende** wurde 2015 gegründet und ist ein Projekt der "bvmd". Wir in der Lokalgruppe Greifswald bestehen nicht nur aus Mediziner*innen, sondern auch z.B. aus Psychologie- und Humanbiologiestudenten.




Was machen wir?

Unsere Aufklärungsarbeit besteht u.a. aus:

- regelmäßigen AG-Treffen
- bundesweiten Workshops und Vernetzung der Lokalgruppen
- Organisation von öffentlichen Vorträgen und Schulbesuchen

So wollen wir einen Denkprozess anstoßen!

Interessiert? Dann schaut vorbei!

Dienstag, 14.04.20 - 18 Uhr
Treffpunkt: Haupteingang Klinikum
Kennenlertreffen für neue Mitglieder




... oder schreibt uns per Mail greifswald@aufklaerungorganspende.de

Diagnose Fernweh? – Kein Problem für uns!

Austausch im Medizinstudium

Die Welt zu Gast in Greifswald

Hast Du genug davon, immer die gleichen Gesichter zu sehen, möchtest Du Menschen anderer **Kulturen** kennen lernen und Deinen Freundeskreis auf **internationaler** Ebene erweitern? Dann bist Du bei uns genau richtig. Wir vom **bvmd-exchange** (AGX) betreuen jeden Sommer zehn bis zwanzig Medizinstudierende aus aller Welt, die hier bei uns am Uniklinikum Greifswald famulieren. Wir als LEOs – Local-Exchange-Officers – sorgen dafür, dass unsere "Incomings" einen entspannten Aufenthalt an der Küste genießen können. Wir kümmern uns um Schlaf- und Famulaturplätze und natürlich auch um ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm. Bei einem Segeltörn, entspanntem Grillen am Strand oder einem Ausflug in den Kletterpark lernt man sich besser kennen und kann abends bei einem Bier in verschiedenen Sprachen über Gott und die Welt philosophieren.

Hast Du Lust bekommen mitzumachen?

Du zu Gast in...

Mit unserem vom DAAD unterstützten **Austauschprogramm** kannst Du ohne größeren Aufwand medizinisch-praktische Erfahrungen in einem von ca. **100 verschiedenen Ländern** sammeln. Je nach Interesse und Wissensstand kannst Du am **Famulatur- bzw. Forschungsaustausch** teilnehmen oder ein **Public-Health-Projekt** unterstützen.

Fernweh-Attacke?

Dann schau doch gerne bei unserem **Infoabend** vorbei oder melde Dich per Mail bei uns: exchange.studmed@uni-greifswald.de



Auswärtiges Amt

DAAD
Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service



Wir, die AG Medizin und Menschenrechte sind eine Gruppe Studierender aus unterschiedlichen Studiengängen, die sich kritisch mit Menschenrechten, Gleichberechtigung und gesellschaftlichen Problemen im gesundheitlichen Kontext auseinandersetzen.

Als Gruppe der Bundesvereinigung Medizinstudierender in Deutschland (bvmd) sind wir national vernetzt und nehmen an Kongressen im Austausch mit anderen Universitäten teil.

Du hast Lust dich neben dem Studium zu engagieren und über deinen Tellerrand hinauszublicken?
Dir liegen **Gerechtigkeit und Humanität** besonders am Herzen?

Dann besuche uns und mach mit!

WANN? Montags 20Uhr in der „STRAZE“ Stralsunder Str. 10
Email: medizin.menschenrechte@gmail.com
Web: neu.mum-hgw.de
Facebook: @MedizinMenschenrechte

WAS MACHEN WIR?

WIR ORGANISIEREN:

VORTRÄGE

WORKSHOPS

FILMVORSTELLUNGEN

TEILNAHME AN KONGRESSEN

WAHLFACH „GLOBAL HEALTH UND TROPENMEDIZIN“

VERMITTLUNG VON DOLMETSCHENDEN PERSONEN

MEDIZINISCHE BERATUNG IM BEGEGNUNGSZENTRUM

„MOLE“ ZUR UNTERSTÜTZUNG GEFLÜCHTETER

Studieren mit Kind an der Universitätsmedizin Greifswald

Du hast bereits eine eigene Familie oder möchtest noch während Deines Zahn- oder Humanmedizinstudiums ein Kind bekommen?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir unterstützen Dich bei Deinem Studium mit Kind!

Mit Informationen rund um Studienplanung, Finanzierung und Betreuung vor, während und nach der Schwangerschaft stehen wir Dir beratend zur Seite.

Neben einem **Willkommenspaket** zur Begrüßung Deines Neugeborenen warten viele weitere Vorteile auf Dich, wie z.B. der **Elternpass** mit **Kindertellerkarte**.

StudiKids-Arbeitsgruppe

Du bist engagiert und möchtest an der Familienfreundlichkeit unserer Universitätsmedizin mitwirken?

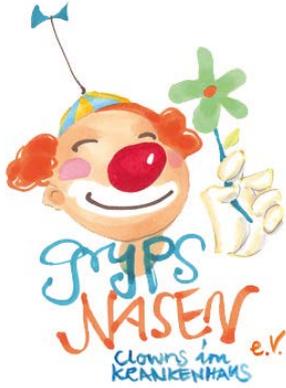
Dann schreibe eine kurze E-Mail an: studikids-umg@uni-greifswald.de

Du erreichst uns wie folgt

- persönlich, während der Öffnungszeiten des Studiendekanats
- www.ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/studikids
- studikids-umg@uni-greifswald.de
- www.facebook.com/studikids.umg

Wir freuen uns darauf,
Dich kennenzulernen!





Grypsnasen e.V.

Wir, die Mitglieder des "Grypsnasen – Clowns im Krankenhaus" e.V., gehen als Klinikclowns auf die Kinderstationen des Greifswalder Klinikums und arbeiten, spielen und spaßen mit den kleinen Kranken. Unser Hauptziel ist es, den kleinen Patienten und ihren Angehörigen Freude und Abwechslung in den Krankenhausalltag zu bringen. Wir wollen, dass sie die Beschwerden, zumindest für eine kurze Zeit, vergessen und unbeschwert sein können. Manche behaupten ja sogar: „Lachen kann heilen ...“

Wenn du dir vorstellen kannst bei uns mitzumachen, kontaktfreudig, verspielt und lebenslustig bist, dann bist du herzlich zu uns eingeladen! Wir treffen uns in der Regel jeden Dienstagabend von 19 – 21 Uhr in der Turnhalle der Ellernholzstraße 1 zu einem Training um Grundlagen des Clownspiels zu lernen, unser Repertoire frisch zu halten und aufzubessern und um das Improvisieren im Krankenzimmer zu üben. Außerdem gibt es jedes Semester einen Workshop zur Weiterbildung mit einem Bühnen- oder Klinikclown von außerhalb. Probier dich gern aus! Schreib am besten vorher eine Mail an info@grypsnasen.de oder auf Facebook, um weitere Informationen zu bekommen. Wir freuen uns schon sehr auf dich!

www.grypsnasen.de

Prüfungsstress? Verliebt? Einsam?
Streit mit der besten Freundin oder Zoff mit den Eltern? Überfordert?
Wenn dein Kopf voll ist und dir keiner zuhört, **hören wir dir zu!**

Die **NIGHTLINE GREIFSWALD** ist ein studentisches Zuhörtelefon. Wir sind Studierende wie du und haben nachts ein offenes Ohr – anonym, vertraulich und auf Augenhöhe.

(03834) 863 016
Dienstag, Donnerstag und Sonntag: je 21 - 01 Uhr
(während der Vorlesungszeit)



www.nightline-greifswald.de kontakt@nightline-greifswald.de

Anamnesegruppe

- Gesprächsführung mit Patient*innenkontakt -

Alle 2 Wochen kannst du zusammen mit anderen

Psychologie- & Medizinstudierenden

Stationen in der Klinik besuchen, um im Patient*innengespräch deine Fähigkeiten zu verbessern und die verschiedenen Krankheitsbilder kennenzulernen.

Du kannst entscheiden, ob du immer Montag, Dienstag oder Mittwoch an der Gruppe teilnehmen möchtest (im 2-Wochen-Takt).

Wenn du den ersten Patient*innenkontakt schon jetzt nicht erwarten kannst und dich in der Anamneseführung üben möchtest, bist du bei uns genau richtig! Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Hast du Interesse? Dann komm gerne zu unserer **Informationsveranstaltung am 16.04.2020 um 18:30 Uhr im Hörsaal Nord** des Uniklinikums vorbei oder schick uns eine Mail an anamnesegruppe.hgw@web.de!

Wir freuen uns auf dich!

Deine Tutor*innen Annett, Lisa, Julia, Marlene, Sophia und Fabian

ein Leben
retten

100 Pr♥
reanimation

Vorpommern-Greifswald wird Lebensretter